

INFORMATIONSBROSCHÜRE



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN



» IM HERZEN MUSIK «





Caféhaus & Schokoladenmanufaktur
Eis aus eigener Herstellung

Öffnungszeiten unseres Hauses:
Montag Ruhetag
Di - Sa 9.00 - 18.00 Uhr
So 13.00 - 18.00 Uhr

Hauptstraße 10 | 99706 Sondershausen
Fernsprecher: 03632 666 53 35
Fernschreiber: 03632 666 53 40

Erfahren Sie mehr unter:
www.cafe-pille.de



Hochzeit | Jubiläum | Geburtstag
Event-Catering | festliche Anlässe

Unsere Hotline:

03632 - 66 72 400

info@hofkueche-sondershausen.de



Erfahren Sie mehr unter:
www.hofkueche-sondershausen.de

INHALTSVERZEICHNIS

5	Grußwort des Bürgermeisters	52	Sondershausen von A bis Z
6	Branchenverzeichnis der Inserenten	103	Vereine (Auswahl)
10	Sondershausen auf einen Blick	108	Stadtplan Sondershausen Maßstab 1 : 15 500
15	Zur Stadtgeschichte	111	Impressum
20	Ausschnitt aus der Kreis- und Freizeitkarte Kyffhäuserkreis	112	Übersicht über die behindertengerechte Zugänglichkeit öffentlicher Gebäude in Sondershausen
22	Die Ortsteile	114	Notrufe
30	Sondershausen in der Zukunft		
46	Bürgermeister der Stadt Sondershausen		
47	Auszeichnungen und Ehrungen		
48	Zusammensetzung des Stadtrates		
51	Struktur der Stadtverwaltung		



Link zur
Online-Broschüre



Link zur Homepage
der Stadt Sondershausen

AUTOHAUS
KUNZE



- Neuwagen, 7-Sterne Gebrauchtwagen, Jahreswagen und Dienstwagen von Renault und Dacia
- Komplette Unfallschadeninstandsetzung, Schadensgutachten
- Fachwerkstatt-Service, Diagnose, Inspektion, Wartung
- Smart Repair
- Pannendienst - Assistance
- Werkstatt-Ersatzwagen, Mietwagen PKW und Transporter



AUTOHAUS KUNZE GMBH

E-Mail: info@renault-kunze.de
Web: www.renault-kunze.de

SONDERSHAUSEN

Schachtstraße 2,
99706 Sondershausen
Tel.: 03632-602106

NORDHAUSEN

Im Krug 44,
99734 Nordhausen
Tel.: 03631-467929

SANGERHAUSEN

An der Stollenmühle 14,
06526 Sangerhausen
Tel.: 03464-569450

ARTERN

Am Westerfeld 1,
06556 Artern
Tel.: 03466-323852

Als Hersteller von werkseitig vorgedämmten Rohrsystemen für die Nah- und Fernwärmeversorgung sowie für Industrieanlagen aller Art sind wir Marktführer in Europa.



Seit 28 Jahren einer der beliebtesten Arbeitgeber im Kyffhäuserkreis

Die **isoplus-Gruppe** verfolgt eine Strategie möglichst großer Kundennähe und Marktnähe. Aus diesem Grunde hat sich isoplus auch dem Trend zur Verlagerung der Produktion in Niedriglohnländern widersetzt. Als einer der größten Arbeitgeber in der Region sind wir fest mit ihr verankert. Wir setzen auf einen festen Mitarbeiterstamm aus regionalen Fachkräften. So vielseitig wie unsere Produkte sind, so vielseitig sind auch unsere Berufsfelder. Von Metall- und Kunststoffverarbeitung, über Versand- und Lagerlogistik, sowie Qualitätssicherung, beherbergt der Standort Sondershausen auch eine umfassende technische und kaufmännische Abteilung, um unsere Kunden bestmöglich zu betreuen.

Werde Teil unseres Teams: Schlosser, Schweißer, Industriemechaniker, Kunststofftechniker...
Oder starte eine Ausbildung im kaufmännischen & handwerklichen Bereich



isoplus Fernwärmetechnik GmbH Schachtstr. 28 + 42 99706 Sondershausen Tel.: +49 3632 6516 sondershausen@isoplus.de





Foto Steffen Neumann

LIEBE EINWOHNER UND GÄSTE!

Seit der 10. Auflage unserer Informationsbroschüre der Musik- und Bergstadt Sondershausen aus dem Jahr 2015 haben sich bis heute zum Teil große Veränderungen ergeben. Als neu gewählter Bürgermeister habe ich daher entschieden, Ihnen die wesentlichsten Änderungen in einem Korrekturblatt zusätzlich zur Broschüre an die Hand zu geben. So kann der ursprüngliche Zweck, Ihnen als Bürger, Neubürger oder Besucher die Orientierung in unserer Stadt zu erleichtern, nahezu vollständig erreicht werden. Sondershausen liegt in landschaftlich reizvoller und geschichtsträchtiger Umgebung und hat eine lange und sehr reichhaltige Tradition als Musik-, Residenz-, Berg- und Garnisonsstadt.

Über Jahrhunderte prägte das Geschlecht der Fürsten zu Schwarzburg-Sondershausen die Stadt. Als Zeugnis der Residenzgeschichte thront weithin sichtbar das Schloss über Sondershausen.

Historische Raumfassungen seit dem 13. Jahrhundert versetzen Besucher immer wieder in Staunen. Mit dem Thüringer Schlossfestspielen, unserem Sinfonieorchester, dem „Loh-Orchester“ sowie der Landesmusikakademie, wurde unsere Musiktradition über Jahrhunderte bewahrt und fortgeschrieben. Musik prägt diese Stadt, was sich auch im kürzlich beschlossenen Leitbild mit dem Untertitel »Im Herzen Musik« niederschlägt. In jüngerer Zeit gingen die Wachstumsimpulse von der Industrialisierung (Bergbau ab 1893, Elektroindustrie ab 1905) aus. Dadurch wuchs die Stadt Ende der 1980er Jahre auf über 24.000 Einwohner. Metall und Kunststoffverarbeitung sowie Bergbau und Bergbaufolgeaktivitäten, darunter auch Weltmarktführer, sind heute wieder wirtschaft-

liches Rückgrat der Stadt. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands war der Norden Thüringens besonders stark vom Strukturwandel betroffen. Der folgende demografische Wandel, neue Bedürfnislagen und Finanzdefizite stellten die Kommunen vor große Herausforderungen.

In der Folge kam es zum 1. Januar 1998 zur Eingemeindung der bis dahin selbstständigen Orte Berka, Großfurra und Oberspier in die Stadt Sondershausen.

Am 01.12.2007 wurde mit der Eingemeindung der Einheitsgemeinde Schernberg, bestehend aus insgesamt acht Ortschaften (Großberndten, Himmelsberg, Hohenebra, Immenrode, Kleinberndten, Schernberg, Straußberg und Thalebra) die jüngste „Stadterweiterung“ vollzogen.

Malerische kleine Orte oder reizvolle Landschaften laden zum Entdecken und Verweilen ein. Rad-, Reit- und Wanderwege erschließen die Umgebung mit ihren ausgedehnten Buchenwäldern und bieten immer wieder Blicke ins Land. Sondershausen ist eine Stadt, die aus ihrer Geschichte wesentliche Impulse zur Gestaltung der Gegenwart entnommen und sich zu einem kulturellen Zentrum in Nordthüringen entwickelt hat.

In dieser Broschüre finden Sie viel Wissenswertes über unsere Stadt auf einen Blick, die wichtigsten Angaben über Sondershausen, wie die geschichtliche Entwicklung, Informatives über Kunst und Kultur, touristische Angebote, Angaben über kommunale Dienstleistungen, öffentliche Einrichtungen, Adressen der örtlichen Vereine, Sportstätten, Schulen uvm. Das umfangreiche Kultur- und Freizeitangebot wartet nur darauf, genutzt zu werden – die Mitarbeiter unserer Tourist Information beraten Sie gern!

Zudem können Sie sich in allen anderen Angelegenheiten gern an unser Bürgerbüro, meine Mitarbeiter und mich selbst wenden. Wir nehmen Ihre Anregungen gern entgegen.

Ich freue mich, wenn auch Sie, liebe Einwohner und Gäste, mittels dieser Schrift die Stadt Sondershausen mit ihren vielen liebenswerten Seiten näher kennen und schätzen lernen.

Ihr

Steffen Grimm
Bürgermeister

BRANCHENVERZEICHNIS DER INSERENTEN

Die hinter den Branchen angegebenen
Seitenzahlen ermöglichen das schnelle
Auffinden von Werbeanzeigen entspre-
chender Firmen.

Altenhilfe und -pflege	59, 71	Bildereinrahmungen	63	Fahrschule	113
Architekt	75	Bildungseinrichtungen	73, 89	Ferienpark	Stadtplan 19
Ärzte	53, 55	Buchbinderei	63	Fleischerei	19
Autohäuser	3, 19	Cafés	2, 15	Forstbetrieb	6
Automatisierungstechnik	116	Catering	2	Frauen- und Familienbegegnungsstätte	93
Baufinanzierung	7	E-Bike	45	Gesundheitsstudio	56
Bestattungsinstitut	115	Elektrotechnik	9	Heizöl	7
		Energietechnik	65	Hoch- und Tiefbau	8
		Energieversorger	7, 9	Hotels und Pensionen	15, 17, 108
		Ergotherapie	55		
		Entsorgung	85		

weiter auf Seite 8



Forstbetrieb Schönfeld

Unser Service für Sie:

- individueller Zuschnitt von **Bauholz**
- ganzjährige Lieferungen von **Brennholz**

Weitere forstliche Dienstleistungen:

- Holzernte, Holzurückung,
- Seilkrantechnik

Fon 03632 . 58833 | www.ForstSchoenfeld.de

LTU
Ebeleben

LANDHANDEL
TRANSPORT
UMSCHLAGS-
DIENSTE



KONTAKT

Telefon:
036020 - 7150
Fax:
036020 - 71525
info@ltu-ebeleben.de

Düngemittel

Pflanzenschutz

Dienstleistungen

Transport

Mineralöl



ANSCHRIFT

99713 Ebeleben
Thomas-Müntzer-Siedlung

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
7 bis 16:30 Uhr



Heizöllieferant für alle Haushalte

Ihr Profi rund um die eigenen vier Wände: Finanzierungen und Versicherungsschutz.

Sie möchten mit günstigen Zinsen bauen, kaufen, modernisieren oder Ihr Immobiliendarlehen umfinanzieren? Nutzen Sie die Vorteile der Allianz Baufinanzierung! Lassen Sie sich jetzt kompetent beraten.



Allianz Generalvertretung Bodo Plessmann e.K.

Ulrich-von-Hutten-Straße 23
99706 Sondershausen

bodo.plessmann@allianz.de
www.allianz-plessmann.de

Tel. 0 36 32.75 71 20
Fax 0 36 32.75 71 23



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

**HOCH-
und TIEFBAU
EBELEBEN GmbH**



Hoch- und Tiefbau Ebeleben GmbH

Thomas-Müntzer-Siedlung 8
99713 Ebeleben
Telefon 036020 79-0
Telefax 036020 79-114
E-Mail: info@hte-ebeleben.de
www.hte-ebeleben.de



BRANCHENVERZEICHNIS DER INSERENTEN

Imbiss	Stadtplan
Immobilien	35, 37
Kaliindustrie	39
Kfz-Werkstatt	3
Kinder- und Jugendhilfe	59, 71
Kleider- und Möbelkammer	73
Küchenstudio	41
Lebensmittel	40
Möbelhaus	41
Notar	61
Rechtsanwalt	61
Reisebüro	43
Reiterhof	17
Restaurants	2, 17, 108
Rohrsysteme	4
Schwimmbad und Sauna	17
Sportgeschäft	41
Spritzguss	89
Stadtwerke	9
Tagespflege	57, 71
Tierpension	108
Vermessungsingenieur	74
Versicherung	7
Wohnungsbaugenossenschaften	35, 37
Zahntechnik	57

ELTA Elektrotechnik
GmbH

*Ihr starker Partner
in Sachen Elektro*



Elta Elektrotechnik GmbH

Hospitalstraße 98 a
99706 Sondershausen

Telefon 0 36 32/66 65 80
Telefax 0 36 32/66 65 82

E-Mail:
info@elta-elektrotechnik.de
www.elta-elektrotechnik.de



Mit Energie
für eine ganze Region

ZUVERLÄSSIG **STROM** **WÄRME** **NACHHALTIGKEIT** **KOMPETENT** **TRANSPARENZ** **ENERGIEAUSWEISE** **AUSBILDER** **ERNEUERBARE ENERGIEN** **FAIR + PREISWERT** **LEBENSQUALITÄT FÜR SONDRSHAUSEN** **WASSER** **ENERGIEEFFIZIENZ**

PERSÖNLICH **LOKAL** **ERDGAS** **VERANTWORTUNG** **SERVICE** **WERTSCHÖPFUNG** **ZUKUNFTSORIENTIERT** **VERBUNDENHEIT** **WIRTSCHAFTLICH** **ARBEITGEBER** **ELEKTROMOBILITÄT** **FÖRDERMITTELSERVICE** **AUFTRAGGEBER** **SICHER**

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen
☎ 0 36 32 / 60 48 48

Technikzentrum
A.-Puschkin-Promenade 26
99706 Sondershausen
☎ 0 36 32 / 60 48 40



SONDERSHAUSEN AUF EINEN BLICK

LAGE UND FUNKTION

Mittelzentrum im Norden Thüringens; im Wippertal zwischen Hain- und Windleite gelegen; Kreisstadt mit 22.045 Einwohnern (Stand 5/2019) sowie einer Fläche von ca. 20.081 ha einschließlich aller eingemeindeten Ortsteile.

Entfernungen:	Erfurt	50 km
	Kassel	100 km
	Nordhausen	20 km
	Harz	30 km
	Kyffhäusergebirge	15 km
	Thüringer Wald	110 km

Höhenangaben:	Marktplatz	193 m NN
	Schlosspark	188 m NN
	Schlossberg	208 m NN
	Rondell	390 m NN
	Possen	430 m NN
	Frauenberg	411 m NN

Klima: Gemäßigtes, mitteleuropäisches Klima mit Qualität eines Erholungsortes

Verkehr:

- An der Bundesstraße 4 gelegen: Braunschweig – Bad Harzburg – Nordhausen – Sondershausen – Erfurt – Coburg – Nürnberg
- Bahnknotenpunkt der Strecken Nordhausen – Erfurt
- 20 km bis zur Bundesstraße 80: Hannoversch Münden – Heiligenstadt – Nordhausen – Halle
- 20 km bis zur Bundesstraße 85: Bad Frankenhausen – Weimar – Saalfeld – Bayreuth
- 20 km bis zur A 38 Göttingen-Leipzig
- 30 km bis zur A 71 (im Bau, durchgehend befahrbar von Sömmerda-Ost bis Schweinfurt)
- Zentralpunkt des Buslinienverkehrs in das Umland und in die Naherholungsgebiete
- Stadtbusverkehr



Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen, Verwaltungs- und Gästehaus

KULTUR UND BILDUNG

- Schlossensemble mit Schlossmuseum, Kunstsammlungen, „Goldene Kutsche“; mehrere repräsentative Veranstaltungsräume wie „Blauer Saal“, „Riesensaal“ und „Achteckhaus“; Musikschule
- „Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen“ im Marstallensemble
- Schlosspark
- Erlebnisbergwerk „Glückauf“
- Loh-Orchester im „Haus der Kunst“
- Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“
- Stadtarchiv
- Musikschule des Kyffhäuserkreises „Carl Schroeder Konservatorium“ im Schloss

- Kreisvolkshochschule
- Kino
- Berufsschulen (allgemeinbildend, Assistenten für Archiv- und Bibliothekswesen, landwirtschaftliche Berufe)
- Berufliches Gymnasium
- Staatliches Gymnasium „Geschwister Scholl“
- Grund- und Regelschulen
- Staatlich-regionales Förderzentrum „Johann-Heinrich-Pestalozzi“ und Sondertagesstätte
- Chöre und Kirchenchöre
- Kulturvereine, z. B. Ortsvereinigung der „Goethe-Gesellschaft“, Förderkreis Schloss & Museum Sondershausen e. V.; Geschichts- und Altertumsverein für Sondershausen und Umgebung e. V.
- Luther Akademie Sondershausen-Ratzeburg
- „Johann-Karl-Wezel-Gesellschaft“
- Karnevalklubs

SPORT UND FREIZEIT

- Bergbad „Sonnenblick“
- Freibad Großfurra
- Naturbad „Bebraer Teiche“ mit Gondelteich und Bungalowdorf
- Sportzentrum „Am Göldner“ mit Sportfreianlagen für Fußball und Leichtathletik
- Rasensportplätze
- Dreifeldersporthalle „Am Rosengarten“
- Sporthallen
- Tennisanlage
- Kegelsportanlagen/Bowlingcentrum mit Kino
- Schießsportanlage „Heimental“
- Fitness-Center „La vita fitness“, auch mit Reha-Sport und Sauna
- Fitness-Studio „Gesund und Vital“ auch mit Reha-Sport und Sauna



Foto EBBG

Erlebnisbergwerk „Glückauf“, Kahnfahrt auf dem unterirdischen Salzsee

- Jagdschloss „Zum Possen“ mit Aussichtsturm, Kinderspielplatz, Hochseilgarten, Tiergehege und Gastronomie
- Live-Klubhaus „Stock’sen“
- Wanderwegenetz in Wäldern um Sondershausen
- Skate Arena
- Abenteuerspielplatz
- Sport & Freizeit Straußberg, Ferienpark „Feuerkuppe“

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- Residenzschloss (13.–20. Jahrhundert) mit einer Bausubstanz aus sieben Jahrhunderten und historischen Raumfassungen aus vier Jahrhunderten



Hochseilgarten im Freizeit- und Erholungspark „Possen“



Blick zum Markt mit dem Schloss und der Touristinformation „Alte Wache“

- Schlossmuseum mit Kunstsammlungen, „Goldene Kutsche“, Schwarzbürger Ahnengalerie, vier Dauerausstellungen zu den Themen „Musikgeschichte“, „Ur- und Frühgeschichte“, „Natur- und Umwelt“, „Stadt- und Landesgeschichte“; historischen Räumen, wie z. B. das Liebhabertheater
- Achteckhaus im barocken Stil (1709–1710), heute Konzert- und Veranstaltungsstätte
- Marstall (1847–1849) ehemals fürstlicher Pferdestall, seit 2005 in Verbindung mit dem Wagenhaus (1868) Sitz der Landesmusikakademie Thüringens
- Schlosspark (Loh-Park)
- Erlebnisbergwerk, Fördergerüst und Schachtgebäude, Brügmanschacht
- (1893/95), Dampffördermaschine, Festsaal, Konzertsaal und historisch-technische Ausstellung unter Tage sowie weitere Attraktionen
- Fördergerüst und Schachtgebäude „Schacht II“ des Kaliwerkes „Glückauf“ (1907/1910 – „Petersenschacht“)
- Ehemalige Bergratsvilla, heute Sitz der Krankenkasse AOK PLUS
- Ehemalige Bergarbeiterwohnsiedlung „Marienhall“
- Mikwe – Jüdisches Ritualbad aus der Zeit um 1300, 1,6 m x 1,25 m großes und ursprünglich 1,6 m tiefes Grundwasserbecken mit Treppenzugang
- Stadtkirche „St. Trinitatis“ (1608–1620 auf Fundamenten der Andreaskirche errichtet / 1653–1691 nach Brand neu aufgebaut, mit barocker und historischer Ausstattung, Hey-Orgel, Fürstenloge und Fürstliche Grabkapelle, Mausoleum)
- St.-Matthäi-Kirche in Jecha (13.–15. Jahrhundert)
- St.-Peter-und-Pauls-Kirche in Jechaburg (1726–1731)
- St.-Matthias-Kirche in Stockhausen (1905)
- St.-Georg-Kirche in Bebra (1700)
- St.-Elisabeth-Kirche (1908)
- Ehemalige Ruine Crucis-Kirche (1392/1463), (wurde zum Bürgerzentrum Cruciskirche umgebaut)
- St.-Vitus-Kirche / Berka (1723)
- St.-Bonifatius-Kirche / Großfurra (13. Jahrhundert)
- St.-Johannis-Kirche / Oberspier (1778)

- St.-Crucius-Kirche/Thalebra (15. Jahrhundert, Neubau 1902-1905)
- Gloria-Deo-Kirche/Hohenebra (1442 Kapelle St. Andreä, 1655 abgebrannt; 1724–1726 Neubau)
- St.-Petri-und-Pauli-Kirche/Großberndten (1587)
- Sankt-Mauritii-Kirche/Himmelsberg (Gründung geschichtl. nicht belegt, jedoch im 30-jährigen Krieg bereits vorhanden; 1841–1845 Neubau)
- St.-Johannis-Kirche/Kleinberndten (16. Jahrhundert, 1810–1819 Neubau)
- St.-Crucius-Kirche/Schernberg (1565)
- Heilige-Dreifaltigkeits-Kirche/Immenrode 1874, Turm 1882
- Gottesacker an der historischen Stadtmauer
- Gymnasium (staatl.) Güntherstraße (1881)
- Spatenbergturm (Bismarckturm 1895), heute Aussichtspunkt
- „Rondell“, Aussichtspunkt mit SV-Ehrenmal, errichtet 1929 vom „Sondershäuser Verband Akademisch-Musikalischer Verbindungen“
- Ehemaliges Jagdschloss „Zum Possen“ (1732–1738), heute zum Freizeit- und Erholungspark „Possen“ gehörend, mit Tiergehege und Bungalows, Kinderspielplatz, Hochseilgarten, Aussichtsturm (1781) und Gastronomie
- Burg Großfurra, heute ein Gastronomie- und Pensionsbetrieb
- Turmwindmühle in Immenrode
- Altes Backhaus „Weihnachtspostamt“ Himmelsberg
- Burgruine, Sommerrodelbahn und Affenwald in Straußberg
- Altes Backhaus, Gebäude der alten Käserei, Glockenturm, alte Eiche „Das Kalte Feuer“ und Bonifatiusbrunnen in Dietenborn
- Erlebnisbauernhof des Vereins Landleben e. V. Kleinberndten
- Der Frauenberg bei Sondershausen – mittelalterliches Machtzentrum in Nordthüringen mit Informationspunkt zur Flora und Fauna sowie den archäologischen Ausgrabungen und Aussichtspunkt zur Spurensuche „Kalibergbau“



Foto Sybille Jahn

Kriegergrab

DIE AUSGRABUNGSSTÄTTE AUF DEM FRAUENBERG BEI SONDRERSHAUSEN

Nach Abschluss der 5. Ausgrabungsperiode 2011 auf dem Plateau des Frauenberges bei Sondershausen stand fest, dass sich hier eines der wichtigsten Machtzentren Thüringens im beginnenden Mittelalter befand.

Daraufhin deuten herausragende Funde: Unter dem Fußboden und den Fundamenten einer jüngeren Kirche stieß das Grabungsteam auf die Reste einer möglicherweise schon im 7. Jahrhundert errichteten frühmittelalterlichen Holzkirche. Der 4 x 3 m große Bau – vermutlich gab es im Umfeld noch weitere dieser kleinen Bauten – war entweder eine Friedhofskapelle oder ein Memorialbau über einem Grab, auf dem später eine Steinkirche errichtet wurde. Solche Bauten von geringer Größe sind aus den weiter westlich gelegenen Teilen des Frankenreiches häufiger bekannt. In Mitteldeutschland fehlten sie bisher, mit Ausnahme eines ebenfalls als Kirche gedeuteten Holzbaus auf einem bereits 2005 bei Sondershausen-Bebra ausgegrabenen Adelsfriedhof des späten 7. Jahrhunderts.

Die reich ausgestatteten Gräber einer Adelsfamilie aus dem 7. Jahrhundert sorgten für weitere Überraschungen während der Ausgrabungen, die von der Stadt Sondershausen in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie auf dem Frauenberg durchgeführt werden. Das Team um Grabungsleiterin Frau Sybille Jahn dokumentierte neben etwa 40 hochmittelalterlichen Bestattungen rund 30 Gräber aus dem Frühmittelalter. Nachdem schon 2008 ein Adliger in voller Waffenausrüstung die thüringische Archäologiewelt in Staunen versetzte, entdeckte man im Sommer danach zwei reich ausgestattete Kindergräber und eine alte Dame, die mit Kolliers aus Goldanhängern und Perlen aus Glas und Halbedelsteinen bestattet wurde. Eine ebenfalls aufgefundene

Silberne Fibel in Kreuzform zeigt, dass sich die Adelsfamilie zum Christentum bekannte. Ganz besonders viele Beigaben enthielt offenbar das Grab einer Frau, dass allerdings schon im Mittelalter beräumt wurde. Unter den verbliebenen Resten waren zwei goldene Nadelköpfe und Teile von lediglich 0,2 mm dünnen Goldfäden, die in die Kleidung der Frau eingewebt waren.

In den Grabungsperioden danach wurden östlich des Kirchenschiffes ein Grubenhaus aus der Eisenzeit und eine sehr große, fast quadratische, Kammer entdeckt, welche mit abgeschrägter Wandung im Sohlenbereich eine Ausdehnung von 3,60 x 4 Meter hat und sich nach oben auf ca. 6 x 6 Meter erweitert. Die Tiefe beträgt knapp 3 Meter unter der heutigen Geländeoberfläche. Da sich keinerlei Pfostenstellungen nachweisen lassen, ist ein Grubenhaus auszuschließen. Das Fundmaterial aus der Erstverfüllung datiert die Kammer in die Vorgeschichte. Sie ist im oberen Bereich in die künstliche Lehm-/Steinpackung eingearbeitet, zu der es auch weiterhin keine genaueren Erkenntnisse gibt. Einen möglichen Aufschluss dazu konnten Untersuchungen in den Wallbereichen erbringen. 2 Sondierungen sowie eine angrenzende Fläche im Graben- und Wallbereich wurden 2011 untersucht. Diese Grabungen waren hinsichtlich des Nachweises der kontinuierlichen Besiedelung des Plateaus sehr aufschlussreich. Die Funde belegen eine sehr lange Besiedelung über mehrere Jahrhunderte und legen ein bedeutendes Zentrum frühmittelalterlichen Lebens in Nordthüringen nahe.

Im Dezember 2013 wurde nach Abstimmung und durch Förderung vom Thüringer Landesamt für Denkmalschutz und Archäologie eine Befliegung des Areals des Frauenbergs mittels Airborn Laserscanning Verfahren durchgeführt.



Silberne Gewandspange

Durch die Befliegung ist es möglich, das Gelände dreidimensional darzustellen und daraus entsprechende Schlüsse zu ziehen, ob und wenn ja, wo sich künftig weitere Grabungsfelder ergeben.

Ob kurz- oder mittelfristig die Grabungen auf dem Frauenberg weitergeführt werden, ist abhängig von der Bereitstellung entsprechender finanzieller Mittel aber auch von der Auswertung des vorhandenen Befundmaterials und der Auswertung der o.g. Befliegung.

Für die interessierten Wanderer wurde im Jahr 2011 ein großzügiger Informations- und Rastplatz auf dem Plateau errichtet. Hier ist eine ausführliche Information über die Grabungsergebnisse, über die Flora und Fauna auf und rund um den Berg sowie über die näheren Ausflugsziele möglich.

Wegbeschreibung

Über Jechaburg (westlich von Sondershausen) zu Fuß: in Jechaburg die Oberstraße nach Norden nehmen. Nach ca. 15 Minuten Fußweg gelangen Sie zur Ausgrabungsstätte auf dem Frauenberg

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

Pecquencourt – Bergarbeiterkleinstadt im Norden Frankreichs, Beziehungen seit 1969

Rolla – USA/Bundesstaat Missouri seit 1998

Kazlu Ruda – Litauen seit 2000

Klucze – Republik Polen seit 2014



Informations- und Rastplatz auf dem Frauenberg

ZUR STADTGESCHICHTE

Sondershausen ist, wie andere thüringische Orte mit der Endung „-hausen“, vermutlich vor dem 8. Jahrhundert als fränkische Gründung entstanden. 1125, im Jahr der ersten urkundlichen Erwähnung, wurde die Ansiedlung von zwei Ministerialen des Mainzer Erzbischofs namens Wydego und Rumarus verwaltet.

Im 13. Jahrhundert sind „Marschälle“ von Sondershausen nachweisbar, die dem Thüringer Landgrafen (1213), später dem Erzbistum Mainz (1287) lehnspflichtig waren.

Entscheidend für die Entwicklung der Ortschaft zur Stadt waren die Jahrzehnte um 1300. Die seit 1263 auf der nahe gelegenen Spatenburg ansässigen Grafen von Honstein werden 1295 erstmals als Besitzer Sondershausens genannt.

Das älteste überlieferte Stadtsiegel (1341) zeigt die heraldischen Symbole der Honsteiner, ein sicheres Zeichen dafür, dass Sondershausen unter ihrer Herrschaft, also zwischen 1295 und 1341, das Stadtrecht verliehen bekommen haben muss.

Als 1356 Heinrich V. von Honstein starb, ohne männliche Nachkommen zu hinterlassen, ging die Stadt durch Erbschaft an die gräfliche (ab 1697 fürstliche) Dynastie der Schwarzburger über, in deren Besitz sie bis 1918 verblieb.

562 Jahre schwarzburgische Herrschaft haben Sondershausen baulich, wirtschaftlich und auch in seiner Sozialstruktur geprägt und der Stadt die typischen Akzente einer kleinen deutschen Residenz verliehen.



Hotel Thüringer Hof
Wilhelm-Klemm Straße 35
99713 Ebeleben /Thüringen



Tel.: 036020 787-0
www.thueringer-hof-ebeleben.de
E-Mail: hotel-thueringer-hof@t-online.de



Eiscafe Zum Floh
Herzlich Willkommen!
Mit Liebe zum Detail
www.eiscafe-zumfloh.eu/flo.com

Unsere Öffnungszeiten
März - Oktober



01755603814





Marktplatz mit „Schwarzburgia-Denkmal“ (eingeschmolzen 1939) und Hotel „Zur Tanne“ (zerstört 1945)

Dominierend war Jahrhunderte lang die Hofhaltung im umfangreichen Schlosskomplex, dem sich das Städtchen als Domizil der zur Unterhaltung der Residenz erforderlichen Beamten, Dienstleute, Handwerker und Militärs bescheiden zuordnete. Charakteristisch für Sondershausen wurde der für eine so kleine Stadt erstaunlich hohe, jedoch aus dem Residenzstadtstatus abzuleitende Kulturanpruch.

Die zentrale Figur des 16. Jahrhunderts in Sondershausen war Graf Günther XL., genannt „der Reiche“.

Im Bauernkrieg von 1525, der in Günthers Land seinen Höhepunkt und sein tragisches Ende fand, paktierte er aus pragmatischen Gründen mit Thomas Müntzer, dem charismatischen Führer der Aufständischen. Nach der Niederlage des Bauernheeres bei Frankenhausen musste er sich vor dem gegen ihn aufgebrachten Adel rechtfertigen.

Von 1534 an ließ Graf Günther XL. anstelle der Sondershäuser Burg und unter teilweiser Verwendung von deren Substanz ein Renaissanceschloss errichten.

1539 verhalf er der Reformation in seinem Herrschaftsbereich zum Durchbruch, wobei er aus der Säkularisierung von Kirchengütern stark zu profitieren verstand.

Dass Graf Günther XL. im Schmalkaldischen Krieg beiden Parteien Hilfstruppen stellte, führte zur Besetzung Sondershausens am 28. November 1546 durch Truppen des Kurfürsten Johann Friedrich von Sachsen.

Als einer der bedeutendsten Besucher, die Sondershausen in seiner Geschichte zu verzeichnen hatte, weilte Wilhelm von Oranien 1561 und 1567 als Gast des mit ihm verschwägerten Grafen Günther XLI. in der Stadt.

Mit der schwarzburgischen Erbteilung von 1571 entstand die sich über neun Generationen fortsetzende Linie „Schwarzburg–Sondershausen“.

Im Dreißigjährigen Krieg waren Sondershausen und seine Umgebung Durchzugsgebiet kaiserlicher und schwedischer Truppen. 1639 bemächtigten sich 600 Schweden, 1640 1.500 schwedische Reiter der Stadt.

In diesen Jahrzehnten hatte Sondershausen auch den verheerenden Stadtbrand vom 3. Juni 1621, die „Thüringische Sintflut“ vom 29. Mai 1613 und die Pestjahre 1598, 1611 und 1626 zu erwinden. Die Bevölkerungszahl sank zeitweilig auf die Hälfte ab.

Die Stadtkirche „St. Trinitatis“ (1608–1620) wurde auf dem Fundament des Vorgängerbaus „St. Andreas“ errichtet und fiel schon im Jahr nach ihrer Vollendung dem verheerenden Stadtbrand vom 03.06.1621 zum Opfer. Ihr Wiederaufbau zog sich unter der Ungunst der äußeren Umstände bis 1691 hin.

Im späten 17. und 18. Jahrhundert entfaltete sich die Stadt zu einer barocken Residenz.

1697 wurde die Dynastie der Schwarzburger in Person des Grafen Christian Wilhelm in den Reichsfürstenstand erhoben. In seiner fünfzig-



Öffnungszeiten:

Mai bis September (täglich)

ab 18.00 Uhr

Oktober bis April (täglich)

ab 17.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Jetzt reservieren unter:

(0 36 32) 60 26 92

Nordhäuser Straße 44

99706 Sondershausen

Der Mexikaner in Ihrer Nähe!

SCHWIMMBAD & Wellnessoase



Schwimmbad:
Mo-Sa 09.00 - 15.00 Uhr
Schwimmbad & Wellnessoase:
Mo-Sa 15.00 - 21.00 Uhr
Sonntag Ruhetag



- Biosauna
- Finnische Sauna
- Infrarotkabine
- Tauchbecken
- Whirlpool
- Tretbecken nach Kneipp
- Massagen
- Thai Massagen
- Infrarot-Massageliege
- Wärmeliege
- Ruhebereich
- Wellnessbar

Café Pension & Reiterhof Wellnessoase Schwimmbad

*Ihre familiäre Pension
mit Wellness und Escape in Sondershausen*



Gerhart-Hauptmann-Str. 19 • 99706 Sondershausen

Telefon: 0 36 32 / 60 22 13

Telefax: 0 36 32 / 60 22 73

E-Mail: reiterhof-pension-nucke@t-online.de

www.reiterhof-nucke.de



Foto Adrian Liebau

Blick auf die Innenstadt Sondershausens mit der Trinitatiskirche und dem Schloss

jährigen Regierungszeit wurde Christian Wilhelm zur Symbolfigur seines Zeitalters in Sondershausen.

In den Jahren 1680–1690 ließ er das Renaissanceschloss umbauen, aufstocken und mit barocken Stukkaturen und Malereien prächtig ausstatten.

Das Repräsentationsbedürfnis des Hofes belebte die Stadt kulturell enorm, legte den Untertanen aber auch – eine Eingabe der Bürgerschaft von 1698 verweist darauf – drückende Lasten auf.

Im Siebenjährigen Krieg war Sondershausen wieder Durchzugsgebiet verschiedener Truppen (1757–1760). Fürst Christian Günther ließ das Schloss durch den Bau des Westflügels und des Neuen Nordflügels bedeutend erweitern (1764–1771).

1747 wurde der Dichter und Philosoph Johann Karl Wezel in Sondershausen geboren (gest. 1819 in Sondershausen). Einer seiner Lehrer war der Dichter Nikolaus Dietrich Giseke, der zwischen 1760 und 1765 das Amt des Superintendenten in Sondershausen begleitete. Er gehörte dem Kreis um Klopstock an und empfing diesen 1762 in Sondershausen.

Die um 1800 ca. 3000 Einwohner zählende Stadt wurde während der Napoleonischen Kriege mehrfach von Einquartierungen geplagt.

Am 16. Oktober 1806 machte der preußische König Friedrich Wilhelm III. nach der vernichtenden Niederlage von Jena und Auerstedt auf seiner Flucht in der Stadt eine kurze Rast.

Für die Hilfe, die Fürst Günther Friedrich Carl I. dem König auf dieser Flucht gewährte, rächten sich die Franzosen mit Plünderungen in der Stadt und im Schloss.

Mit der „Revolution“ von 1835, in der Günther Friedrich Carl II. seinen reformunfähigen Vater zum Machtverzicht zwang, liberalisierte sich das Leben in der Stadt.

Der Marktplatz erhielt durch den Bau der Schlossterrasse und -wache (1837–1839), den Umbau des Prinzenpalais aus den 1720er Jahren und den Rathausumbau (1856) nach Plänen des Schinkel-Schülers und Schwarzburgischen Baurates Carl Scheppig im Wesentlichen sein heutiges Gepräge.

Westlich der Altstadt entstand in den Jahren nach 1840 ein neuer, nach dem Fürsten „Karlstadt“ benannter Stadtteil. Der preußische Einfluss wuchs und ein bis weit in die Gründerzeit reichender Prozess der Angleichung an preußische und später an reichsdeutsche Strukturen setzte ein.

1869 wurde Sondershausen an die Eisenbahnlinie Erfurt–Nordhausen, 1898 an die Linie Nordhausen–Frankenhausen angeschlossen.

Um 1900 hatte die Stadt 7000 Einwohner. Von 1892 an etablierte sich der Kalibergbau, 1902 die elektrotechnische Artikel produzierende Firma „Lindner und Co“.

Die Fürstliche Hofkapelle erlangte im 19. Jahrhundert durch die besondere Pflege der neudeutschen Musik über die Landesgrenzen des Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen hinaus Berühmtheit. So wohnte Franz Liszt mehrfach der Aufführung seiner Werke in Sondershausen bei und fand anerkennende Worte über die Qualität der Konzerte.

Max Bruch leitete 1867–1870 als Hofkapellmeister die Loh-Konzerte der Fürstlichen Hofkapelle, aus der das heutige Loh-Orchester hervorgegangen ist.

Franz Liszt weilte mehrmals in der Stadt und gab seiner hohen Wertschätzung für die Sondershäuser Musikkultur Ausdruck.

An dem 1883 von Prof. Carl Schroeder gegründeten Konservatorium für Musik lehrte u. a. der hervorragende Musikwissenschaftler Hugo Riemann, dessen bekanntester Schüler 1890 auch Max Reger war.

1909 erlosch die Sondershäuser Linie des Hauses Schwarzburg.

Dem Erbfolgevertrag von 1713 folgend trat nun Fürst Günther Victor von Schwarzburg-Rudolstadt in Personalunion die Herrschaft über beide schwarzburgische Fürstentümer an. Als letzter deutscher Bundesfürst dankte er am 25. November 1918 für Schwarzburg-Sondershausen ab. In der Revolution von 1918 war Sondershausen wie schon in der von 1848/49 nur ein provinzieller Nebenschauplatz.

Landfleischerei

Baldur Krause
GmbH Greußen / Thür.



Fleisch- und Wurstwaren

garantiert aus eigener Produktion nach hausmacher Art

Wir sind Ausbildungsbetrieb und suchen Dich!

Grüninger Str. · 99718 Greußen · Tel. 03636 701037

Löwenpassage Greußen · 99718 Greußen · Tel. 03636 792722

Lindenplatz 4 · 99706 Großfurra · Tel. 03632 59959

Nordhäuser Str. · Verkaufswagen am Aldi · 99706 Sondershausen · Tel. 0152 29449621

J.-Karl-Wezel-Str. 55 · 99706 Sondershausen · Tel. 03632 6679283

Markt 3 · 99718 Clingen · Tel. 03636 704526

landfleischereikrause@freenet.de · www.landfleischerei-krause.de



Partyservice

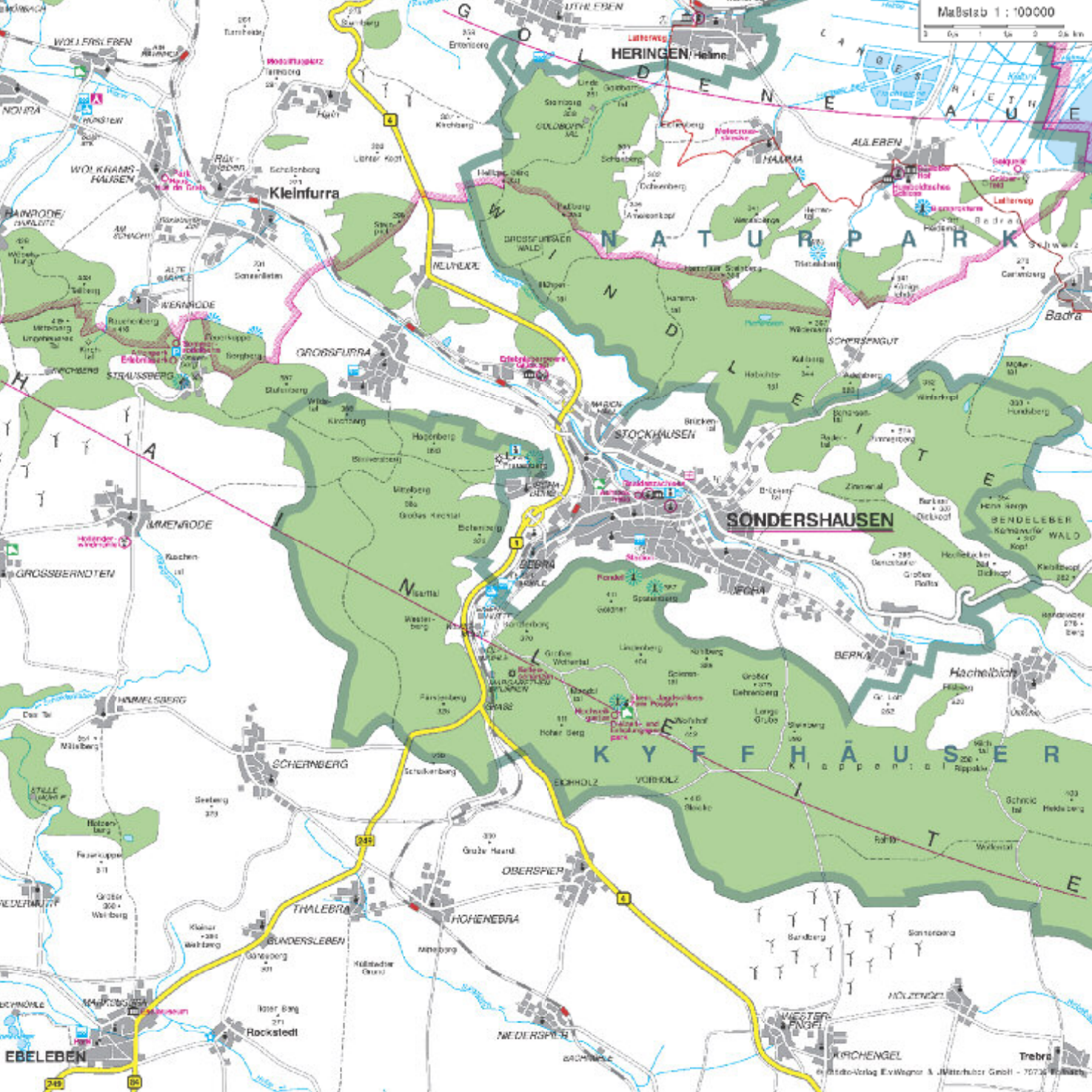
FAMA Autohaus am Ried



*Wir sind Ausbildungsbetrieb
und suchen Dich!*

FAMA GmbH · Lindenstr. 58 · 99718 Greußen · Telefon (0 36 36) 70 12 56

Montag - Freitag 7.00 - 18.00 Uhr Samstag 8.00 - 12.00 Uhr



HERINGEN/Heine

Kleinfurra

SONDRERSHAUSEN

STOCKHAUSEN

KYFFHÄUSER

OBERSPIER

NIEDERSPIER

EBELEBEN

THALEBRA

BUNDERSLEBEN

SCHERNBERG

HANMELSBERG

IMMENRODE

STRAUSSBERG

REINRODE

WOLFRAMSHAUSEN

NOVORA

WOLLERSLEBEN

ALLEREN

SCHERSHAGUT

BEUDELEBER WALD

BERNA

VORHOLZ

WESTERHAGEN

KIRCHENGEL

Mit der Entstehung des Landes Thüringen wurde die Residenzstadt zu einer der nordthüringischen Kreisstädte und der Kampf um die Erhaltung der kulturellen Institutionen, die aus der Residenzzeit überkommen waren, setzte ein.

Trotz des Zuwachses an Industrie hatte die Stadt in den 1920er und 1930er Jahren den Charakter eines Luftkurortes.

Die zwölf Jahre des faschistischen Regimes endeten in Sondershausen mit dem Luftangriff vom 8. April 1945, dem ein Teil der Oberstadt und der Karlstadt zum Opfer fielen. Es folgten bis zum Juli 1945 eine kurze amerikanische und anschließend die russische Besatzung sowie 40 Jahre DDR mit all ihren positiven und negativen Konsequenzen.

Nachdem schon 1922 das Dorf Bebra eingemeindet worden war, fanden 1950 auch die Gemeinden Jecha, Jechaburg und Stockhausen Anschluss an die Stadt.

Während der 1960er bis 1980er Jahre entstanden die Neubaugebiete im Borntal, Östertal und Hasenholz.

Der östliche Teil der Altstadt fiel dem Flächenabriss der 1980er Jahre zum Opfer. An seiner Stelle wurde das Neubaugebiet „Wippertor“ errichtet.

Die Wende von 1989/90 brachte die Schließung des Kalibergbaus und großer Teile des Elektroinstallationsbetriebes. Seither hat sich sehr viel verändert. Viele Gewerbetreibende haben Unternehmen gegründet, Gewerbegebiete sind geschaffen worden. Das Schulsystem veränderte sich. Viele historisch wertvolle Gebäude wurden grundhaft saniert. Neuerrichtete Bauwerke bereichern das Stadtbild.

Das Loh-Orchester, früher eine staatliche Einrichtung, heute als GmbH geführt, trägt weiterhin den Ruf Sondershausens als Musikstadt über die Stadtgrenze hinaus und prägt neben Schlossmuseum, Musikschule und anderen Kulturträgern das kulturelle Leben Sondershausens.

Der Umgestaltungsprozess, der sich seit der Vereinigung Deutschlands vollzieht, hat Sondershausen verändert und wird weiter wirken.

Die Gebietsreform, die am 1. Juli 1994 zur Bildung des Kyffhäuserkreises führte, wurde am 1. Januar 1998 mit der Eingemeindung von Berka, Großfurra und Oberspier nach Sondershausen fortgesetzt. Seit dem 01.12.2007 gehört auch die Einheitsgemeinde Schernberg mit ihren Ortsteilen Thalebra, Straußberg, Schernberg, Kleinberndten, Immenrode, Hohenebra, Himmelsberg und Großberndten zur Kreisstadt Sondershausen.



Foto: Jens Hauspurg

Hauptstraße

DIE ORTSTEILE

BERKA

Berka liegt östlich von Sondershausen an der Wipper. Der Ort wurde 1128 erstmals urkundlich erwähnt, als das Schloss zu Berka (im Besitz des Grafen Dietrich von Berka, eines Sohnes des Grafen Dietrich von Lohra und Enkels Ludwig des Bärtigen) mit Bewilligung des Erzbischofs Adalbert I. von Mainz in den Besitz des Stiftes Jechaburg überging. Jedoch nimmt man auf Grund der Endung „a“ an, dass Berka bereits im 2. bis 6. Jahrhundert entstanden sein muss.

Im Jahre 1417 belehnte Graf Heinrich XXIV. von Schwarzburg mit dem Gut zu Berka zwei Herren von Ruxleben. Im Bauernkrieg 1525 wurde Berka von den Scharen Müntzers ganz ausgeplündert.

Um 1600 wurde Hans Göthe, die wohl bedeutendste Persönlichkeit Berkas, der Ur-Ur-Großvater des großen Dichterfürsten Johann Wolfgang von Goethe, geboren, welcher 1629 auch das Goethe-Stammhaus erbaute.

Schwere Zeiten sind Berka nicht erspart geblieben. So forderte die Pest im Jahre 1627 unzählige Menschenopfer und im Jahr 1629 wütete eine verheerende Feuersbrunst, der zahlreiche Gebäude zum Opfer fielen.

Unter der Herrschaft von Günther Friedrich Carl I. (1794 – 1835) zählte Berka u. a. zu den Küchendörfern, welche das Sondershäuser Schloss mit Gemüse versorgten. Als eine der Sehenswürdigkeiten ist die 1723 erbaute Kirche St. Viti zu erwähnen, die einst über die größte Dorf-glocke der Unterherrschaft verfügte, welche aber im ersten Weltkrieg zu Rüstungszwecken eingeschmolzen wurde. Des Weiteren war Berka bis 1911 auch ein Pfarrdorf und zählte im Jahre 1854 586 Einwohner.

Am 15.04.1866 wurde der Adjuvatenchor, der spätere Männergesangsverein Berka, gegründet und prägt seither das kulturelle Leben in Berka. Fast ein Jahrhundert später, am 23. März 1965, wurde der Frauenchor gegründet.

Auch an die technischen Neuerungen passte sich Berka im Laufe der Zeit an. So erhielt der Ort 1902 die erste Wasserleitung und 1924 elektrisches Licht. Im Oktober 1913 nahm der Schacht IV (Raudeschacht) seinen Förderbetrieb auf und im gleichen Jahr wurde neben dem Raudeschacht eine Chlorkaliumfabrik errichtet. 1924, nach elfjähriger Betriebszeit, wurde die Förderung im Raudeschacht eingestellt und die Chlorkaliumfabrik stillgelegt. Während der Herrschaft des NS-Regimes erfolgte



Berka – Ortsansicht mit dem 9 „Hainleite“ im Hintergrund

1937 die Umwandlung der Schachtanlage in eine Heeresmunitionsanstalt. Im Jahre 1956 wurde das neu errichtete Bahnhofsgebäude in Betrieb genommen, da das vorherige bei einem schweren Zugunglück am 08.05.1945 vollständig zerstört wurde.

Die Wende 1989/ 1990 brachte aufgrund von Betriebsschließungen und Entlassungen eine hohe Arbeitslosigkeit für die gesamte Region. Die Kommune erhielt die prioritäre Aufgabe, dem entstandenen Missstand entgegen zu wirken und grundlegende Maßnahmen für die Schaffung und den Ausbau einer geeigneten Infrastruktur zu ergreifen. So wurde mit dem Aufstellungsbeschluss vom 21. November 1990 die Basis für die Erschließung des Gewerbeparks „Hainleite“ mit rd. 41 ha Fläche geschaffen. Gegenwärtig haben an diesem Standort ca. 1.400 Menschen einen Arbeitsplatz gefunden, welcher durch die Eingemeindung von Berka im Jahr 1998 in die Kreisstadt Sondershausen zusätzliche Bedeutung erlangt hat.

In Berka leben heute 871 Einwohner (Stand 07/2018).

GROSSBERNDTEN

Über die Entstehung des Ortes Großberndten ist aus Urkunden nichts überliefert. Aus einer Überlassungsurkunde des Klosters Fulda ist bekannt, dass dieses Besitz in „villa Bergerde in pago Altgewe“ hat. Ab 1107 variieren die Ortsnamen von Bergeriden, Ostern Bergereden um 1370, bis zu Ostern-Berthen (1466) und Großen Berden (1552). Übersetzt kann man von einem „Ried auf dem Berge“ sprechen, was auf ein trockengelegtes Moorgebiet auf der Hainleite schließen lässt.

Einst gehörte Großberndten zur Grafschaft Lohra, bis es im 14. Jahrhundert an die Grafen von Hohnstein verkauft wurde. Ab 1702 gliederte man den Ort in das Königreich Preußen ein. Nach dem Ende des 2. Weltkrieges und bis zur Verwaltungsreform 1952 war der Ort dem Kreis Nordhausen zugehörig.

Seit dem 18. Jahrhundert berichten Quellen vom Zeitgeschehen und vom Leben im Dorf. Es wurde berichtet über die Einwohnerzahlen, Anzahl der Wohnhäuser, über Schule und Gewerbe. Nach 1871 entwickelte sich in Großberndten auch ein aktives Vereinsleben, mit u. a. Sport-, Männergesangs-, Handwerker- und Frauenverein. Zur festen Tradition gehören auch die jährlich stattfindenden Turniere und Wettkämpfe des 1994 erneut gegründeten Reit- und Fahrvereins. Seit vielen Jahrzehnten gehört das „Kohlenschlagen“ am Karfreitag zu einem lieb gewordenen Großereignis, zu welchem auch viele Auswärtige immer wieder gern kommen.

Zur Gemeinde Großberndten gehört auch der Ortsteil Dietenborn.



Großberndten – Gaststätte zur Linde



Großberndten / Dietenborn – Bonifatiusbrunnen, Glockenturm und Alte Käserei

Dietenborn liegt unweit von Großberndten und wird 1104 erstmalig im Jahrbuch des Klosters Reinhardsbrunn erwähnt, als der freie Mann Reinfried und seine Frau Wigela eine steinerne Kirche erbauen wollten. Reinfried verschenkte das Dorf „Dittenborn“ mit seinem Erbgut „im Dorfe Bergeriden“ (Großberndten) an das Hauskloster der Ludowinger. Somit wurde Dietenborn ein Kloster unter Aufsicht des Mutterklosters Reinhardsbrunn. Es beteten und arbeiteten („Ora et labora“) hier bis 1496 Mönche des Benediktinerordens. In den folgenden Jahrhunderten wechselten mehrfach die Schutzherrn, aus dem Mönchskloster wurde ein Nonnenkloster. 1556 wurde das Kloster im Zuge der politischen und kirchlichen Veränderungen in Deutschland an die protestantischen Grafen von Hohnstein übergeben. Nach dem Aussterben der Dynastie und mehreren Besitzerwechseln wurde der Ort zusammen mit Groß- und Kleinberndten 1699 von Friedrich I., König von Brandenburg – Preußen, übernommen und als Domäne verwaltet. Somit verlor der Ort seinen kirchlichen Charakter und wurde zu einem landwirtschaftlich geprägten Zentrum. Aus den Steinen der Kirche wurde u. a. das Amtshaus um- und ausgebaut. Heute kann man nur noch Fragmente vergangener Schönheit und ehemaligen Wohlstandes erkennen.

Das wohl älteste Backhaus Thüringens gehörte einst zum Gutshaus und wurde liebevoll von Familie Zborowski aufgebaut und dient wieder zum Backen der „Klosterspezialitäten“ bei Festen des Klostersvereins Dietenborn. Viel Kraft, Zeit und Liebe investieren die wenigen Mitglieder dieses Vereins in die Erhaltung des Bonifatiusbrunnens und das Gebäude der

Alten Käserei. 2009 konnte mit Hilfe von Lottomitteln eine Glocke in den neu erbauten Glockenturm oberhalb des Bonifatiusbrunnens eingebaut und geweiht werden. Dem Klosterverein gelingt es jährlich Anfang September viele Menschen zu ihrem Klosterfest zu locken, um dem Taufgottesdienst am Bonifatiusbrunnen beizuwohnen und die Köstlichkeiten, aber auch das Flair dieses „Fleckchens Erde“ zu genießen. Der Brunnen erhielt seinen Namen nach dem heiligen Bonifatius, welcher als Missionar in Dietenborn aus einem „Born“ getauft hatte. Der Born ist uralte und hat der Siedlung seinen Namen gegeben.

Als jüngeres Denkmal wurde 1996 das „Kalte Feuer“ enthüllt. Mit Hilfe von Fördermitteln gestaltete der Künstler Martin Budischowsky die Überreste einer 700 Jahre alten, von Kinderhand entzündeten, Eiche zu einem Naturdenkmal. Dieses wird nachts beleuchtet. Auf der angebrachten Gedenktafel steht zu lesen:

„Einen alten Baum zu ehren, ist des Menschen Pflicht!“

In Großberndten und Dietenborn leben heute 350 Einwohner (Stand 07/2018).

GROSSFURRA

Großfurra ist uraltes Siedlungsgebiet, was durch Funde in einer westlich vom Dorf gelegenen Kiesgrube belegt ist. Der älteste aller eingemeindeten Ortsteile wurde urkundlich erstmals 874 erwähnt und ist somit auch älter als die Kernstadt Sondershausen selbst.



Foto Bildarchiv Röttig

Großfurra – Ortsansicht mit der Burg und St.-Bonifatius-Kirche

Ludwig der Deutsche bestätigt in dieser Urkunde dem Stift Fulda den Zehnten von Furari. Als erste Besitzer des Ortes werden die Herren von Furra genannt, beginnend 1240 mit Herrmann. Dieses Besitztum ging nach 1315 in das der Landgrafen von Thüringen über. Bereits 1322 verfügte der Landgraf von Thüringen über das Kirchenpatronat. Von den Landgrafen wurde auch die Burg gebaut. Heute wieder in Privatbesitz befindlich, beherbergt die Burg einen Gewerbebetrieb sowie ein Restaurant und Ferienwohnungen. Die förmliche Einführung der Reformation erfolgte erst 1530, obwohl sich bereits der seit 1519 angestellte Prediger zu Luthers Lehre bekannte. Großfurra war bis 1815 sächsisch, wurde dann preußisch und 1816 schwarzburgisch. Zu den Sehenswürdigkeiten zählt die Bonifatius-Kirche, deren Gründungsjahr nicht genau bekannt ist, jedoch mindestens im 13. Jahrhundert liegt. Im Jahre 1322 gehörte sie dem Zisterzienser-Orden. In die aus breit gelagertem Langhaus, quadratischem Nord-Ost-Turm und eingezogenem Rechteck-Erker bestehende Anlage wurde 1697 die Doppelempore eingebaut. 1719 folgte die große und prachtvolle Empore der Herren von Wurmb, deren Erbbegräbnis sich an der Südseite der Kirche befindet. Ebenfalls 1719 wurde die Turmhaube mit einer Zwiebelkrönung versehen. Nach dem 2. Weltkrieg erfolgte die Erneuerung des Turms, in dem 1949 drei neue Glocken Platz fanden. Die Sanierung des mittelalterlichen Dachstuhls wurde 1996 vorgenommen. Der Ortsteil Großfurra hat heute 1.257 Einwohner (Stand 07/2018) und bietet mit seinem herrlich gelegenen Freibad und der neuen Volleyballanlage in den Sommermonaten einen weiteren Anziehungspunkt.



Foto Winfried Schmidt

Großfurra – Luftaufnahme



Dorfgemeinschaftshaus mit Freiwilliger Feuerwehr

HIMMELSBERG

Himmelsberg wurde 1467 erstmals urkundlich erwähnt. Unter dem Namen „Hemmensbergk“ kannte man 1496 den auf einem Hochplateau, südlich der Hainleite, gelegenen Ort, dessen höchste Erhebung 360 m ü. NN beträgt. In der schönen Landschaft um Himmelsberg, den Naturschutzgebieten des Hotzenberges und des Himmelsberger Tales sowie dem Helbetal, entwickelte sich eine artenreiche Flora und Fauna. Jedes Jahr zur Blüte der Märzenbecher kommen hunderte Wanderfreunde, teils sogar mit Reisebussen, in die Gegend, um die weiße Blütenpracht zu bewundern.

Damals und auch heute prägen landwirtschaftliche und mittelständische Betriebe den Charakter des Dorfes. So gibt es heute u. a. ein Agrarunternehmen, Technikzentrum, Getränkehandel, Baufachgeschäft, Transportunternehmen und eine Tischlerei sowie seit 2011 eine Tagespflege Ramisch. Die Versorgung, überwiegend der älteren Bevölkerung, wird auch durch „rollende Supermärkte“ gewährleistet, die Waren des täglichen Bedarfs anbieten.

Das kulturelle Leben wird in erster Linie durch die Vereinstätigkeit bestimmt, in denen vor allem die Jugend eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung findet. So gibt es u. a. einen Feuerwehr- und einen Heimatverein, einen Faschingsclub, einen Kirmesburschenverein, eine Jagd- und Waldgenossenschaft und die Hotzenberger Traktorenfreunde.

In einem der ältesten Gebäude von Himmelsberg, dem alten Backhaus, „residiert“ der Weihnachtsmann. Anfang Oktober jedes Jahres nimmt das „Weihnachtsmannbüro“ wieder seine Arbeit auf und bearbeitet Post von Kindern aus aller Welt, so u. a. aus Kanada, Japan und Russland.

Der rührige Verein, der das Weihnachtspostamt betreibt, wird von der Deutschen Post unterstützt und ist seit 2010 offiziell das 8. Weihnachtspostamt in Deutschland. Jeden Samstag vor dem 1. Advent lädt der Weihnachtsmann zur „persönlichen Audienz“ ein.

Im Jahr 2011 wurden an der Himmelsberger Kirche umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt. Es sollen weiterhin das Dorfgemeinschaftshaus zum kulturellen Zentrum für die Vereine, Bürger und die Freiwillige Feuerwehr umgebaut werden und, Fördermittel vorausgesetzt, auch das Backhaus in den folgenden Jahren saniert werden. Im 1. Bauabschnitt wurde im Dorfgemeinschaftshaus die Feuerwehr integriert mit einem Stellplatz für ein Kleinlöschfahrzeug, Schulungsraum und Toilette. Für die Feuerwehr, Klubraum und Saal des DGH wurde eine moderne Heizung eingebaut.

Neben fehlender Infrastruktur sind es auch die schlecht ausgebauten Landstraßen, die unsere Bürger bewegt, aus dem ländlichen Raum wegzuziehen.

In Himmelsberg leben 143 Einwohner (Stand 07/2018).

HOHENEBRA

Hohenebra liegt am Südhang der Hainleite und wird von seiner sehr offenen Bauweise und den unter Naturschutz stehenden Linden geprägt. Der Ort gehört zu den ältesten Orten der Unterherrschaft Schwarzburg Sondershausens.



Hohenebra – Hinter der Burg

Seine Flur war der Schauplatz jener großen Demütigung, zu der sich 1075 die Sachsen und Thüringer vor Kaiser Heinrich IV. nach ihrer Niederlage bei Nängelstedt herablassen mussten.

Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes erfolgte in einer Urkunde von 1128, in welcher der Erzbischof Adelbert von Mainz die Kontrakte bestätigte, die Jechaburg auf einige Güter in Hohenebra gemacht hatte. 1269 verkauften die Grafen von Clettenburg ihre in Hohenebra liegenden Güter an das Kloster Ilfeld, woraus dann das Stiftsgut Ilfeld entstand. Noch bis zum heutigen Tage gehören dem Stift Ilfeld ca. 177 ha Land in der Hohenebraer Gemarkung.

1646 wurde die erste eigene Urkunde vom Dorf geschrieben. Sie bezog sich auf eine Bestandsaufnahme des Dorfes am Ende des 30-jährigen Krieges. In den Jahren 1724–1726 erfolgte der Bau der Kirche Gloria Deo an der Stelle der alten Kapelle St. Andrea. Im Jahre 1806 wurde der Ort durch die Franzosen geplündert.

Einen deutlichen wirtschaftlichen Aufschwung erhielt der Ort durch den Bau der ersten Schule im Jahr 1827, dem im Jahr 1860 begonnenen Bau der Chaussee, der Errichtung der Eisenbahnlinie Erfurt-Nordhausen im Jahr 1867 und im Anschluss 1883 der Bau der Eisenbahnlinie Hohenebra-Ebeleben. Unweit des Bahnhofes entstanden 2 größere Ziegeleien. 1929 wurde ein neues Schulgebäude errichtet.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde das Dorf 1945 kampflos durch die Amerikaner besetzt. In der DDR-Zeit wurde eine Lebensmittelverkaufsstelle erbaut, der ein Feuerwehrobjekt folgte. Anfang der 70er Jahre wurde der Gemeindesaal durch die Bevölkerung neu errichtet, ein Schulanbau und die neue Turnhalle wurden 1984 ihrer Bestimmung übergeben.

Mit der politischen Wende 1989 wurden in den neunziger Jahren viele gemeindliche und private Objekte saniert, die Dorfkirche wurde in den Jahren von 1991–1999 umfangreich renoviert und saniert und somit vor dem Verfall gerettet.

In vier Vereinen pflegen die 436 Hohenebraer Bürger (Stand 07/2018) ihre geschichtlichen und gesellschaftlichen Traditionen.

IMMENRODE

Immenrode erstreckt sich auf einer Hochebene der Hainleite rund 400 m ü. NN. Der Ort ist durch Rodungen entstanden. Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte im Jahr 900.



Immenrode – Mühle

Bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts gehörte Immenrode den Grafen von Kirchberg. Später kauften es die Grafen von Hohnstein und 1356 kam es in den Besitz der Grafen von Schwarzburg. Dort blieb es bis 1918 als Teil der Unterherrschaft des Fürstentums Schwarzburg-Rudolstadt. 1874 wurde die heutige Kirche erbaut, der Turm kam 1882 hinzu.

Die Einwohner von Immenrode verdienten ihren Lebensunterhalt als Landwirte, Anspanner, Leineweber, Schneider, Schmiede und in anderen dörflichen Handwerken. Ab 1835 wurden im Dorf verschiedene Märkte abgehalten. Ein technisches Denkmal ist die im Jahr 1859 errichtete Turmwindmühle, die am südlichen Dorfrand zu besichtigen ist.

In früheren Jahrhunderten gab es bis zu 30 % jüdische Mitbürger im Dorf. Im 2. Weltkrieg verloren 40 Einwohner ihr Leben. Danach kamen zahlreiche Umsiedler hinzu und es entstanden mehrere Neubauernhöfe. Heute leben im Ort 360 Einwohner (Stand 07/2018). Es gibt einen Kindergarten, Sattlerei, Tischlerei, drei Agrarbetriebe und zwei Schweinemastanlagen. Im Dorf herrscht ein reges Vereinsleben, bestehend aus Feuerwehrverein, Sportverein, Rassekaninchen-Zuchtverein, Kirmesjugend, DRK, Traktorenverein, Mühlen- und Heimatverein, Jagdhornbläsergruppe und dem Frauentreff.

KLEINBERNDTEN

Kleinberndten ist eine typische Runddorfsiedlung oder auch „Angerdorf“ genannt. In einer Schenkungsurkunde an das Kloster Reinhardtsbrunn wurde der Ort erstmals 1109 urkundlich unter dem Namen „sekunda Peregeriedon“ erwähnt. Im Verlaufe der Jahrhunderte traten verschiedene Namensformen auf. Der heutige Name „Kleinberndten“ dürfte sich etwa um 1600 herausgebildet haben. Wie in vielen anderen Orten, gab es auch in Kleinberndten verheerende Feuersbrünste. 1810 brannte neben vielen anderen Gebäuden auch die Kirche nieder. Es dauerte neun Jahre, bis diese wieder aufgebaut war und 1819 auf den Namen „St. Johannis“ geweiht werden konnte. Aus Geldmangel konnte der Kirchturm nicht wieder aufgebaut werden und so wurden die Glocken in einem eigens dafür aufgebauten Holzgestühl, dem „Glockenhäuschen“, aufgehängt.

Kleinberndten liegt im nordwestlichen Teil des Kyffhäuserkreises. Die Gemarkung umfasst eine Fläche von 1,143 ha. Der Ort zählt 243 Einwohner (Stand 07/2018). Kleinberndten liegt ca. 400 m ü. NN, wobei die höchste Erhebung der Gemarkung, das „Löhchen“ 428 m ü. NN liegt.

In südlicher Richtung liegt der Ort unmittelbar über dem Helbetal. Von Kleinberndten aus kann man interessante Wanderungen in das landschaftlich reizvolle Helbetal unternehmen. Auf dem Erlebnisbauernhof



Kleinberndten – Hinterdorfstraße mit dem Glockenhäuschen im Winter

des Vereins Landleben e. V. können Kinder aus nah und fern ländliches Leben und altes Handwerk im dörflichen Umfeld kennen lernen. Für das kulturelle Angebot im Ort sorgen der Heimatverein Kleinberndten e. V., der Karnevalsverein „Westerrieten e. V.“ sowie die Kirmesjugend.

OBERSPIER

Oberspier ist vermutlich im 8. Jahrhundert als fränkische Gründung entstanden. 1242, im Jahr der ersten urkundlichen Erwähnung, wurde vom Erzbischof Siegfried von Mainz der Graf Dietrich von Honstein mit drei Hufen Land in Oberspier belehnt. Politisch gehörte der Ort seit dem 12. Jahrhundert dem Altgau an. Im 13. Jahrhundert verkauften die Honsteiner den Ort an die Schwarzburger. Die kirchliche Herrschaft übte seit dem 14. Jahrhundert das Kloster Jechaburg aus. Im Dreißigjährigen Krieg wurde der Ort oft geplündert. Der Ortsteil Oberspier hat heute 471 Einwohner (Stand 07/2018) und liegt direkt an der Bundesstraße 4 etwa 10 km südlich von Sondershausen. Sehenswert sind die Kirche St. Johannis aus dem Jahre 1778 sowie wenige alte Bauernhöfe.

Heute stärken 6 Vereine mit ihrem regen kulturellen Leben die Lebensqualität des Ortsteiles und fördern die Identifikation der Einwohner mit Ihrer Kreisstadt. So wird u. a. die Sporthalle gut genutzt für den Vereins-, Senioren- und Kindersport. Mehrere kleine Handwerks- und Industrieunternehmen haben hier Ihren Standort gefunden.



Oberspier –
Geschwister-
Scholl-Straße mit
der St.-Johannis-
Kirche im
Hintergrund



Schernberg – Marktstraße im Winter mit der St.-Crucius-Kirche im Hintergrund

SCHERNBERG

Schernberg ist der älteste und mit 893 Einwohnern (Stand 07/2018) größter Ortsteil der ehemaligen Einheitsgemeinde Schernberg.

Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte im Jahre 772. Die Urkunde befindet sich im Marburger Stadtarchiv. Der Name „Schernberg“ lässt sich nicht eindeutig nachweisen. Es gibt verschiedene Varianten der Namensdeutung. Zurzeit Karl des Großen wurde das Land in Gaue eingeteilt, welche durch fast geradlinig verlaufende Schneisen getrennt wurden. Die auf diese Weise entstandenen Grenzen nannte man den „Schern“. Es bedeutet so viel wie das „Geschorene“, denn man musste oft das dichte Gehölz mit der Schere beseitigen. Ein solcher „Schern“ führte auch über den Berg, auf dem der Ort gebaut wurde. Daraus lässt sich möglicherweise der Name „Schernberg“ ableiten. Andere Historiker meinen, dass die Herren von Schernberg ihre Stammburg nach dieser Ortsbezeichnung benannt und ihr „Scheren-Wappen“ nach diesem Burgnamen gestaltet hätten. Eine weitere Variante besagt, dass die Burg nach „Scheren“, dem Stammeszeichen der hier ansässigen sächsischen „Edelinghi“, benannt wurde. Die „Scherinburg“ soll nördlich des Ortes gelegen haben. Der genaue Standort ist leider nicht bekannt.

Ende des 12. Jahrhunderts wurde der „Ritter Kunemund von Schernberg“ als Vogt in Sondershausen eingesetzt, der sich dann Kunemund von Sondershausen nannte.

Im Verlauf der Jahrhunderte kann der Ort auf einige geschichtsträchtige Ereignisse zurückblicken. Im Jahre 1565 wurde die St. Crucius Kirche erbaut. In der Zeit von 1603–1607 lehrte ein Kantor von Sondershausen

den Schülern in Schernberg Latein, sodass der Ort in dieser Zeit den Beinamen „Universitätsstädtchen“ trug. 1805 wurde der König Friedrich Wilhelm III. von Preußen mit seiner Gemahlin, der Königin Luise, vom Fürsten Günther Friedrich Karl I. und seinem Hofstaat auf der Schernberger Lehde begrüßt und bewirtet. Bereits im Jahre 1834 besitzt Schernberg ein Justizamt. Der Ort ist landwirtschaftlich strukturiert und wuchs seit den 50iger Jahren stetig. Es wurden Wasserleitungen verlegt und Straßen ausgebaut, ein Kindergarten, Schule, Einkaufszentrum und ein Schwimmbad errichtet. 1993 wurde die Verwaltungsgemeinschaft Schernberg gebildet, zu deren Verbund auch die Orte Immenrode, Hohenebra, Thalebra, Kleinberndten, Großberndten und Straußberg gehören. Bereits zwei Jahre später beschließen die Gemeinden die Auflösung der VG und gleichzeitig die Bildung der Einheitsgemeinde Schernberg zum 01.01.1996. Mit der jüngsten Gebietsreform zum 01.12.2007 ist Schernberg, wie auch die weiteren sechs Gemeinden, ein selbstständiger Ortsteil der Kreisstadt des Kyffhäuserkreises Sondershausen.

STRAUSSBERG

Der idyllische Ort liegt auf dem Höhenzug „Hainleite“ auf einer Höhe von 400 m ü. NN, die höchste Erhebung ist 463 m ü. NN. Straußberg bildet die nördliche Spitze des Kyffhäuserkreises und die Grenze zum Landkreis Nordhausen. Das Ortsbild wird durch die Burgruine geprägt. Die erste urkundliche Erwähnung war im Jahr 1267, wo ausschließlich nur über das



Straußberg – Burgruine und rekonstruiertes Herrenhaus

Amt Straußberg und die Burg berichtet wurden. 1534 gehörten Amt und Burg als Lehen den Erzbischöfen zu Mainz, Grafschaft Schwarzburg.

Die Burg diente als Schutz für die ehemalige Handelsstraße Nordhausen – Gotha. Zwischen 1534 und 1543 gehörten die Dörfer Wolframshausen und Immenrode zum Amt Straußberg. Mit der Funktion der Burg als Mittelpunkt war auch die Gerichtsbarkeit verbunden, so ist z. B. auch die Nutzung des Burgturms als Gefängnis nachweisbar. Der heutige Ort gliedert sich in 4 Ortsteile: Oberer Straußberg als eigentlicher Kern, Unterer Straußberg, Kirchberg und die Forsthäuser. Heute leben 72 Einwohner in Straußberg (Stand 07/2018). Vom Aussichtspunkt Feuerkuppe hat man einen herrlichen Blick ins Wippertal bis zum Südhazrand und nach Nordhausen. „Feuerkuppe“ gibt aber auch dem dort befindlichen Ferienpark seinen Namen. Touristische Attraktionen neben dem Ferienpark sind die Burg sowie der Affenwald und die Sommerrodelbahn.

THALEBRA

Der Ortsteil Thalebra liegt in einem Talkessel ca. 10 km südlich von Sondershausen an der B 249. Der Ort wurde 1080 erstmals urkundlich erwähnt.

Thalebra war umgeben von zahlreichen Wüstungen, die teils durch geschichtliche Ereignisse, wie dem Bauernkrieg, dem Dreißigjährigen Krieg oder auch Seuchen, ausgelöscht wurden. Über Jahrhunderte, bis in die heutige Zeit, ist der Ort landwirtschaftlich geprägt. Es gab mehrere kleine Güter, die teils adligen Familien oder frommen Stiftungen, wie z. B. den Klöstern Nordhausen und Jechaburg, gehörten.

1667 wurde mit dem Grafen von Dachrodt ein Kaufcontract über das Freygut zu Thalebra geschlossen. Die letzte Besitzerin des Gutes war die spätere Ehefrau von Staatsminister Wilhelm von Humboldt, Frau Caroline Friederike von Dacheröden. Das Ehepaar Humboldt gehörte zum Freundeskreis von Goethe und Schiller. Im Jahr 1820 verkaufte Frau von Humboldt das Gut an die Fürstliche Kammer zu Sondershausen. Die Gemeinde setzte 1998 einen Gedenkstein zur Erinnerung an die bemerkenswerte Frau.

Südwestlich des Ortes wurde 1791 ein Alaun- und Vitriolbergwerk angelegt. Die alte Kirche St. Crucius in Thalebra bestand bereits im 15. Jahrhundert. Im Jahre 1633 wurde sie vergrößert und repariert. Da sie am Ende des 19. Jahrhunderts baufällig war und gefährliche Risse an verschiedenen Stellen im Mauerwerk auftraten, musste sie

abgerissen werden. Längst schon hatte man an einen Kirchenneubau gedacht, dessen Errichtung in den Jahren 1902–1905 vollzogen wurde.

Auch in Thalebra waren spürbare wirtschaftliche Fortschritte zu verzeichnen. So wurde Ende des 19. Jahrhunderts die Gemeindegaststätte errichtet. 1908 folgte der Bau der Schule und 1921 die Errichtung des Gemeindebackhauses. Bis in die 50er Jahre gab es neben zahlreichen Bauernwirtschaften auch Arbeiter und Handwerker im Ort, die als Tischler, Schmiede, Sattler, Schlosser usw. arbeiteten.

Heute gibt es im Ort zwei größere landwirtschaftliche Betriebe und es gründeten sich einige kleinere handwerkliche Unternehmen.

Im Dorf wird in drei Vereinen geschichtliche und kulturelle Tradition gepflegt.

In Thalebra leben heute 312 Einwohner (Stand 07/2018).



Foto Rainer Gschwind

Thalebra – Kirche

SONDRERSHAUSEN IN DER ZUKUNFT

DAS LEITBILD VON SONDRERSHAUSEN

Im Mai 2018 wurde durch den Stadtrat das neue Leitbild von Sondershausen bis 2030 beschlossen. Es stellt das Basiswerkzeug und die Handlungsrichtlinie für die Arbeit der Verwaltung und Politik für die kommenden Jahre dar und soll die Identität der Einwohner mit ihrer Stadt stärken.

Es enthält visionäre, aber nicht unrealistische Ziele, die als Ist-Zustand beschrieben sind.

An dem Prozess arbeiteten Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Schule, Vereinen und Verwaltung von Sondershausen mit, um die Visionen für unsere Stadt zu entwickeln.

Dabei wurden sieben wesentliche Handlungsfelder – Themenbereiche, die sowohl die finanzielle Grundlage für Sondershausen schaffen, als auch das Leben der Menschen an sich in unserer Stadt ausmachen, benannt:

- Wirtschaft / Arbeit / Infrastruktur
- Tourismus
- Innenstadt
- Lebensqualität / Bildung / Soziales
- Kultur / Freizeit / Sport
- Region / Natur / Umwelt
- Bürger / Verwaltung / Politik

Für jedes Handlungsfeld haben die Teilnehmenden strategischen Leitziele festgelegt.

Um die strategischen Ziele in den jeweiligen Handlungsfeldern zu erreichen, wurden konkrete Handlungserfordernisse abgeleitet und erste Schlüsselprojekte benannt, denen sich in die Verwaltung in den nächsten Monaten/Jahren vorrangig widmet.

Damit sind die Richtung und die Schwerpunktaufgaben für die Stadtentwicklung bis 2030 vorgegeben.



Schlossfestspiele 2017

Was geschieht mit dem Leitbild?

Es ist Arbeitsmittel und Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung. Auf dessen Grundlage werden die Projekte und Maßnahmen in der Verwaltung festgelegt und die künftigen Beschlüsse im Stadtrat gefasst. Bei der Umsetzung der Schlüsselprojekte werden Prioritäten festgelegt, ggf. einzelne Maßnahmen abgeleitet.

Das Leitbild ist ein Prozess, kein abgeschlossenes Ergebnis. In regelmäßigen Abständen von 5 bis 7 Jahren kommt das Leitbild auf den Prüfstand, um es gegebenenfalls veränderten Bedingungen anzupassen.



Das gesamte Leitbild steht auf der städtischen Webseite zum Downloaden zur Verfügung. Einen Überblick über den Inhalt kann man sich auch in Form von Videos verschaffen:

Wer mehr zum Leitbild wissen möchte, kann sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt wenden – Tel.: 03632/622512.





Foto Romy Scharnweber

Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen – Marstallensemble

KULTURELLES ZENTRUM

» IM HERZEN MUSIK « – Sondershausen wird erlebbare Musikstadt!

Die Stadt Sondershausen hat in einem Markenfindungsprozess eine Markenpositionierung für Sondershausen entwickelt. Sie will in den nächsten 15 Jahren zur „erlebbarsten“ Musikstadt Deutschlands werden. Zur Erreichung dieses Ziels wurden Ideen entwickelt und deren Umsetzung priorisiert. In einem Umsetzungs- und Handlungskonzept wurden diese Ergebnisse dann zusammengefasst.

Das Konzept stellt den Plan für die Umsetzung des Markenleitbildes für die kommenden Jahre dar. Sie können es auf der Internetseite der Stadt unter Wirtschaftsförderung „Projekt- und Konzeptarchiv“ anschauen oder herunterladen.

Warum ein Markenleitbild und warum das Thema „Musik“?

„Der steigende Wettbewerb zwischen den Städten macht es notwendig, ein scharfes Profil mit Wiedererkennungswert zu etablieren. Mit dem Markenleitbild „Die erlebbarste Musikstadt Deutschlands“ ist hierfür der Grundstein für Sondershausen gelegt. Dies auch, da das Thema Musik positiv „besetzt“ sowie aufgrund der Vielfältigkeit der Musikrichtungen eine „breite“ Identifikation möglich ist und unterschiedliche Zielgruppen anvisiert werden können.“ – Auszug aus dem Konzept

Sondershausen hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem überregionalen kulturellen Zentrum mit dem Schwerpunkt der Musikpflege entwickelt. Das „Loh-Orchester“ als eines der ältesten Orchester Deutschlands feiert 2019 sein 400-jähriges Bestehen. Mit seinen Konzerten im „Haus der Kunst“, im „Achteckhaus“ sowie den Schlosskonzerten im Blauen Saal prägt es das Kulturleben der Stadt und der gesamten Region. Die seit 2006 jährlich im Juni/ Juli stattfindenden „Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen“ mit Aufführungen von Musiktheater im Schlosshof bzw. Lustgarten des Residenzschlosses durch die Theater Nordhausen/ Loh-Orchester Sondershausen GmbH haben sich zu einem Höhepunkt im Kulturkalender entwickelt, der thüringenweit ausstrahlt. Die Angebotspalette (zwei Hauptstücke, ein Familienstück), die Zahl der Aufführungen und damit die Besucherzahlen wachen stetig. 2018 besuchten 13.200 Besucher aus ganz Deutschland die Festspiele.

Die 2005 gegründete Thüringer Landesmusikakademie mit Sitz im Marstallensemble ist Fort- und Weiterbildungsstätte für Musikausübende und -lehrende des Laien- und professionellen Bereichs. Hier finden Tagungen, Seminare, Kurse und praktische Workshops der Musikvereine und -verbände statt, die oftmals mit Konzerten abgeschlossen werden. Als Träger und Arbeitsort der Thüringer Landesjugendensembles ist die Akademie ein wichtiger Partner in der musikalischen Jugendarbeit. Gemeinsam mit dem Carl-Schroeder-Konservatorium führt sie somit die Musikausbildungstradition von Sondershausen, beginnend mit der Stadt- und Landschule im 16. Jahrhundert und dem 1882 von Carl Schroeder gegründeten fürstlichen Konservatorium, fort. „Die erfolgreiche Realisierung des Markenleitbildes „Die erlebbarste Musikstadt Deutschlands“ setzt voraus, dass Musik in Sondershausen zukünftig immer gegenwärtig ist und von Bürgern wie Gästen an vielen Orten, zu unterschiedlichen Zeiten auf vielfältige Weise erlebbar sein wird. Dadurch entsteht bei Gästen und Bürgern eine enge emotionale Beziehung zur Stadt Sondershausen.

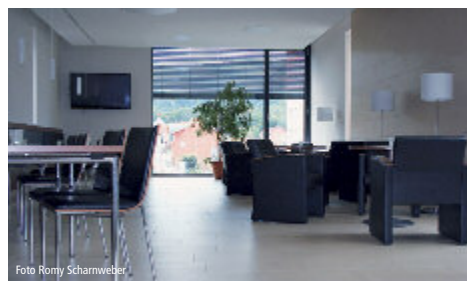


Foto Romy Scharnweber

Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen – im Café



Foto Bildarchiv Röttig

3. Thüringer Bergmannstag in Sondershausen

Jedoch muss das Markenleitbild von allen Sondershäusern gelebt werden, von Touristikern wie von Einzelhändlern, von kommunalen Vertretern wie von den Bürgern, von Musikern wie von Vereinen etc. Die Musikstadt Sondershausen berührt alle, daher kann sie nur gemeinsam gestaltet und gelebt werden.“ – Aussage aus dem Konzept

Bewahrung und Weiterentwicklung der kulturellen Traditionen

Neben der Musik hat Sondershausen weitere eindrucksvolle kulturelle Besonderheiten vorzuweisen.

Sondershausen als Residenzstadt

Das Schloss als kultureller Mittelpunkt der Stadt, mit seinen Festsälen in originalen Raumfassungen bietet Veranstaltungen, wie Konzerten, Theater, Lesungen, Ausstellungen und Tagungen, geeigneten Raum.

Im Schloss sind u.a. das Carl-Schroeder-Konservatorium und das städtische Schlossmuseum mit seinen Kunstsammlungen, Ausstellungen zur Residenzgeschichte, dem Regionalmuseum mit Abteilungen zur Stadt- und Musikgeschichte sowie zu Natur und Umwelt untergebracht.

Die international tätige „Johann-Karl-Wezel-Gesellschaft“ rückt Sondershausen mit der Erbpflege zum Dichter und Philosophen J. K. Wezel in den Fokus der Literatur- und Theaterforschung des 18. Jahrhunderts.



Foto Angela-K. Böhme

Schacht II „Petersenschacht“, heute Unternehmenssitz der GVV – Gesellschaft zur Verwahrung und Verwertung von stillgelegten Bergwerksbetrieben mbH

Sondershausen als Bergstadt

und ehemalige Zentrale der ostdeutschen Kaliindustrie verfügt heute über den ältesten noch zu befahrenden Kalischacht der Welt. Im Erlebnisbergwerk kann der Besucher einen Einblick in die Abbautechniken erhalten sowie sportliche und kulturelle Veranstaltungen miterleben.

Die bergmännischen Traditionen werden durch den Bergmannsverein „Glückauf Sondershausen e. V.“ gepflegt.

Der Denkmalbestand als Kulturschatz

bildet einen reichen erhaltenswerten Kulturschatz. So ist nicht nur das Schlossensemble als bedeutendstes bau- und kunstgeschichtliches Denkmal Nordthüringens im Stadtbild präsent. Ebenso prägend sind wertvolle Bauensembles im Stadtzentrum, wie der Marktplatz mit dem ehemaligen Prinzenpalais, das Gebäude „Zum weißen Schwan“, das Rathaus und die frühere Posthalterei, die Carl-Schroeder-Straße mit der ehemaligen Kämmerei, dem ehemaligen Konservatorium und dem Postgebäude, die Trinitatiskirche mit Trinitatisplatz sowie die Cruciskirche, die unter der Leitung vom „Förderverein Cruciskirche Sondershausen e. V.“ zu einem Bürgerzentrum umgestaltet wurde. Weitere Anstrengungen werden unternommen, um die Stadtmauer, den Alten Gottesacker mit historischen Grabanlagen sowie markante Gebäude, wie zum Beispiel das Staatliche Gymnasium, die Goetheschule, das Gottschalcksche Haus und das ehemalige Kaliklubhaus als bauliche Kultur-

denkmale zu bewahren. Zu den erhaltenswerten Denkmalen der jüdischen Geschichte Sondershausens gehören der Jüdische Friedhof und die Mikwe.

Unweit der Stadt Sondershausen befindet sich das ehemalige Jagdschloss der Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen „Zum Possen“ mit dem „Possenturm“, Deutschlands höchstem und damit einzigartigen, achteckigen Holzfachwerkbau aus dem Jahre 1781.

An technischen Denkmalen finden sich in Sondershausen der ehemalige Förderturm mit Schachtgebäude „Petersenschacht“ (erbaut in der Technik des Pariser Eiffelturms!) und eine Dampffördermaschinenanlage mit Maschinenhaus am sog. „Brügman-Schacht“.

Zum Denkmalbestand der Stadt Sondershausen ist auch die Burg Großfura zu zählen, die bereits im frühen Mittelalter erbaut wurde. Das Anwesen befindet sich heute in privater Hand, wurde liebevoll restauriert und beherbergt einen Gastronomie- und Pensionsbetrieb.

Mit Eingemeindung der Ortsteile der ehemaligen Einheitsgemeinde Schernberg ist die Kreisstadt Sondershausen um weitere historische Bauwerke reicher geworden: So ist die Burg Straußberg aus dem 12./13. Jahrhundert ein wichtiger Zeitzeuge der geschichtlichen Entwicklung in Nordthüringen. Der Bergfried ist besteigbar und die Burganlage von außen frei zugänglich. Eine Besichtigung der Gebäude ist über den engagierten örtlichen Burgverein möglich, der sich unter fachkundiger Anleitung um die Wiederherstellung der Burg bemüht.

Als imposantes technisches Denkmal ist die Turmwindmühle am Ortsausgang von Immenrode anzusehen. Die 1859 erbaute Windmühle hat ein zylindrisches, turmartiges Mühlenhaus aus Stein mit einer drehbaren Kappe. Der „Steinerne Turmholländer“ verfügt über innen liegende Wohn- und Arbeitsetagen. Ein Verein kümmert sich um den Erhalt und um Schauvorführungen in der Mühle.



Foto: Jens Hauspurg

Schloss Sondershausen – Westflügel am Lustgarten

SANIERUNGSGEBIET – ALTSTADT

Die Stadt kann heute auf ein 28-jähriges umfangreiches Sanierungs-geschehen zurückblicken. Waren es in der ersten Zeit nach der politischen Wende zunächst die Wohn- und Geschäftshäuser sowie die Verwaltungsgebäude in der Altstadt, deren Modernisierung und denkmalpflegerische Instandsetzung im Vordergrund standen, so hat sich seit dem Jahr 2000 die Sanierungstätigkeit sehr intensiv der Aufwertung des öffentlichen Raumes im Interesse der Stärkung der Zentrumsfunktion angenommen. Es wurden der Marktplatz als „gute Stube“ Sondershausens, die gesamte Fußgängerzone sowie der größte Teil der übrigen Straßen im Sanierungsgebiet anspruchsvoll neu gestaltet.

Durch die großzügige Förderung aus den Bund-Länder-Programmen für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen sowie für städtebaulichen Denkmalschutz konnten mit über 35 Millionen Euro Fördermittel ein Gesamtvolumen an Bauleistungen von mehr als 100 Millionen Euro mobilisiert werden. Dies kam überwiegend der örtlichen Bauwirtschaft zu Gute.

Dadurch hat sich die Zahl der Gebäude mit erkennbar hohem Sanierungsbedarf von anfänglich 64 % auf unter 20 % des Gesamtbestandes reduziert.

Wichtige stadtbildprägende Sanierungs- und Neubaumaßnahmen der letzten 5 Jahre waren beispielsweise der Neubau / Sanierung Landesmusikakademie, Sanierung Cafe „Pille“ mit ergänzendem Wohnungsneu-

bau, Wohnungsneubau Bebrastraße / Ferdinand-Schluffer-Straße der WBG „Fortschritt“ sowie Wohnungsneubau in der Nikolaus von Halem Straße durch einen privaten Bauträger.

Dennoch sind noch umfangreiche Sanierungs- und vor allem anspruchsvolle Neubaumaßnahmen im Bereich der Lange Straße, Nikolaus-von-Halem-Straße, Hauptstraße und am Trinitatisplatz erforderlich, um auch in diesem Quartier eine komplette Aufwertung zu erreichen. Durch eine damit einhergehende deutliche Steigerung der Attraktivität soll die Innenstadt als Wohnstandort weiterhin an Interesse gewinnen.

STADTENTWICKLUNG

Die für ganz Ostdeutschland typischen Entwicklungen im Bereich der Wohnungswirtschaft haben sich auch in Sondershausen vollzogen: Der Entspannung des Wohnungsmangels nach 1989 folgte ein zunehmendes Absinken der Einwohnerzahlen von 24.500 Menschen im Jahre 1988 auf aktuell 22.049 (Stand 3/2019) im Gesamtstadtgebiet incl. aller eingemeindeten Ortsteile. Der Einwohneranteil der Kernstadt beträgt dabei nur noch ca. 17.000, d. h., der absolute Verlust liegt bei etwa 31 %. Analoge Verläufe weisen die Leerstandsquoten im Wohnungsbau auf, wobei der Wert mit 8 % im Durchschnitt der neuen Bundesländer liegt. Die Leerstände konzentrieren sich vorrangig in den großen Neubaugebieten der DDR-Zeit, die sich weitgehend im



Blockumbau der WG Fortschritt in der Weizenstraße 4–6



Pflegeheim der AWO, ein Neubau der Wippertal WBG mbH

Gemeinsam schöner wohnen.



Edmund-König-Straße 13|13a

Edmund-König-Straße 13 | 13a



Ferdinand-Schluffer-Straße 1
99706 Sondershausen
Telefon +49 (0) 36 32 71 090
E-Mail wbg@wbg-fortschritt.de
www.wbg-fortschritt.de



Genossenschaftlich wohnen, sicher wohnen.



Planplatz 11

Planplatz 11



Vor dem Jechator 2
Telefon +49 (0) 36 32 65 230
E-Mail info@wg-glueckauf.de
www.wg-glueckauf.de





Planplatz 11 Innenhof

Eigentum der drei großen ortsansässigen Wohnungsunternehmen befinden. Die integrierte Stadtentwicklung setzt konsequent auf die Weiterführung der begonnenen Innenstadtentwicklung.

Weiterhin spielt aber neben dem anhaltenden Interesse an Einfamilienhäusern auch die wachsende Notwendigkeit zur Berücksichtigung spezifischer Interessen des größer werdenden Anteils älterer Bewohner eine wesentliche Rolle. Unter Berücksichtigung dieser Bedarfe schlägt das Stadtentwicklungskonzept vor, die Bemühungen in den Jahren bis 2020 und darüber hinaus schwerpunktmäßig auf zwei Teilgebiete zu konzentrieren.

- Der Stadtteil Altstadt / Wippertor fasst das bestehende Sanierungsgebiet Altstadt mit dem Plattenbau-Wohngebiet „Wippertor“ im Interesse der Stabilisierung der Innenstadtentwicklung zusammen. Durch diesen integrativen Ansatz bestehen im Zuge des Stadtumbauprogramms günstige Voraussetzungen, den für das Gebiet empfohlenen Rückbau von ca. 350 Wohnungen, vor allem durch Reduzierung der Geschossezahlen, in den großen Wohnhöfen im Bereich der Flussaue der Wipper zu verwirklichen und gleichzeitig die schmerzhaften städtebaulichen Brüche, die durch die Flächenabriss der DDR-Zeit und die anschließende Umstrukturierung entstanden sind, spürbar zu mildern. Im Ergebnis eines städtebaulichen Ideen- und Realisierungswettbewerbs wurden bereits erfolgreich Umbaumaßnahmen durchgeführt.
- Die geplante Wiederherstellung des zerstörten Gefüges des historischen Planplatzes mit der wiederaufzubauenden Cruciskirche ist



Wohnhaus der WBG „Glückauf“ am Planplatz 11

ebenfalls ein Beispiel des modernen Stadtumbaus. Die Cruciskirche wurde als Bürgerbegegnungszentrum ausgebaut und ist damit im Rahmen des demografischen Wandels ein wichtiger Beitrag zum Miteinander verschiedener Generationen. Gleichzeitig bestehen sowohl im Bereich verbliebener Baulücken der historischen Straßen- und Platzräume, als auch durch Verdichtungsflächen am östlichen und nördlichen Gebietsrand, günstige Voraussetzungen für die Errichtung innenstadtypischer Wohngebäude.

- Das Wohngebiet „Borntal“ ist das älteste Baugebiet der frühen DDR-Industriebauweise in Sondershausen. Es wurde Anfang der 1960-iger Jahre errichtet und gehörte aufgrund seiner landschaftlich reizvollen Lage und den großzügigen Freiräumen zu den bevorzugten Wohnlagen. Durch umfangreiche Modernisierungsarbeiten und behutsame Rückbaumaßnahmen konnte im „Borntal“ einem akuten Wohnungsleerstand in den letzten 20 Jahren entgegengewirkt werden. Durch die wachsende Überalterung der Bevölkerung sind in Zukunft weitere Maßnahmen erforderlich, um den sich verändernden Bedürfnissen gerecht zu werden. Ein Beispiel dafür ist die Wohnungsbaumaßnahme der WBG „Fortschritt“ auf dem Gelände einer ehemaligen Schule in der Edmund-König-Straße mit insg. 25 WE in zwei Gebäuden.
- Das Wohngebiet „Hasenholz/ Östertal“ am nordöstlichen Stadtrand wurde in den 1970er/80er Jahren ebenfalls in Plattenbauweise errichtet. In diesem Gebiet wird entsprechend des Stadtentwicklungskonzeptes der größte Teil des strukturellen Wohnungsleerstandes durch

gezielten Rückbau kompensiert. Es wird daher als Schrumpfungsgebiet betrachtet. Im Planungszeitraum bis 2010 wurden bereits 714 WE abgerissen, das sind 48,3 % des ehemaligen Wohnungsbestandes.

Im Rahmen der Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes wurde im Mai 2009 ein weiteres Stadtbaugebiet beschlossen. Bei dem für die ergänzende Beschlussfassung vorgeschlagenen Fördergebiet handelt es sich um eine Teilfläche der Kernstadt mit den Straßenzügen August-Bebel-Straße / Talstraße sowie Bahnhofstraße und Sebastian-Bach-Straße.

Infolge der über Jahrzehnte andauernden starken Belastung mit überörtlichem Durchgangsverkehr kam es in diesem Teilbereich trotz verschiedener Sanierungsaktivitäten an Einzelgebäuden zu überdurchschnittlichen Leerstandsquoten.

Gleichzeitig dient die August-Bebel-Straße, nach der Veränderung der westlichen Stadtzufahrt, den Besuchern Sondershausens als wichtigste Erschließungsachse zur Innenstadt. Diese wurde unter seiner ursprünglichen Bezeichnung „Marienstraße“ (benannt nach der Gemahlin des letzten Fürsten der Sondershäuser Linie von Schwarzburg) nördlich der historischen Carlsstadt unmittelbar auf den westlichen Parkzugang – mit

dem Schlossturm als Zielpunkt – als repräsentative Allee angelegt und trug damit zum Ruf Sondershausens als Park- und Gartenstadt seit dem 19. Jahrhundert bei.

Nicht zuletzt durch die übermäßige Verkehrsbelegung, d. h., durch die damit notwendige Straßenbreite, gestalteten sich die Bedingungen für die Pflege des Baumbestandes äußerst ungünstig, so dass die Allee insbesondere im mittleren Abschnitt lediglich in Teilen erhalten blieb.

Mit Inbetriebnahme der neuen Umgehungsstraße (B4) für den Durchgangsverkehr in Richtung Nordhausen im Oktober 2008 konnte ein wesentlicher Nutzungskonflikt in der nördlichen der beiden Hauptachsen des betrachteten Bereiches beseitigt werden. Seitdem bestehen wesentlich günstigere Voraussetzungen für eine städtebauliche Aufwertung der Bereiche beiderseits der August-Bebel-Straße. Aufgrund der Eigentumssituation kommen die notwendigen Investitionsmaßnahmen jedoch nur sehr langsam voran.

Fragen zu Baugrundstücken für den Einfamilienhausbau oder dem allgemeinen Wohnungsbau beantworten die Mitarbeiter/innen des Fachgebietes Planung & Hochbau (Terminvereinbarung über Tel.: 03632/622203 oder 622197)



WIPPERTAL
IMMOBILIEN GMBH

Wohnung gesucht?

www.wbg-wippertal.de

Planplatz 9 | 99706 Sondershausen | Telefon : 03632 7085-0 | E-Mail: info@wbg-wippertal.de

WIRTSCHAFT

Als traditioneller Standort für Industrie, Bergbau, Handel und Gewerbe bietet Sondershausen gute Bedingungen für Unternehmen, Behörden und Dienstleister. Nicht nur die preiswerten Grundstücke und das Angebot an qualifizierten Arbeitskräften, sondern auch der hohe Freizeitwert und das vielfältige kulturelle Angebot sind Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg. In den 90er Jahren entstanden auf Altstandorten mehrere Gewerbe- und Industriegebiete. Die hier angesiedelten Unternehmen bilden heute das wirtschaftliche Rückgrat der Region.

Bezeichnung des Gebietes	Gesamtfläche in ha	Freifläche in ha	Arbeits- plätze
Gewerbe- und Industriepark „Glückauf“ inklusive GE „Schachtstraße“ und „Bromfabrik“	89,2	12,11	1.670
Gewerbegebiet „Jecha“	27,8	6,38	692
Gewerbepark „Hainleite“	37,9	5,73	1.400
Summe	154,9	24,23	3.762

(Stand: 07/2018)



Regionaler
Gewerbe- und
Industriepark
„Glückauf“

In diesen Gebieten haben sich zahlreiche Unternehmen, vor allem aus den Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau und Bergbau, sowie der Recyclingwirtschaft angesiedelt. Zu den bedeutendsten Arbeitgebern in der Region zählen

Weltmarktführende Unternehmen:

- WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG – Installationsmaterial auf Basis von Federklemmtechnik (Wago® Klemmen, Bussysteme)
- Thermik Gerätebau GmbH – Sensoren zum Schutz vor thermischer Überlastung
- Isoplus Fernwärmetechnik GmbH – isolierte Rohrsysteme Fernwärme, Rohöltransport und Netzüberwachung
- K-UTECH Salt Technologies AG – Ingenieurleistungen rund um den Bergbau, Vermessung, Verfahrenstechnik, kleintechnische Versuchsanlage (Lithium Carbonat)

Weitere bedeutende Arbeitgeber sind:

- Schneider Electric GmbH.– Gebäudeinstallationsmaterial (Schalter, Steckdosen Halbzeuge)
- SONLUX GmbH & Co. KG – Gebäude- und Arbeitsleuchten (Gladiator II)
- GSES – Glückauf Sondershausen Entwicklungsweg Sicherungsgesellschaft mbH – Steinsalzförderung, Versatzbau und Untertagedeponie



Foto Stadtverwaltung Sondershausen
Gewerbegebiet „Jecha“

- 3D-Schilling GmbH 3-D Konstruktion, Werkzeug- und Prototypenbau
- ISS – Werkzeug- und Sondermaschinenbau, Kunststoffspritzerei, Elektro- und Schaltschrankbau

Neben dem produzierenden Gewerbe konnten sich auch zahlreiche Dienstleister und Handwerksbetriebe in der Region Sondershausen etablieren.

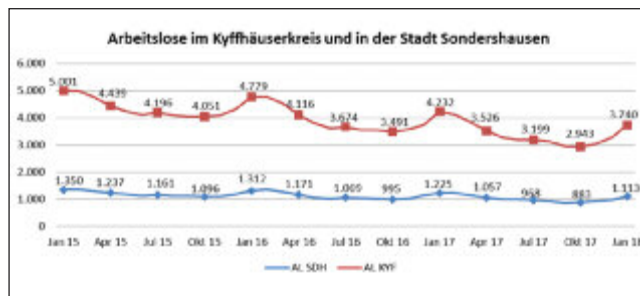
Das Technologie und Gründerzentrum (BIC Nordthüringen) bietet Existenzgründern und Firmen optimale Bedingungen für den Start bzw. kurzfristige Bedarfe an Büroflächen. Das flexible Raummanagement, Beratungsleistungen, eine hochwertige Kommunikationsinfrastruktur und Bürotechnik sowie der enge Kontakt zu den weiteren im Haus angesiedelten Firmen schaffen ein gutes Klima für Gründung und Wachstum. Der im Haus angesiedelte Europa Service erleichtert die gezielte Kontaktaufnahme in andere EU-Staaten und somit die Internationalisierung von Unternehmen.

Eine aktive und vorausschauende Wirtschaftsförderung steht den Unternehmen bei Ansiedlungs- und Erweiterungsprojekten ebenso zur Seite wie bei der Erörterung strategischer Fragen oder bei dem Aufbau von Geschäftskontakten.

Die Arbeitslosenquote hat sich in den letzten Jahren sowohl in der Stadt Sondershausen als auch im gesamten Kyffhäuserkreis wesentlich verringert. Im September 2017 lag die Arbeitslosenquote im Kreis bei 7,6 %.

Ebenso wie in den Vorjahren blieb die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Ein- (3.902) und Auspendler (3.677) relativ konstant. Gleiches gilt für die Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in Sondershausen die im Jahr 2017 bei 8.612 lag.

(Stand: 01/2018)



K-UTEC AG Salt Technologies



Kompetenz in Sachen Salz seit 1951



Tätigkeitsfelder

- Chemisch-physikalische Verfahrenstechnik
- Lagerstätten erkundung und Ressourcenbewertung
- Chemisch-physikalische Analytik und Mineralogie
- Entsorgungs- und Versatztechnik
- Geophysikalische Erkundung und Überwachung
- Geomechanik und Bergbautechnik

Ingenieurdienstleistungen

- Rahmenstudien und Machbarkeitsstudien
- Erstellung von Berichten (JORC, CIM, NI43-101)
- Verfahrensentwicklung
- Schätzung von Investitions- und Betriebskosten
- Anlagenplanung und angepasste Feinplanung
- Projektmanagement
- Überwachung von Anlagenmontage und Inbetriebnahme
- Qualifizierung und Schulung von Personal

Planung, Beratung und Überwachung für Bergbau, Prozess- und Versatztechnik

REWE

Benjamin Rubach oHG

Lohstraße 11
99706 Sondershausen
Tel. 03632 66510
Fax 03632 665122
www.rewe.de



EINZELHANDEL

Der Einzelhandel in Sondershausen spielt ebenfalls eine wichtige Rolle, sowohl als Arbeitgeber als auch für die Versorgung der Bevölkerung. Neben den Geschäften in der Innenstadt mit der Galerie am Schlossberg und im verkehrsberuhigten Teil der Altstadtbereich, gibt es mehrere Verbraucher-, Drogerie- und Baumärkte, wie z. B. Kaufland, Rossmann, dm, Obi und Hagebau. Lebensmittelmärkte sind als Nahversorger in den unmittelbaren Wohnbereichen und Innenstadtbereich vorhanden. Etwas dezentraler gibt es Möbel- und Einrichtungsmärkte. So z. B. Möbel Strotzer im Gewerbegebiet „Glückauf“ / Schachtstraße und der Sema Möbelmarkt in der Talstraße.



Johann-Karl-Wezel-Straße



SPOWA
Pöttsch OHG

Johann-Karl-Wezel-Str. 53
99706 Sondershausen
0 36 32 / 54 24 10

Anger 20
06567 Bad Frankenhausen
03 46 71 / 52 0 97

MO - FR 09:00 - 18:00 UHR
SA 09:00 - 12:00 UHR



seit 2004
FÜR SIE DA!

follow us on

— OUTDOOR — MULTISPORT — WWW.SPOWA-KYF.DE — TEAMSPORT — FITNESS —

Ihr Einrichtungshaus im Kyffhäuserkreis

... immer eine gute Adresse!

- # Küchenstudio # Polsterland
- # Schlafmöbel # Bettenstudio
- # Tischgruppen # Boutique

MÖBEL
STROTZER

Schachtstraße 6
99706 Sondershausen
03632 / 609 111
www.moebel-strotzer.de



TOURISMUS

Ein sehr wichtiger und stetig wachsender Wirtschaftszweig ist der Tourismus. Er bietet eine Vielzahl an Arbeitsplätzen an und bringt auf Basis seiner Potentiale, insbesondere dem Erlebnisbergwerk, dem Schlossmuseum, den Thüringer Schlossfestspielen Sondershausen, dem Freizeit- und Erholungspark Possen und der Landesmusikakademie, zunehmend mehr Gäste nach Sondershausen.

Folgende Zahlen schreiben das Beherbergungsgewerbe u. a. touristische Einrichtungen (Stand 12/2018):

Übernachtungen:	125.994	
davon in gewerbl. geführter Beherbergung:	114.993	
davon Ferienpark Feuerkuppe:	68.319	
Tagestouristen Possen:	300.000	
Bettenkapazität:	1.112	
Erlebnisbergwerk:	14.193	Besucher
Schlossmuseum:	16.577	Besucher

Die Musik- und Bergstadt Sondershausen ist aufgrund ihrer vielfältigen touristischen und kulturellen Angebote Anziehungspunkt für Gäste aus Nah und Fern.

Das zentral liegende, weithin sichtbar über der Stadt thronende Residenzschloss der Grafen bzw. Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen lädt mit Park und seinen Gärten zu einer Besichtigung ein. In der

Dreiflügelanlage und den Gebäuden im Schlossumfeld kann der Besucher einen Rundgang durch die einzelnen Stilepochen der Baugeschichte machen. Das Schlossmuseum mit ca. 2.300 qm Ausstellungs- und Schauflächen bietet so viel Sehenswertes, dass mehrere Besuche empfehlenswert sind. Allein zum Thema Hofkultur findet man in 25 Räumen interessante, kostbare und zum Teil kuriose Sammlungen der ehemaligen Regenten.

Vier weitere ständige Ausstellungen zu den Themen: Stadt- und Landesgeschichte, Ur- und Frühgeschichte, Musikkultur sowie Natur- und Umwelt vermitteln sehr lebendig Historisches und Aktuelles. Das Glanzstück der Ausstellungen ist die Goldene Kutsche, einer Prunkkarosse, französischer Bauart aus dem frühen 18. Jahrhundert – die einzige ihrer Art.

Zu empfehlen ist auch ein Besuch des Erlebnisbergwerks „Glückauf“ im Westen der Stadt. Neben museologischen Zeugnissen des über 100-jährigen Kalibergbaus in Sondershausen, kann der Besucher in 700 Meter Tiefe besondere Attraktionen erleben: Konzerte im tiefsten Konzertsaal der Welt oder Veranstaltungen im 100-jährigen Festsaal, Rundfahrten im unterirdischen Salzlabyrinth, Kahnfahrten auf dem Solesee und für die Mutigen, auch eine Rutschpartie auf der Salzrutsche mit 40 % Gefälle. Sportliche Höhepunkte unter Tage bilden u. a. der Kristalllauf oder Aktivitäten auf der Kegelbahn.



Foto Schlossmuseum

Goldene Kutsche im Nordflügel
des Schlosses



Erlebnisbergwerk Hängebank

Foto EBBG

Ihr **Urlaub** ist unsere **Leidenschaft!**

Wir vom Reiseland Reisebüro beraten Sie individuell, kompetent und freundlich. Wir sind die Experten, wenn es um Flugreisen, Kreuzfahrten, Geschäftsreisen, Mietwagen, Hotel und Flug geht.

Besuchen Sie unser Reiseland Reisebüro. Wir freuen uns auf Sie!

Mit uns sind Sie gut beraten!



Reiseland Reisebüro • Lange Straße 1a • 99706 Sondershausen
Tel.: 03632 70630 • www.reiseland-sondershausen.de





Freizeit- und Erholungspark Possen

Wer die Natur mag, ist richtig auf dem „Possen“. Der Freizeit- und Erholungspark mit Gastronomie im ehemaligen fürstlichen Jagdschloss, Streichelzoo, Kinderspielplatz, Hochseilgarten, Indoorspielplatz, Hüpfkisenlandschaft, Bungalowsiedlung und den ausgedehnten Wiesen, bietet Entspannung für die ganze Familie. Vom Possenturm, dem größten Fachwerkturm Europas, hat man einen herrlichen Blick über die ausgedehnten Buchenwälder bis hin zum Harz.

Einen tollen Panoramablick auf Sondershausen und große Teile des Wippertals hat man vom Frauenberg. Informationstafeln weisen mit Bildern und Texten auf die Geschichte des Kaliwerks oder Besonderheiten der Geologie hin. Der Frauenberg war über Jahrhunderte Siedlungs- und Kultort was jüngste archäologische Grabungen preisgaben. Die Fundamente der ausgegrabenen historischen Kirchen sind durch Markierungen im Erdreich nachzuempfinden. Mehr dazu an anderer Stelle dieses Heftes.

Zu den Grabungen und den Grabungsfunden gibt es Informationstafeln an dem 2011 errichteten Pavillon. Auch befindet sich in dessen Nähe ein fester Grill, der von den „Frauenbergbesteigern“ genutzt werden kann.

Für „Wasserratten“ lädt das „Bergbad“ und das Naturbad „Bebraer Teiche“ zum Baden, Kahn fahren und Urlaub im Bungalow ein.

Die waldreiche Hügellandschaft der Region ist mit ihrem gut ausgebauten Wegenetz ideal zum Wandern, Radfahren und Reiten. Auf dem überregionalen, gut ausgebauten Unstrut-Werra-Radweg kann man in westlicher bis Mühlhausen und in östlicher Richtung bis nach Artern fahren und dort Anschluss an weitere überregionale Radwege (Werra-Readweg bzw. Unstrut-Radweg) finden. Auch im Natur- und Geopark Kyffhäuser kann man Natur genießen und dabei viel Informatives erfahren.

STADTFÜHRUNGEN

Wer interessante Dinge über die Geschichte der Stadt, die Musikgeschichte und über berühmte und weniger berühmte Männer und Frauen von Sondershausen erfahren möchte, kann dies bei einer öffentlichen Führung jeden 1. und von April bis November jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, jeweils ab 14.00 Uhr erfahren. Der Treffpunkt mit unseren Gästeführern/innen ist auf dem Markt vor der „Alten Wache“.

Weitere Führungen vermittelt die Touristinformation Sondershausen (03632/788111).

Empfehlenswerte Ausflugsziele in der Kyffhäuserregion sind der Kyffhäuser mit Burganlagen und Denkmal, die Barbarossahöhle – Teil des



Foto Angela K. Böhme

Unstrut-Werra-Radweg

Geoparks „Kyffhäuser“ –, das Panoramamuseum in Bad Frankenhausen, die Modellbahnanlage in Wiehe, die Funkenburg – eine altgermanische Wehrsiedlung in Westgreußen sowie der Ferienpark „Feuerkuppe“ auf dem Straußberg. Mit seinem großen Freizeitangebot, wie z. B. Bowlingbahn, Kletterturm, Freibad und Bolzplatz, und günstigen Preisen ist er der perfekte Ort für Familienausflüge oder Familienurlaube. Ganz in der Nähe befinden sich der „Freizeitpark Straußberg“ mit Affenwald und Sommerodelbahn sowie die Burg Großfurra im gleichnamigen Ort mit „Junkerschänke“.

Das Museum „Tabakspeicher“, die Traditionsbrennerei und die Harzquerbahn sind in nur 15 km Entfernung in Nordhausen erreichbar. Weimar (79 km) und Erfurt (56 km) sind ebenfalls nahe genug für einen Tagesausflug.

Weitere Ausflugsziele:

Turmwindmühle Immenrode	(15 km)
Erlebnisbauernhof Kleinberndten	(20 km)
Panoramamuseum und Regionalmuseum in Bad Frankenhausen	(20 km)
Tabakspeicher, Traditionsbrennerei, KZ-Gedenkstätte Mittelbau Dora in Nordhausen	(15 km)
Königspfalz Tilleda	(22 km)
Wasserburg Heldrungen	(30 km)

MARKenRad

by MD CYCLE STORE

Ihr Spezialist für:

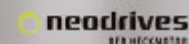
- E-Bikes
- Verkauf
- Reparatur
- Service



impulse 20

impulse EVO
impulse EVO/RS

GROOVE



SHIMANO
STOPS

Kalkhoff

FOCUS

BBF BIKE



03632-828238

E-Mail: service@md-cycle-store.de

Kalkhoff
E-BIKE impulse EVO

Das beliebteste E-Bike
System „Made in Germany“



MD Cycle Store · Inh.: Mark Dörnfeld
Güntherstraße 4
99706 Sondershausen

BÜRGERMEISTER DER STADT SONDERSHAUSEN

Kurt Roesler	06.05.1901–31.01.1907	Arthur Hoffmann	11.04.1945–Februar 1946
Robert Kämmerer	25.02.1907–22.07.1907 (probeweise als Assessor) 23.07.1907–05.09.1914	Hans Leichsenring	01.04.1946–30.09.1946
Georg Weber	01.01.1916–29.05.1920 (Während der oft längeren Vakanzenzeiten führte der 2. Bürgermeister Otto Burkhardt die gesamten Stadtgeschäfte.)	Kurt Klein	30.09.1946–23.08.1947
Hans Wolff	12.05.1921–12.05.1925	Ferdinand Schlufter	23.08.1947–28.10.1947
Ferdinand Schlufter	15.09.1925–Mitte April 1933	Carl-Hermann Frohnmaier	29.10.1947–23.07.1949
Arthur Behnert Mitte	April 1933–18.06.1933	Fritz Rose	25.07.1949–16.08.1950
Ferdinand Schlufter	19.06.1933–31.12.1933	Gertrud Hähndel	06.12.1950–16.08.1955
Hugo Krannich	09.01.1934–08.04.1945	Heinz Klostermann	17.08.1955–30.04.1962
		Hans Günther	01.05.1962–31.08.1968
		Heinz Lier	01.09.1968–21.02.1990
		Helmut Ahlert	22.02.1990–12.06.1990
		Joachim Kreyer	01.06.1990–30.06.2018
		Steffen Grimm	seit 01.07.2018



Marktplatz mit Hotel und
Rathaus vor 1905

AUSZEICHNUNGEN UND EHRUNGEN

Mit der „Ehregabe der Stadt Sondershausen“ ausgezeichnete Personen

Frau Anni Karstädt	ausgezeichnet am 19.12.1996
Frau Änne Meyer	ausgezeichnet am 16.10.1997
Herr Karl-Heinz Meyer	ausgezeichnet am 16.10.1997
Frau Gunda Niemann-Stirnemann	ausgezeichnet am 05.03.1998
Herr Heinz Unger	ausgezeichnet am 03.12.1998
Herr Erwin Henkel	ausgezeichnet am 04.03.1999
Herr Karl Grimm	ausgezeichnet am 02.12.1999
Herr Wolfgang Hohorst	ausgezeichnet am 14.09.2000
Herr MD Karl-Heinz Richter	ausgezeichnet am 29.11.2001
Frau Veronika Müller	ausgezeichnet am 02.05.2002
Frau Anni Bartholomäus	ausgezeichnet am 06.11.2003
Herr Wolfgang Wytrieckus	ausgezeichnet am 13.05.2004
Herr Prof. Wolfgang Marschner	ausgezeichnet am 11.06.2006
Herr Heinz Scharr	ausgezeichnet am 07.12.2006
Herr Dr. Helmut Springer	ausgezeichnet am 12.07.2007
Herr Prof. Ronald Paris	ausgezeichnet am 22.05.2008
Herr Günther Jahn	ausgezeichnet am 10.07.2008
Herr Prälat Wilhelm Palesch	ausgezeichnet am 17.08.2008
Herr Prof. Dr. Hans-Dieter Göring	ausgezeichnet am 02.04.2009
Herr Helmut Köhler	ausgezeichnet am 14.05.2009
Herr Dr. med. Peter Surup	ausgezeichnet am 08.10.2009
Herr Erwin Heublein	ausgezeichnet am 25.03.2010
Herr Raimund Hagenunger	ausgezeichnet am 02.12.2010
Herr Dr. Manfred Ohl	ausgezeichnet am 26.05.2011
Herr Karl-Heinz Langhorst	ausgezeichnet am 29.09.2011
Herr Medizinalrat Hans-Joachim Kästner	ausgezeichnet am 02.02.2012
Frau Ulrika Hofsäß	ausgezeichnet am 11.10.2012
Herr Dr. Karl Lenk	ausgezeichnet am 31.01.2013
Herr Dr. Alexander Zimmermann	ausgezeichnet am 07.06.2013
Frau Susanne Bärwinkel	ausgezeichnet am 27.03.2014

Träger des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Herr Karl-Heinz Peter, Sondershausen	ausgezeichnet am 01.10.1992
Herr Erhard Päckert, Sondershausen	ausgezeichnet am 30.08.1999
Herr Hans Gothe, Sondershausen	ausgezeichnet am 14.05.2001
Herr Helmut Grottsch, Sondershausen	ausgezeichnet am 03.12.2004
Herr Bernd Jahn, Sondershausen	ausgezeichnet am 25.08.2005
Frau Christine Jahn, Sondershausen	ausgezeichnet am 25.08.2005
Herr Wolfgang Hohorst, Minden	ausgezeichnet am 14.08.2006
Frau Heide Hofmann, Sondershausen	ausgezeichnet am 04.07.2008
Herr Werner Hofmann, Sondershausen	ausgezeichnet am 04.07.2008
Frau Marlies Roßmann, Sondershausen	ausgezeichnet am 04.07.2008
Frau Veronika Müller, Sondershausen	ausgezeichnet am 27.01.2009
Herr Wolfgang Wytrieckus, Sondershausen	ausgezeichnet am 09.01.2013
Herr Jürgen Hauskeller, Sondershausen	ausgezeichnet am 23.08.2018

ZUSAMMENSETZUNG DES STADTRATES STAND 2019

FRAKTIONEN, SITZVERTEILUNG, AUSSCHÜSSE UND BEIRÄTE

Stadtratsvorsitzender

Daniel Pöbel, Freie Wähler

1. Stellvertreter

Sandro Bauer, DIE LINKE/GRÜNE

2. Stellvertreter

Hartmut Thiele, CDU

CDU-FRAKTION / FREIE WÄHLER

Hartmut Thiele (Fraktionsvorsitzender)

Jens Schmidt

Joachim Kreyer

Michael Strotzer

Lars Boltze

Dr. Hans-Martin Schrödter

FRAKTION SPD / NUBI

Anne Bressemer (Fraktionsvorsitzende)

Manfred Kucksch

Dorothea Marx

Gerhard Axt

FRAKTION DIE LINKE / GRÜNE

Sigrid Rößner (Fraktionsvorsitzende)

Winfried Schmidt

Sandro Bauer

Babett Pfefferlein

FRAKTION AFD

Andreas Hartung-Schettler (Fraktionsvorsitzender)

Klaus Simionoff

Holm Suffa

FRAKTION DER VOLKSSOLIDARITÄT

Tobias Schneegans (Fraktionsvorsitzender)

Sven, Schubert

Martin Ludwig

Dr. med. Elisabeth Voigtsberger

Frank Strömel

Hartmuth Bethke

Karina Rasch



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Carl-Schroeder-Saal im ehemaligen Konservatorium der Musik –
Tagungsstätte des Stadtrates



Rathaus der Stadt Sondershausen

NPD

Patrick Weber
Steffen Herzog

- Sozialausschuss
- Werkausschuss des Eigenbetriebes Bauhof/Gärtnerei
- Werkausschuss des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen

SITZVERTEILUNG DES STADTRATES

CDU	6 Sitze
Freie Wähler	4 Sitze
DIE LINKE/GRÜNE	4 Sitze
SPD / NUBI	4 Sitze
Volkssolidarität	7 Sitze
AfD	3 Sitze
NPD	2 Sitze

AUSSCHÜSSE DES STADTRATES

- Haupt-, Vergabe- und Personalausschuss
- Bauausschuss
- Wirtschaftsausschuss
- Kulturausschuss

BEIRÄTE

- Behindertenbeirat
- Seniorenbeirat

DER BÜRGERMEISTER UND SEINE BEIGEORDNETEN

Bürgermeister

Steffen Grimm, parteilos, Töpfersberg 12 c

Beigeordnete

1. ehrenamtlicher Beigeordneter:
(ehrenamtlicher Stellvertreter des Bürgermeisters)
Martin Ludwig, Volkssolidarität

2. ehrenamtlicher Beigeordneter:
(ehrenamtlicher Stellvertreter des Bürgermeisters)
Lars Boltze, CDU

3. ehrenamtlicher Beigeordneter:
(ehrenamtlicher Stellvertreter des Bürgermeisters)
Sandro Bauer, DIE LINKE/GRÜNE

DIE ORTSTEILBÜRGERMEISTER

Berka

Steffen Kellermann (SPD)

Großberndten

noch nicht besetzt

Großfurra

Winfried Schmidt (DIE LINKE)

Himmelsberg

Andreas Fritsch (SPD)

Hohenebra

Dieter Kroneberg (SPD)

Immenrode

Gerald Heigener (parteilos)

Kleinberndten

Danny Hartlep (parteilos)

Oberspier

Andreas Kühn (parteilos)

Schernberg

Heidrun Schimke (CDU)

Straußberg

Ines Auer (parteilos)

Thalebra

Rainer Gschwind (parteilos)

ZUR STRUKTUR DER STADTVERWALTUNG

Hausadresse

Stadtverwaltung Sondershausen
Markt 7, 99706 Sondershausen
Das Rathaus befindet sich voraussichtlich bis 2021 im Umbau.

Postadresse

Stadtverwaltung Sondershausen
Postfach 1175
99701 Sondershausen

Tel.: 03632/622-0

Fax: 03632/622-120

E-Mail: info@sondershausen.de

Internet: www.sondershausen.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters und der Fachbereichsleiter

Di 9:00–10:00 und 16:00–18:00 Uhr

Bürgermeister

„Zum Schwan“, Markt 4

Herr Grimm

Sekretariat, Tel.: 03632/622-101

1. stellvertretender des Bürgermeisters

Martin Ludwig

Sprechzeiten Bürgerbüro, Dienstgebäude:

Carl-Schroeder-Straße 9

Mo 8:00–16:00 Uhr

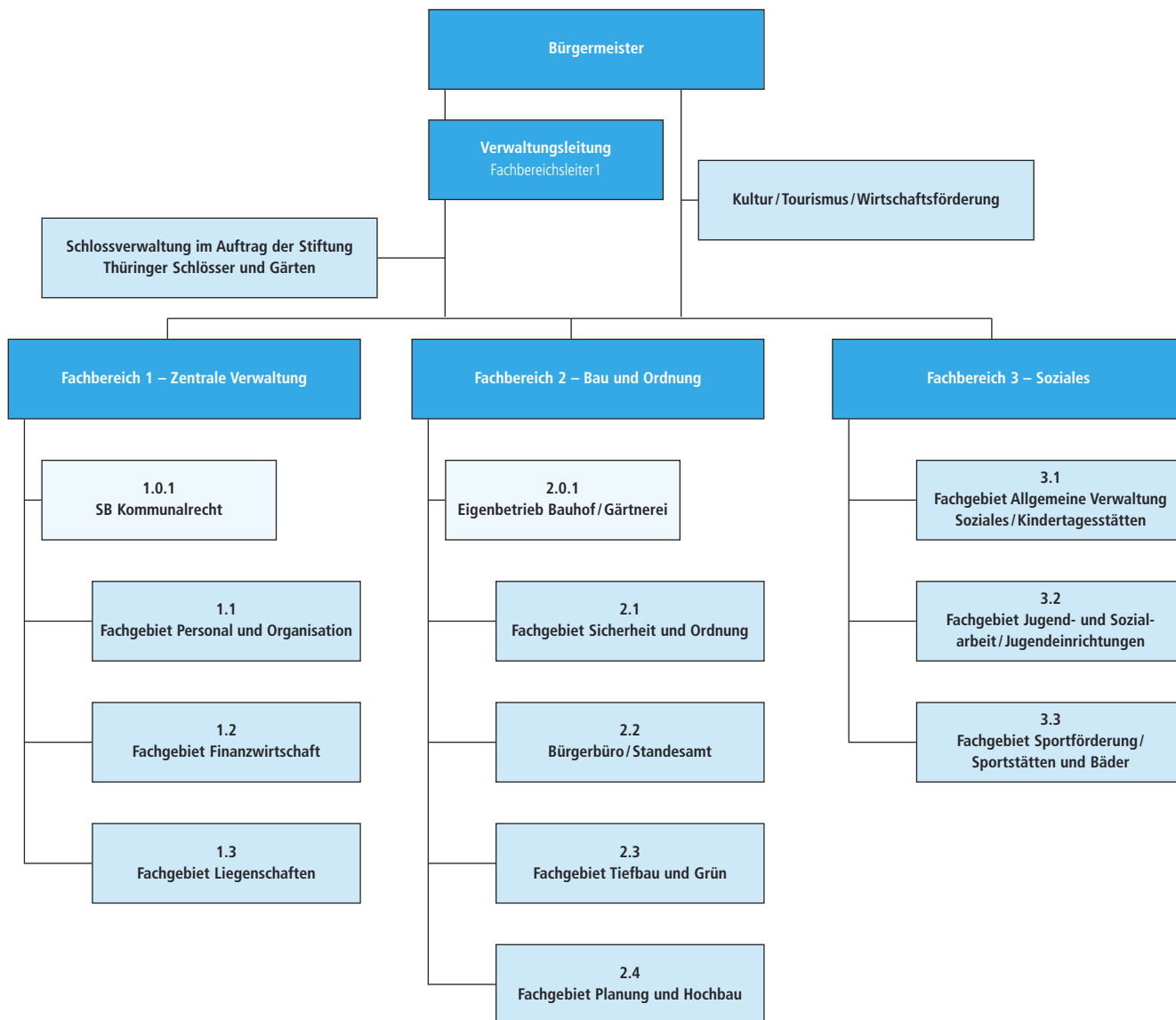
Di, Do 8:00–18:00 Uhr

Mi geschlossen

Fr 8:00–13:00 Uhr

Sa 9:00–12:00 Uhr

STRUKTUR DER STADTVERWALTUNG



SONDRERSHAUSEN VON A BIS Z

ABFALLBESEITIGUNG

Siehe: Müll- und Abfallbeseitigung

ÄRZTE

Ärzte für Allgemeinmedizin / praktische Ärzte

Herr Dr. med. Goldmann

Philipp-Spitta-Straße 7, Tel.: 03632/758356

Frau Dipl. Med. Hohbein

Hinter der Burg 2b, OT Hohenebra, Tel.: 036020/74668

Frau Dipl. Med. Jahn

Florian-Geyer-Straße 5a, Tel.: 03632/602509

Frau Dr. med. Klockmann

Edmund-König-Straße 10, Tel.: 03632/603260

Frau Dr. med. Eckstein

Hauptstraße 39, Tel.: 03632/602507

Gemeinschaftspraxis

Frau Mautsch

Frau Dipl. Med. Grüneberg

Hintergasse 15, OT Schernberg, Tel.: 036020/72795

Gemeinschaftspraxis

Frau Dr. med. Ose

Frau Schlegel

Vor dem Wippertor 1, Tel.: 03632/788463

Frau Dr. med. Köhler

Güntherstraße 54, Tel.: 03632/782376

Frau Dr. med. Rieche

Frankenhäuser Straße 64, Tel.: 03632/700710

Herr Dr. med. Schrödter

Ferdinand-Schlufter-Straße 21, Tel.: 03632/602510

Gemeinschaftspraxis

Frau Dr. med. Tegtmeyer

Stiftstraße 3, Tel.: 03632/782828

Frau Dr. med. Wandt-Kaupenjohann

Ferdinand-Schlufter-Straße 21, Tel.: 03632/666179

Herr Werner

Frankenhäuser Straße 50, Tel.: 03632/757676

Augenärzte

Frau Dr. med. Voit

Vor dem Jechator 7, Tel.: 03632/58580

Frau Dr. med. Niemczewska-Dreher

Talstraße 12, Tel.: 0151/20266960

Chirurgen

Herr Dr. med. Usbeck

Hospitalstraße 2, Tel.: 03632/673911

Herr Dr. med. Voigtsberger

Frankenhäuser Straße 50, Tel.: 03632/757676

Frauenärzte

Gemeinschaftspraxis Frau Dr. Baudis und Frau Dr. Heßland

Güntherstraße 57, Tel.: 03632/782470

Herr Dipl. Med. Götzl

Gartenstraße 1a, Tel.: 03632/667810



GEMEINSCHAFTSPRAXIS **VOIGTSBERGER & WERNER**

Dr. med. Arndt Voigtsberger & Dr. med. Knut Werner

Leistungen:

- Chirurgie / Visceralchirurgie / spezielle Visceralchirurgie
- Allgemeinmedizin
- Proktologie – Behandlung von Erkrankungen des Enddarms
- Endoskopie
- Operationen
- Berufsgenossenschaftliche Behandlung / Unfallbehandlung (D-Arzt)
- Ultraschalldiagnostik
- Kinder
- Homöopathie
- Vorsorgeuntersuchungen
- Wundmanagement
- Pedographie
- Röntgendiagnostik digital
- IGeL-Leistungen
- Test auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Sprechzeiten:

Montag	8.00–12.00 Uhr	15.30–18.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.00 Uhr	oder nach Termin
Mittwoch	8.00–12.00 Uhr	oder nach Termin
Donnerstag	8.00–12.00 Uhr	15.30–18.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr	

Frankenhäuser Straße 50 • 99706 Sondershausen
Telefon 03632 757676 • www.vw-gp.de



Hals-Nasen-Ohrenarzt

Herr Dr. med. Wächter
August-Bebel-Straße 72, Tel.: 03632/6677422

Frau Dr. Ose
Planplatz 8, Tel.: 03632/5436690

Hebammen

Hebammenteam Sondershausen
Hospitalstraße 2, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/671138

Internisten

Herr Dr. med. Neumann
Ferdinand-Schlufte-Straße 23, Tel.: 03632/757175

Frau Dr. med. Richter
Hospitalstraße 2, Tel.: 03632/673933

Herr Dr. med. Skirl
Gartenstraße 1a, Tel.: 03632/788464

Kieferorthopäde

Frau Dr. med. Keilitz
Bebrastraße 19, Tel.: 03632/750442

Kinderärzte

Frau Dipl. Med. Jahn
Florian-Geyer-Straße 5a, Tel.: 03632/602509

DRK Medizinisches Versorgungszentrum Bad Frankenhausen gGmbH
Herr Stefan Peter
Hospitalstraße 2, Sondershausen, Tel.: 03632/673906

Neurologen

Frau Dipl. Med. Gniel
Güntherstraße 56, Tel.: 03632/759268

Herr Siebart
Güntherstraße 9, Tel.: 03632/542697

Herr Dr. Witzenhausen
Wilhelm-Külz-Straße 18, Tel.: 03632/783176

Orthopäden

Herr Dipl. Med. Adelmeyer
Nordhäuser Straße 1, Tel.: 03632/71000

Herr Dr. med. Kircher
Frau Dr. med. Leutloff
Vor dem Wippertor 1, Tel.: 03632/5913076

Herr Dr. Surup
Hospitalstraße 2, Tel.: 03632/541744

Radiologen

Gemeinschaftspraxis
Herr Dr. med. Etzrodt
Frau Dr. med. Gorna
Hospitalstraße 2, Tel.: 03632/671083

Tierärzte

Herr Tierarzt Buchmann
Güntherstraße 57
Tel.: 03632/702388

Herr DVM Klockmann
Edmung-König-Straße 10
Tel.: 03632/603260

Herr DVM Kolb
Jechaburger Weg 27
Tel.: 03632/602431

Frau DVM Schwesinger
Ferdinand-Schlufte-Straße 40
Tel.: 03632/66900

Herr Tierarzt Weiß
Humboldtstraße 27, OT Thalebra
Tel.: 036020/72304

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
Amtsleiter Herr Dr. Wolf
Edmund-König-Straße 7
Tel.: 03632/741461



Otoneurologische Basisdiagnostik und Therapie

Diagnostik und Therapie der Atemwegsallergien einschließlich der spezifischen Immuntherapie

Sonografie im Kopf- und Halsbereich

Diagnostik und Therapieüberwachung schlafbezogener Atemstörung einschließlich Schlafapnoesyndrom und obstruktivem Schnarchen (Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Schlafmedizin)

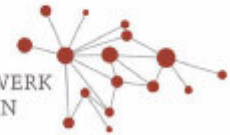
Nachsorge nach HNO-Krankenhausbehandlungen und –operationen, Hörgeräteverordnung und -nachsorge

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

Planplatz 8 · 99706 Sondershausen
Tel. 03632 5436690 · Fax 03632 5436691
E-Mail: praxis@hno-ose.de · www.hno-ose.de



AMBULANTES
PALLIATIVNETZWERK
NORDTHÜRINGEN



Therapieangebote für:

Pädiatrie
Neurologie
Chirurgie
Psychiatrie
Geriatric
Hirnleistungstraining
Legasthenie
Handtherapie
Hausbesuche möglich!



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE

tierbegleitend

Praxis für Ergotherapie Mandy Seliger

Tel. (0 36 32) 59 14 62-5 · Fax 59 14 62-6

info@ergotherapie-sondershausen.de · www.ergotherapie-sondershausen.de

Praxis: Gottschalksches Haus · Lange Straße 34 · 99706 Sondershausen

Neue Adresse ab 15.11.2019:

„Alte Post“ · Carl-Schroeder-Straße 11/Hauptstraße 1 · 99706 Sondershausen
Barrierefreier Zugang!



„Gesundheit ist gewiss nicht alles aber ohne
Gesundheit ist alles Nichts“
(Arthur Schopenhauer)

**Ihr *La vita*
Gesundheitsstudio**

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00–22.00 Uhr
Sa / So 10.00–15.00 Uhr

***La vita* Fitness**
Ihr Gesundheitsstudio

- Reha-Sport (50 Einheiten in 18 Monaten)
- Rückenschulen, Herzkreislaufkurse, Aroha, Bodypump (40 Kurse wtl.) u.v.m.
- 750 qm große Saunalandschaft
Infrarotkabine, Erlebnisduschen etc.
- Galileo – Vibrationstraining
Beckenbodenkräftigung, Kräftigung, Stabilisierung, Sturzprophylaxe auf achtonende Art
- Großräumiger Fitness- und Gerätebereich
- Ernährungsberatung
– Stoffwechsellkur
– 5 Wo. Säure-Basen-Konzept

Bonnroder Weg 4 | Sondershausen
Telefon: (0 36 32) 60 09 85
www.lavitafitness.de



***La vita* Balance**
Das Kursstudio Yoga, Pilates & mehr ...

YOGA
PILATES

+ Reha-Sport
den Körper spüren & genießen

JETZT AN IHRE GESUNDHEIT DENKEN!

Bonnroder Weg 4 | Sondershausen
Telefon: (0 36 32) 60 09 85
www.lavitabalance.de



Urologen

DRK Medizinisches Versorgungszentrum Bad Frankenhausen gGmbH
Frau Dr. Gentzel
Hospitalstraße 2, Sondershausen, Tel.: 03632/670

DRK Medizinisches Versorgungszentrum Bad Frankenhausen gGmbH
Herr Dipl. Med. Lauterbach
Hospitalstraße 2, Sondershausen, Tel.: 03632/670

Zahnärzte

Herr Christopher Buchmann
Wilhelm-Külz-Straße 12, Tel.: 03632/783110

Herr Dipl. Stom. Cibrovius
Martin-Andersen-Nexö-Straße 6a, Tel.: 03632/603412

Herr Dr. med. dent. Groh
Nordhäuser Straße 1, Tel.: 03632/602674

Herr Dr. med. Jakobi
August-Bebel-Straße 76, Tel.: 03632/788290

Gemeinschaftspraxis
Herr Dr. med. Keilitz, Tel.: 03632/750443
Frau Dr. med. Keilitz, Tel.: 03632/750442
Bebrastraße 19

Frau Dr. med. Kroneck-Müller
Wilhelm-Külz-Straße 26, Tel.: 03632/788109

Herr Köster
Wilhelm-Külz-Straße 21, Tel.: 03632/50006

Frau Dipl. Stom. Köhler
Knauffstraße 13, OT Großfurra, Tel.: 03632/602269

Frau Dipl. Stom. Lange
Eschenweg 24, OT Schernberg, Tel.: 036020/72785



Zahntechnik
Anke Goerke

*Meisterbetrieb
mit perfektem Biss*

August-Bebel-Str. 64
99706 **Sondershausen**

Tel.: 03632/ 601037 · Fax: 03632/ 542877

*Ihr kompetenter
Partner
bei der
Herstellung
von Zahnersatz*

Wir bilden aus!



TAGESPFLEGE APTEKORZ



IM WIPPERTAL

Zum Östertal 3
99706 Sondershausen
Telefon: 03632/82 8115
Telefax: 03632/82 8114
E-Mail: tagespflege66@gmx.de

ZUR WINDLEITE

Vor der Windleite 16
99706 Sondershausen
Telefon: 036 32/66 73 413
Telefax: 036 32/66 73 414
E-Mail: tagespflege66@gmx.de

www.tagespflege-aptekorz.de

Frau Meister
Ferdinand-Schlufner-Straße 21, Tel.: 03632/757845

Frau Dipl. Stom. Pocklitz
Kyffhäuser Straße 1, Tel.: 03632/788141

Frau Dipl. Stom. Preiß
Am Bergbad 2, Tel.: 03632/783127

Frau Dipl. Stom. Range
Güntherstraße 7, Tel.: 03632/50925

Frau Dr. med. dent. Rode
Carl-Schroeder-Straße 11, Tel.: 03632/602392

Gemeinschaftspraxis
Herr Dipl. Stom. Rübsam
Frau Dipl. Stom. Rübsam
Nikolaus-von-Halem-Straße 17, Tel.: 03632/783320

Herr Dr. med. Scholl
Possenallee 1, Tel.: 03632/59454

Frau Dipl. Stom. Weidisch
Zum Östertal 4, Tel.: 03632/759206

Herr Witzenhausen
Hospitalstraße 88, Tel.: 03632/782739

Frau Worschech
Güntherstraße 9, Tel.: 03632/541797

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sondershäuser Heimatcho
Stadtverwaltung Sondershausen
Markt 7
Presse/ Internet/ Öffentlichkeitsarbeit
Dienstgebäude: Carl-Schroeder-Straße 10 (Konservatorium)
Tel.: 03632/622164, Fax: 03632/6223164
E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Thüringer Allgemeine
Hauptstraße 40
Redaktion:
Tel.: 03632/7132-11, Fax: 03632/7132-40
E-Mail: sondershausen@thueringer-allgemeine.de

**Diakonieverbund
Kyffhäuser gGmbH**

Diakonie 




Stiftstraße 5
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 0 34 671 - 66 50

**In allen Lebenslagen
für Sie da.**



 Kinder- und Jugendhilfe

 Ambulante Pflege und Seniorentreff

 Suchtkrankenhilfe

 Beratungsstellen

www.dv-kyffhaeuser.de



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Hauptbahnhof

AMTSGERICHT

Ulrich-von-Hutten-Straße 2
Postfach: 1251
Tel.: 03632/7066-0
Fax: 03632/7066-99

Sprechzeiten:
Mo–Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Zuständigkeit:

- Familienrecht
- Grundbuch
- Nachlass
- Register (Vereine, Güterrecht)
- Strafrecht
- Vormundschafts- und Betreuungsrecht
- Zivilrecht
- Zwangsvollstreckungsrecht

APOTHEKEN

Flora-Apotheke
Frankenhäuser Straße 1c
Tel.: 03632/77003-0
E-Mail: info@apotheke-sondershausen.de

Loh-Apotheke
Ferdinand-Schluffer-Straße 21
Tel.: 03632/782568
Fax: 03632/782569
E-Mail: info@loh-apotheke.de

Loewen-Apotheke
Gartenstraße 28
Tel.: 03632/6691-0
E-Mail: info@apotheke-sondershausen.de

Schernberg-Apotheke, OT Schernberg
Hintergasse 15
Tel.: 036020/72763
Fax: 036020/74921
E-Mail: schernberg.apotheke@pharma-online.de

Stadt-Apotheke
Hauptstraße 37
Tel.: 03632/600600
Fax: 03632/782652
E-Mail: info@stadt-apotheke-sondershausen.de

Notar Alexander Beck



Planplatz 12
99706 Sondershausen
Fon 03632 57681
Fax 03632 57682
E-Mail: info@notar-sondershausen.de



Bürozeiten:
Montag – Donnerstag
9.00–12.00 und 14.00–17.30 Uhr
Freitag
9.00–12.00 und 14.00–16.30 Uhr

Nils Oppermann



Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Bebrastraße 14 - 99706 Sondershausen
Tel.: 03632 57317 - Fax: 03632 57387 - E-Mail: kontakt@kanzlei-oppermann.info
www.kanzlei-oppermann.info



ARBEITSVERMITTLUNG (AUSWAHL)

Agentur für Arbeit Nordhausen, Geschäftsstelle Sondershausen

Frankenhäuser Straße 4

Tel.: 0800-4-5555-00 für Arbeitnehmer (gebührenfrei)

Tel.: 0800-4-5555-20 für Arbeitgeber (gebührenfrei)

E-Mail: sondershausen@arbeitsagentur.de

Sprechzeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 8.00 – 13.00 Uhr

Do 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift:

Agentur für Arbeit Nordhausen

99738 Nordhausen

Jobcenter Kyffhäuserkreis

Postanschrift:

Nordhäuser Straße 1, Postfach 1103, 99701 Sondershausen

Besucheradresse:

Nordhäuser Straße 1, 99706 Sondershausen

Tel.: 03632/616175, Fax.: 03632/616165

E-Mail: jobcenter-kyffhauserkreis@jobcenter-ge.de

Sprechzeiten:

Mo 8.00 – 13.00 Uhr

Di 8.00 – 18.00 Uhr

Mi geschlossen

Do, Fr 8.00 – 13.00 Uhr

BAHNHÖFE

Bahnhof Sondershausen

Bedarfshaltepunkt Glückauf

Bedarfshaltepunkt Großfurra

Bedarfshaltepunkt Hohenebra

Informationen:

Service-Nummer der Bahn: 0180 6 99 66 33*, 20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarife bei Mobilfunk max.

60 ct/Anruf.

Fahrscheinverkauf: Automat in Sondershausen auf dem Bahnsteig 1



Freibad Großfurra

BÄDER

Bergbad „Sonnenblick“

Cannabichstraße 23

Tel.: 03632/782559

geöffnet vom 15. Mai bis 15. September

Freibad Großfurra, OT Großfurra

Mühlgasse

Tel.: 03632/603910

geöffnet während der Sommerferien in Thüringen

Naturbad „Bebraer Teiche“, So.-Bebra

Greußener Straße 42

Geöffnet von April bis Oktober (je nach Wetterlage)

Schwimmhalle Bundeswehr

Kurt-Hafermalz-Straße 5

Tel.: 03632/522375

Kyffhäuser-Therme

Bad-Frankenhausen, Tel. 034671/5123, Fax 034671/51259

BEGLAUBIGUNGEN

Stadtverwaltung Sondershausen
Markt 7, Dienstgebäude: Carl-Schroeder-Straße 9
Siehe: Bürgerbüro – Beglaubigungen / Einwohnermeldeamt / Fundbüro /
Standesamt

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wochentags und Wochenende

Auskunft über Bereitschaftsdienst in den Bereichen Elektrohandwerk,
Kfz-Hilfsdienst, Wasserversorgung und Abwasserbehandlung sowie
Strom, Telekommunikation, Gas und Wärme erteilt die Rettungsleitstelle
Nordhausen
Tel.: 03631/89380, 19222 oder Notruf 112

In gesundheitlichen Notfällen den Hausarzt aufsuchen, nur bei Nichterreichbarkeit des Hausarztes bitte an die Rettungsleitstelle Nordhausen

Tel.: 03631/89380

Wochentags

Bereich: Strom / Erdgas / Wärme
Stadtwerke Sondershausen GmbH
Alexander-Puschkin-Promenade 26
Tel.: 03632/604840

Bereich: Trinkwasser und Abwasser
Trink- und Abwasserzweckverband „Helbe-Wipper“
Alexander-Puschkin-Promenade 27
Tel.: 03632/6110

Deutsche Telekom

Auskünfte allgemein: Service-Rufnr.: 11833 (24-Stunden-Service)

Wochenende

Bereitschaftsdienste: Bekanntmachung jeweils freitags in der Tagespresse

100 Jahre



Buchbinderei & Bildeinrahmung

KOCH



1919 2019



*Profis sind wir: für Bücher,
Bilder, Rahmen und Papier*

Einbinden von:
Büchern, Chroniken,
Bibeln, Fotoalben,
Zeitschriften & Formulare
aller Art und vieles mehr.
Ausdruck & binden von
Abschlussarbeiten
(12h Service)

Einrahmen von:
Ölbildern, Radierungen,
Kunstdrucken.....
in: Holz-, Aluminium-
oder Keilrahmen

Digitaldruck von: Abschlussarbeiten, Einladungen,
Hochzeitszeitungen.....usw.



Kontakt:
Ferdinand-Schlufter-Str.49 Tel.: 0 36 32 / 78 31 13
99706 Sondershausen kontakt@bubikoch.de

www.bubikoch.de



Foto Bildarchiv Röttig

Stadtbibliothek „Johann-Karl-Wezel“

BIBLIOTHEKEN

Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“

Am Schlosspark 19, Postfach 1262, 99702 Sondershausen
Tel.: 03632/6669199
Fax: 03632/6669188
E-Mail: bibliothek_sdh@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di	12.00–17.00 Uhr
Do	12.00–18.00 Uhr
Fr	10.00–15.00 Uhr

Kinderbibliothek

Am Schlosspark 19

Öffnungszeiten:

Mo, Di	12.00–17.00 Uhr
Do	12.00–18.00 Uhr
Fr	10.00–15.00 Uhr

Benutzung für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei!
Jahresgebühr für Erwachsene: 10,00 € (ermäßigt: 5,00 €)
oder Einzelgebühr: 0,50 € pro Exemplar (ermäßigt: 0,25 €)
Internetnutzung für eingeschriebene Nutzer kostenfrei!

BUNDESANSTALT TECHNISCHES HILFSWERK

Ortsverband Sondershausen

Gänseweide 1
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/702090
Fax: 03632/702092
E-Mail: ov-sondershausen@thw.de
Internet: www.ov-sondershausen.thw.de

BUNDESWEHR

Feldwebel-/Unteroffizieranwärter-Bataillon 1

Karl-Günther-Kaserne
Kurt-Hafermalz-Straße 5
Tel.: 03632/522120

Logistische Steuerstelle 4
Kurt-Hafermalz-Straße 5
Tel.: 03632/522166

Bundeswehrdienstleistungszentrum Weissenfels

Außenstelle Sondershausen
Kurt-Hafermalz-Straße 5
Tel.: 03632/5220

BÜRGERBÜRO

Beglaubigungen / Einwohnermeldeamt / Fundbüro / Standesamt

Stadtverwaltung Sondershausen

Markt 7, Dienstgebäude: Carl-Schroeder-Straße 9

Tel.: 03632/622580

Fax: 03632/622581

Kummerstrippe: Tel. 03632/622600

E-Mail: buergerbuero@sondershausen.de

E-Mail: standesamt@sondershausen.de

Öffnungszeiten:

Mo 8.00 – 16.00 Uhr

Di, Do 8.00 – 18.00 Uhr

Mi geschlossen

Fr 8.00 – 13.00 Uhr

Sa 9.00 – 12.00 Uhr

CARL-CORBACH-KLUB

Carl-Corbach-Klub, Göldnerstraße 6

EINWOHNERMELDEAMT

Stadtverwaltung Sondershausen

Markt 7, Dienstgebäude: Carl-Schroeder-Straße 9

Siehe: Bürgerbüro – Beglaubigungen / Einwohnermeldeamt / Fundbüro / Standesamt

ENERGIEVERSORGUNG

Siehe auch: Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Sondershausen GmbH

Am Schlosspark 18

Tel.: 03632/6048-880

Fax: 03632/6048-812

E-Mail: kontakt@stadtwerke-sondershausen.de

Internet: www.stadtwerke-sondershausen.de

Bereich Strom / Erdgas / Wärme

Alexander-Puschkin-Promenade 26, 03632/6048-100

Bereich Sondershausen

Störungsmeldungen:

Tel.: 03632/59330, 59331 oder 03632/6048-100



PRT
ENERGIETECHNIK
ROHRE | KABEL | SERVICE

- Rohrleitungsbau
- Anlagenbau
- Service
- Kabel- und Stationsbau ...

**PRT ENERGIETECHNIK
GMBH**

Schachtstraße 65

99706 Sondershausen

Tel.: 0 36 32 / 60 16 96

Fax: 0 36 32 / 66 53 99

sondershausen@prt-et.de

www.prt-energietechnik.de



Ein Unternehmen der 



Freiwillige Feuerwehr
Sondershausen-Mitte

FAMILIENBERATUNG

Siehe: Soziale Fürsorge und andere gemeinnützige Einrichtungen

FEUERWEHR

Feuerwehr-Notruf
Tel.: 112

Freiwillige Feuerwehr, Feuerwache Mitte
Gänespitze 1
Tel.: 03632/788070
Fax: 03632/542796
Mobil: 0151/58188198

Freiwillige Feuerwehren in den Ortsteilen:
So.-Bebra, Friedensweg
So.-Jecha, Steingraben
So.-Stockhausen, Bruno-Schönlank-Straße
OT Berka, Neusiedler Straße
OT Großfurra, Burgmühlenstraße
OT Großberndten, Dietenborner Straße
OT Himmelsberg, Ebelebener Straße
OT Hohenebra, An den Linden

OT Immenrode, Zum Gehege
OT Kleinberndten, Hainleite-Helbetal-Straße
OT Oberspier, Am Sportplatz
OT Schernberg, Himmelsberger Tor
OT Thalebra, Straße des Aufbaus

Einsatzmeldung über den Notruf 112 oder Handauslösung an der örtlichen Sirene!

FINANZAMT

Finanzamt Sondershausen
Postanschrift:
99702 Sondershausen, Postfach 1265
Besucheranschrift:
99706 Sondershausen, Schillerstraße 6
Tel.: 03632/742-0
Fax: 03632/742-555
E-Mail: poststelle@finanzamt-sondershausen.thueringen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do 8.00 – 15.30 Uhr
Di 8.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr

FORSTVERWALTUNG

Thüringer Forstamt Sondershausen (Anstalt des öffentlichen Rechts)
Possenallee 54
Tel.: 03632/7139-20
Fax: 03632/7139-26
E-Mail: forstamt.sondershausen@forst.thueringen.de
Internet: www.thueringenforst.de
Öffnungszeiten:
Mo–Do 8.00–15.30
Fr 8.00–14.30

FUNDBÜRO

Stadtverwaltung Sondershausen
Markt 7, Dienstgebäude: Carl-Schroeder-Straße 9
Siehe: Bürgerbüro – Beglaubigungen / Einwohnermeldeamt / Fundbüro /
Standesamt

FRAUENHAUS

Siehe: Soziale Fürsorge und andere gemeinnützige Einrichtungen

FREMDENERKEHRSBÜRO

siehe Touristinformation Sondershausen

GASTSTÄTTEN

Cafés und Gaststätten

Altstadtdcafé
Stiftstraße 2
Tel.: 03632/750038

Am Schacht, OT Großfurra (Gaststätte und Pension)
Schachtstraße 34
Tel. und Fax: 03632/759494
E-Mail: info@pension-am-schacht.de
Internet: www.pension-am-schacht.de

Billard-Café
Borntalstraße 2a
Tel.: 03632/602903

Bistro Istanbul (im Kaufland)
Frankenhäuser Straße 1a–d
Tel.: 03632/758557

Bistro „Shang-Hai“, So.-Bebra
Erfurter Straße 35
Tel.: 03632/665715

Café No. 1/Thüringer Hof (Café, Restaurant und Hotel)
Hauptstraße 30–32
Tel.: 03632/6560
Fax: 03632/65611
E-Mail: info@thueringerhof.com
Internet: www.thueringerhof.com

Café 35, So.-Jecha
Mittelstraße 35
Mobil: 0175/9665108
Internet: www.café35.de

Café Pille
Hauptstraße 10
Tel.: 03632/6665335

Café „Wezel“
Johann-Karl-Wezel-Straße 50a
Tel.: 03632/666377
Mobil: 0173/5784108

China Town, (China-Restaurant)
Frankenhäuser Straße 1a
Tel.: 03632/757753

Eiscafé Nucke, So.-Stockhausen (Eiscafé, Pension, Reiterhof)
Gerhart-Hauptmann-Straße 19
Tel.: 03632/602213
Fax: 03632/602273
E-Mail: reiterhof-pension-nucke@t-online.de
Internet: www.reiterhof-nucke.de

Eis-Eck (geöffnet Februar bis November)
Bahnhofstraße 2
Tel.: 0151/61008781
Fax: 03632/6674300 oder 6674302
E-Mail: sondershausen.eis@t-online.de

Eiscafé Valentino

Johann-Karl-Wezel-Straße 56
Zweitfiliale: Galerie „Am Schoßberg“, Lange Straße 1a
Tel.: 03632/667727
Mobil: 0173/8698623

Gaststube „Zur Kürschengasse“, So.-Bebra

Eichenbergstraße 22
Tel.: 03632/58808

Gemeindegaststätte „Dorfkrug“, OT Berka

Heerstraße 20
Tel.: 03632/700136

Handwerkerstübchen

Talstraße 39a
Tel.: 03632/50816

Hofküche Sondershausen GmbH

nur Catering, Feiern und Veranstaltungen
Schloss 1
Tel.: 03632/6672400
Fax: 03632/667069
E-Mail: info@hofkueche-sondershausen.de

Jagdschloss „Zum Possen“

Possen 1
Tel.: 03632/782884
Fax: 03632/6659574
E-Mail: info@possen.de
Internet: www.possen.de

Junker Schänke, Burg OT Großfurra (Gaststätte und Pension)

Schlossstraße 8
Tel.: 03632/5420002
Fax: 03632/758667
E-Mail: burg-grossfurra@t-online.de
Internet: www.burg-grossfurra.de



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Blick unterer Markt / Fußgängerzone

Kaminstube, So.-Stockhausen
Nordhäuser Straße 43
Tel. und Fax: 03632/666561

Margrit's Bierstübchen und Partyservice, So.-Stockhausen
Friedrich-Ebert-Straße 3b
Tel.: 03632/602227

Pizza-Haus (Pizzeria, Pizzaservice)
Hospitalstraße 36
Tel.: 03632/57025

Ratskeller, OT Schernberg
Am Marktplatz 2
Tel.: 036020/72753

Ristorante LA VOGLIA
Markt 3
Tel.: 03632/8259924

Ristorante Leonardo
Im Loh 1
Tel.: 03632/6678266

Stadtcafé (Eiscafé mit Ladenverkauf, Restaurant)
Güntherstraße 1
Tel.: 03632/ 6674764
E-Mail: konfekt@t-online.de
Internet: www.konditorei-trautmann.com

Stille Liebe
Hammatalstraße 1
Tel.: 03632/703188
Fax: 03632/829334
E-Mail: info@stille-liebe-sondershausen.de
Internet: www.stille-liebe-sondershausen.de

Syrtaki (Griechisches Restaurant)
Markt 2
Tel. und Fax: 03632/701220

Thüringer Hof (Café, Restaurant und Hotel)
Hauptstraße 30
Tel.: 03632/6560
Fax: 03632/65611
E-Mail: info@thueringerhof.com
Internet: www.thueringerhof.com

Thüringer Hof, OT Schernberg
Sondershäuser Straße 9
Tel.: 036020/72759

Waldhaus, OT Straußberg (Hotel und Restaurant)
Unterer Straußberg 6
Tel.: 036334/53214
Fax: 036334/50120
E-Mail: info@affenwald.de
Internet: www.affenwald.de

Zum Lindwurm, OT Großfurra
Knauffstraße 31
Tel.: 03632/6674748

Zur Klaus
Lange Straße 48
Tel. und Fax: 03632/755568
E-Mail: stefank1980@arcor.de

Zur Sonne (Gasthaus und Pension)
Conrad-Röntgen-Straße 11
Tel.: 03632/602486

GASVERSORGUNG

Siehe: „Energieversorgung“
und „Bereitschaftsdienste“

GEMEINNÜTZIGE FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT ARBEIT UND UMWELT MBH (FAU)

Siehe: Soziale Fürsorge und andere gemeinnützige Einrichtungen



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Kinder- und Familienfest

GESUNDHEITSAMT

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Dienststelle Sondershausen
Edmund-König-Straße 7
Tel.: 03632/741471
Fax: 03632/741472
E-Mail: gsa@kyffhaeuser.de
Leiterin: Amtsärztin Frau Dipl. Med. Sabine Hausweiler,
Fachärztin für Innere Medizin,
Fachärztin für Öffentliches Gesundheitswesen

Sprechzeiten:

Di 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Do 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Mo, Mi, Fr nach Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Siehe: Soziale Fürsorge und andere gemeinnützige Einrichtungen

HOTELS UND PENSIONEN

Siehe: Übernachtung

JUGENDEINRICHTUNGEN

Sonntags alle geschlossen!

Abenteuerspielplatz
Tel.: 03632/8287533
E-Mail: info@stadtjugendring-sondershausen.de

Öffnungszeiten:
Mitte April–Oktober
Mo–Fr 14.00–18.00 Uhr

In den Ferien lt. Angebot!

„Düne“ e. V.
Crucisstraße 8
Tel.: 03632/700410
E-Mail: fz.duene@web.de

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.00–16.30 Uhr

„Haus der Vereine“
Martin-Andersen-Nexö-Straße 61, OT Jecha



ambulante Pflege | stationäre Pflege | Kurzzeitpflege | Tagespflege | ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Altenhilfe/-pflege | Kinder- und Jugendhilfe | Eingliederungshilfe | Flüchtlingsarbeit

www.novalis-diakonie.de

Artern | Ebeleben | Greußen | Grüningen | Schlotheim | Sömmerda | Sondershausen | Weißensee





JuST – Jugend- und Schülertreff

Jugendclub „Bebra“
Margaretenstraße 48, So.-Bebra
Tel.: 03632/8287534
E-Mail: info@stadtjugendring-sondershausen.de

Jugendclub Großfurra
Mühlgasse 1, OT Großfurra
Tel.: 03632/6190
E-Mail: info@fau-sondershausen.de

Jugendclub Hohenebra
Am Anger 1, OT Hohenebra
Tel.: 03632/8287534
E-Mail: info@stadtjugendring-sondershausen.de

Jugendzimmer Thalebra
im Dorfgemeinschaftshaus
Seeweg 1, OT Thalebra
Tel.: 03632/622171

Jugendzimmer Immenrode
Hinter den Gärten 6, OT Immenrode
Tel.: 03632/622171

Jugendclub Oberspier
Geschwister-Scholl-Straße 7, OT Oberspier
Tel.: 03632/6190
E-Mail: info@fau-sondershausen.de

Jugendclub „Schernberg“
Sondershäuser Straße 4, OT Schernberg
Tel.: 03632/6190
E-Mail: info@fau-sondershausen.de

Jugend- und Schülertreff (JuST)
Ferdinand-Schlufte-Straße 48
Tel.: 03632/782637
E-Mail: n.mueller@kjr-kyffhaeuserkreis.de

Öffnungszeiten:

Di–Do 13.00–19.00 Uhr
Fr und Sa 13.00–20.00 Uhr
In den Ferien geöffnet von Montag bis Freitag 9.00–19.00 Uhr.

Jugendzimmer Himmelsberg
Ebelebener Straße, OT Himmelsberg
Tel.: 02632/622171

JUGEND- UND SOZIALAMT

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Markt 8 (Postanschrift)
Am Schlosspark 2 (Hausadresse)
Tel.: 03632/741561
Fax: 03632/74188561
E-Mail: jus@kyffhauser.de

Öffnungszeiten:

Di 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Do 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



**Gemeinnützige Förderungsgesellschaft
Arbeit und Umwelt mbH**

Frankenhäuser Straße 64
99706 Sondershausen
Telefon: 03632 619-0
Telefax: 03632 619-299
Info@fau-sondershausen.de
www.fau-sondershausen.de



Kleiderkammern
Möbelkammer
Tafel
Erhaltungsarbeiten

Denkmalpflege
Umweltbereich-Renaturierungsarbeiten
Conciergearbeiten und Assistententätigkeiten
Kultureller Bereich

Integration von Menschen mit Migrationshintergrund
Verbesserung der tourist. Infrastruktur
Jugendbetreuung
Sportvereine



**„BILDUNG SCHAFFT
FREIRAUM“**

Zukunft gemeinsam durch Bildung gestalten

Als selbstständiger Bildungsträger stellt sich CSC daher seit 1990 der Herausforderung, Menschen jeden Alters durch Weiterbildungen und Qualifizierungen neue Impulse zu geben. Und das beinhaltet für uns auch, dass wir Menschen zusammenbringen. Weil jeder in unserer Gesellschaft wertvoll ist und seinen Beitrag zum Gemeinwohl leisten will und kann.

Berufliche Integration heißt:
Perspektiven schaffen durch Weiterbildung und Qualifikation.
Office-Qualifizierungen
Kaufmännische Qualifizierungen
Fremdsprachen
IHK Zertifikat-Ausbildungen

Erfurter Str. 25 · 99706 Sondershausen · Telefon: 03632 70 58 18 · E-Mail: sondershausen@csc-schulung.de



Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur
im Freistaat Thüringen

Peter Wilke

Dipl.-Ing. (FH)

Am Elisabethplatz 2
99706 Sondershausen

Tel. 03632 6679890
Fax 03632 6679899
Handy 0175 9385733

E-Mail: vermessung_wilke@gmx.de
www.vermessung-wilke.de

KATASTER- UND VERMESSUNGSVERWALTUNG

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Katasterbereich Artern
Alte Poststraße 10
06556 Artern
Tel.: 03466/3399-0
Tel.: Kundenservice: 03466/3399-100
Fax: 03466/3399-222
E-Mail: poststelle.artern@tlvermgeo.thueringen.de

Sprechzeiten:

Mo–Fr	8.00–12.00 Uhr
Mo, Di, Do	13.00–15.30 Uhr
Di	13.00–18.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung

KINDERTAGESSTÄTTEN – STADT SONDRERSHAUSEN EINSCHLIESSLICH EINGEMEINDETER ORTSTEILE -

Die Stadt hält mehr als 920 Tagesstättenplätze vor und sichert den Rechtsanspruch ab 1 Jahr bis zum Schuleintritt. Auch für Kinder unter 1 Jahr steht bei Bedarf ein Platz zur Verfügung. Vor 6.00 Uhr und nach 17.00 (in Ausnahme nach 18.00 Uhr) wird die Betreuung über Netzwerke organisiert.

Ansprechpartner für Kita-Karte: Fachbereich Soziales
Tel.: 03632/622171
Fax: 03632/622175
E-Mail: soziales@sondershausen.de

Ansprechpartner Netzwerke: „Düne“ e. V.
Tel.: 03632/700410
E-Mail: fzduene@web.de

DRK Kindertagesstätte
Edmund-König-Straße 10 a
Tel.: 03632/603258
Geöffnet: 6.00–17.00 Uhr,
Träger: DRK Kyffhäuser-Kreisverband e. V.



Jentsch



Architektur- und Ingenieurbüro



Am Schlosspark 4 - 99706 Sondershausen
Tel. 0 36 32 -60 52-0 www.architekten-jentsch.de

Architektur | Statik | Projektentwicklung
Entwurf_Genehmigung_Ausführung_Energieausweis_Tragwerk



ARCHITEKTUR- und INGENIEURGESELLSCHAFT mbH



allgemeiner Wohnungsbau
altengerechte und barrierefreie Wohnungen, Begegnungsstätten
Geschäftshäuser, Büro- und Verwaltungsbauten
Produktionsstätten für Industrie und Gewerbebau
Gebäude für die Bundeswehr, speziell Versorgungseinrichtungen und Unterkunftsgebäude
Baumaßnahmen für die öffentliche Hand
Sanierung und Rekonstruktion (in Verbindung mit den erwähnten Gebäudetypen) auch unter denkmalpflegerischen Aspekten



ARCHITEKT BDA C. KOBER
DIPL.-ING. K. SCHMIDT
DIPL.-ING. J. REITZ

ZUM ÖSTERTAL 10
99706 SONDRERSHAUSEN

FON: (03632) 607-11
FAX: (03632) 607-24
MAIL: info@aig-mbh.de





Foto Stadtverwaltung Sondershausen
Integrative Kindertagesstätte „Pusteblume“

Evangelische Integrative Kita „Arche Noah“, Haus 1
Pfarrer-Carl-Moeller-Straße 3, So.-Stockhausen
Tel.: 03632/783058
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr
Träger: Ev.-Luth.-Kirchgemeinde / So.-Stockhausen

Evangelische Integrative Kita „Arche Noah“, Haus 2
Mühlgasse 1, OT Großfurra
Tel.: 03632/602310
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr
Träger: Ev.-Luth.-Kirchgemeinde / So.- Stockhausen

Integrative Tagesstätte „Pusteblume“
Frankenhäuser Straße 50
Tel.: 03632/603814
E-Mail: pusteblume@kita-sondershausen.de
Geöffnet: Mo – Fr 6.00 – 17.00 Uhr
Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Anne Frank“
Borntalstraße 17c
Tel.: 03632/603147
E-Mail: annefrank@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr
Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Bebraspatzen“
Margaretenstraße 18, So.-Bebra
Tel.: 03632/782125
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen



Foto Annemarie Voigt
Kindertagesstätte „Flohkiste“, OT Schernberg

Kita „Dorfspatzen“
An den Linden 10, OT Hohenebra
Tel.: 036020/73048
E-Mail: dorfspatzen@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Flohkiste“
Eschenweg 9, OT Schernberg
Tel.: 036020/72775
E-Mail: flohkiste@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Käferland“
Joseph-Haydn-Straße 4
Tel.: 03632/602360
E-Mail: kaeferland@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Käthe Kollwitz“,
Alexander-Puschkin-Promenade 22
Tel.: 03632/782411
E-Mail: kaethekollwitz@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Mühlenstrolche“
Zum Gehege 3, OT Immenrode
Tel.: 036330/65482
E-Mail: muehlenstrolche@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Rasselbande“
Geschwister-Scholl-Straße 5, OT Oberspier
Tel.: 03632/603740
E-Mail: rasselbande@kita-sondershausen.de
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

Kita „Zwergenland“
Am Sportplatz 7a, OT Berka
Tel.: 03632/665202
Geöffnet: 6.00 – 17.00 Uhr, Träger: Stadt Sondershausen

KIRCHEN, KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN UND RELIGIÖSE GEMEINSCHAFTEN

Gemeindebüro: Frau Mennekamp
Ev.-Luth. Kirchgemeinde „St. Trinitatis“
Gottesackergasse 4, 99706 Sondershausen
Öffnungszeiten: Di 15.00 – 18.00 Uhr
Tel.: 03632/6674356, Fax: 03632/782389
E-Mail: buero-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarrstelle Sondershausen I/Oberstadt mit Jechaburg, Stockhausen, Großfurra, Berka, Jecha
Gottesackergasse 4, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/782387
Pfarrer Christoph Behr
E-Mail: sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarramt II Unterstadt mit Bebra, Oberspier, Niederspier, Hohenebra, Thalebra, Badra
Pfarrstraße 3, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/5432427
Pfarrer Karl Weber
E-Mail: sondershausen2@suptur-bad-frankenhausen.de

Kantor Andreas Fauß
Herrenstraße 6, 99718 Greußen
Tel.: 03636/7590100
E-Mail: kreiskantor@suptur-bad-frankenhausen.de

Kreisdiakoniestelle, Herr Michael Göpfert, Stiftstraße 5
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 0151/58844982
E-Mail: kds@dv-kyffhaeuser.de

Telefonseelsorge, 0800/1110111-Tag & Nacht-gebührenfrei

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Crucisstraße 8 – Cruciskirche, 99706 Sondershausen
ständige Rufbereitschaft unter: 0172/3587968
E-Mail: pro-hospiz@gmx.de

Aussiedlerinitiative Kontakt
Ansprechpartnerin Katharina Weizel
HOC (Hasenholz-Östertal-Club)
Tel.: 03632/544892
E-Mail: katharw@googlemail.com

Evang. Kirchengemeinden Klein- und Großberndten
Pfarrer Bernhard Halver
Tel.: 036334/53319
Fax: 036334/50335
E-Mail: pfaramt.buero@ek-hainrode.de



Rudolf-Breitscheid-Straße mit der St.-Matthias-Kirche im Abendlicht

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Sondershausen
Conrad-Röntgen-Straße 8, 99706 Sondershausen
E-Mail: efgsondershausen@googlemail.com

Evang. Kirche Schernberg
Marktstraße 41, OT Schernberg, 99706 Sondershausen
Tel. und Fax: 036020/72767

Adventgemeinde
Jechaburger Weg 4, 99706 Sondershausen
Pastor: Viktor Krieger, Feldstraße 63, 99734 Nordhausen
Tel.: 0171/9895702

Katholische St. Elisabeth Gemeinde
Pfarrer Günter Albrecht
Richard-Wagner-Straße 1, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/788001
Internet: www.st-elisabeth-sondershausen.de

Luther-Akademie Sondershausen-Ratzeburg
Domhof 34
23909 Ratzeburg
Tel.: 04541/3757, Fax: 04541/802363
E-Mail: info@luther-akademie.de
Postanschrift Büro:
Postfach 1404
23904 Ratzeburg

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Sondershausen
Heinrich-Heine-Straße 15, 99706 Sondershausen
www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/sondershausen/

KRANKENHAUS

KMG Klinikum
Hospitalstraße 2
Tel.: 03632/67-0
Fax: 03632/67-10, -11, -12
E-Mail: verwaltung@sdh.drk-tb.de

KRANKENKASSEN

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse, Filiale Sondershausen
Güntherstraße 33
Tel.: 0800 1059000

Bundesknappschaft, Geschäftsstelle Sondershausen
Nordhäuser Straße 1
Tel.: 03632/6570
Service-Tel.: 0 8000 200 501 gebührenfrei

DAK – Deutsche Angestellten Krankenkasse,
Geschäftsstelle Sondershausen
Ulrich-von-Hutten-Straße 19
Tel.: 03632/66626-0 (24 h an 365 Tagen)
Fax: 03632/66626-7170
E-Mail: service724900@dak.de



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse –, Filiale Sondershausen,
ehemalige Bergratsvilla

KRANKENTRANSPORT, RETTUNGS- UND KRANKENPFLEGEDIENST

in Notfällen unter 112

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Kyffhäuserkreisverband e. V.

Hospitalstraße 5
Tel.: 03632/65150
Fax: 03632/651520
E-Mail: drk@drk-kyffhaeuserkreis.de
Internet: www.drk-kyffhaeuserkreis.de

- DRK Ambulanter Pflegedienst
Hospitalstraße 5
Tel.: 03632/651515
Fax: 03632/651520
E-Mail: amb.pflege@drk-kyffhaeuserkreis.de
Internet: www.drk@drk-kyffhaeuserkreis.de

Krankentransport & Pflegedienst Schettler

August-Bebel-Straße 45
Tel.: 03632/60570
Fax: 03632/605757

Volksolidarität Saale-Kyffhäuser e. V.

Ambulanter Pflegedienst
Ivonne Kraft – Pflegedienstleiterin
Segelteichstraße 34
Tel.: 03632/66632-30

KREDITINSTITUTE

Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG

Finanzagentur Sondershausen: Finanzagenturleiter Herr Marco Fritzlar
Carl-Schroeder-Straße 8, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/66744-0
Fax: 03632/66744-29
Mobil: 0171/2017480
E-Mail: marco.fritzlar@db.com
Internet: www.db-finanzberatung.de/marco.fritzlar_sondershausen

SB-Filiale:
Carl-Schroeder-Straße 8

Nächstes Kompetenzzentrum:
Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG
Filialleiter Herr Robert Rehberg
Käthe-Kollwitz-Straße 1
99734 Nordhausen
Tel.: 03631/61450
Fax: 03631/614550
E-Mail: robert.rehberg@db.com
Internet: www.deutsche-bank.de/start
Tel. 24h-Kundenservice: 03631/61450

Kyffhäusersparkasse Artern-Sondershausen

Hauptstelle:
Ulrich-von-Hutten-Straße 19
Tel.: 03632/658-0
Fax: 03632/658-299
E-Mail: internet@kyffhaeusersparkasse.de

Fahrende Geschäftsstelle (14-tägig):

(aktueller Plan im Internet: www.kyffhaeusersparkasse.de)

Di OT Oberspier, An der Stäte 2
Di OT Hohenebra, Pfarrgasse 2 (An der Kirche)
Mi OT Schernberg, Am Ratskeller, Marktstraße 16
Do OT Kleinberndten, Am Teich (Bäckerei), Pferdegasse 1
Do OT Großberndten, Gasthof Güldenzopf, Lindenstraße 14
Do OT Immenrode, Vor der Gemeindeschänke, Eppengasse 9
Do OT Großfurra, Parkplatz Bushaltestelle, Lindenplatz 3

SB Filiale:

Sondershausen, Nordhäuser Straße 48
Sondershausen, Steingraben 39

Nordthüringer Volksbank eG

Filiale Sondershausen
Bebrastraße 14
Tel.: 03631/655-0
Fax: 03631/655-655
E-Mail: info@nt-vb.de

SB-Filialen:
Sondershausen, Frankenhäuser Straße 1d (Kaufland)

Postbank – eine Niederlassung der DB Privat- und Firmenkundenbank AG

Deutsche Post AG, Postbank Finanzcenter
Galerie am Schlossberg, Lange Straße 1a
Tel.: 0228920-0
E-Mail: direkt@postbank.de
Internet: www.postbank.de

Postbank Finanzberatung AG

Carl-Schröder-Straße 7
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/666276-13
Fax: 03632/666276-10
Mobil: 0160/97257019
E-Mail: jean.helbing@postbank.de
Internet: <http://fb.postbank.de/jhelbing>

KULTUR

Stadtverwaltung Sondershausen
Fachbereich 3 – Kultur und Soziales
Schloss
Tel.: 03632/622400 und 622700
Fax: 03632/622765
E-Mail: kultur@sondershausen.de

Touristinformation Sondershausen
Siehe: Touristinformation Sondershausen

Weitere Kulturangebote siehe Bibliotheken, Carl-Corbach-Klub, Johann-Karl-Wezel-Gesellschaft, Loh-Orchester, Schlossmuseum, Landesmusikakademie, Musikschule des Kyffhäuserkreises „Carl-Schroeder-Konservatorium“, Kreisvolkshochschule, Schloss, Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen

LANDESBEHÖRDEN

Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr

Abt. V – Hochbau
Am Petersenschacht 3
Tel.: 03632/623200
Fax: 03632/623244
Internet: www.tlbv.de

Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie

Regionalstelle Sondershausen
Am Petersenschacht 3
Tel.: 03632/654-0
Fax: 03632/654-251
E-Mail: poststelle@tlug.thueringen.de
Internet: www.tlug-jena.de



Foto Karl-Heinz Herrmann

Neujahrskonzert im Achteckhaus

Thüringer Landesgesellschaft mbH
Stützpunkt Sondershausen
Am Petersenschacht 3
Tel.: 03632/7706-0
Fax: 03632/7706-79
E-Mail: sondershausen@thlg.de
Internet: www.thlg.de

Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Regionale Planungsstelle Nordthüringen
Am Petersenschacht 3
Tel.: 0361/57331 8361
Fax: 0361/57331 8353
E-Mail: regionalplanung-nord@tlvwa.thueringen.de

Thüringer Oberlandesgericht Jena
Bereich Soziale Dienste in der Justiz (Mo + Mi)
Am Petersenschacht 3
Tel.: 03632/654-322
Fax: 03632/654-321
E-Mail: sozialdienste@agndh.thueringen.de
Internet:
www.thueringen.de/de/olg/aufgaben/soziale_dienste/aussenstellen/



EBE Konzert vom Jazzclub im Achteckhauskeller

LANDRATSAMT KYFFHÄUSERKREIS

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Markt 8
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7410
Fax: 03632/741135
E-Mail: pressestelle@kyffhaeuser.de
u.thiele@kyffhaeuser.de
Internet: www.kyffhaeuser.de

Verwaltungsgliederung des Landratsamtes des Kyffhäuserkreises

Landrätin: Antje Hochwind-Schneider

L.1 Büro der Landrätin / Presse /
Öffentlichkeitsarbeit / Kreistagsbüro
Leiter / Pressesprecher: Dr. H.-Ulrich Thiele
Stellv. Pressesprecherin: Antje Mund

- | | |
|---|-----------------------|
| • Bildungskordinator | Frank Herter |
| • Geheimschutzbeauftragter | Heinz-Ludolf Klopsch |
| • Datenschutzbeauftragter | Fabian Heyne |
| • Familien-/ Gleichstellungsb. | Katharina Töppe |
| • Haushaltssicherung /
Controlling / Referent | n.n. |
| • IT-Sicherheitsbeauftragter | Stephan Seydenschwanz |
| • Beauftragte für betriebl.
Eingliederungsmanagement | Margit Starzinski |
| • Behindertenbeauftragte | Heidi Meister |
| • Integrationsbeauftragte | Alexandra Ziegner |

Kreisbeigeordnete

- | | |
|------------------------------|--------------------|
| • Erster Kreisbeigeordneter | Raimund Scheja |
| • Zweiter Kreisbeigeordneter | Dietmar Strickrodt |

Personalrat

- | | |
|---|--------------------|
| • Vorsitzender | Volker Noa |
| • Stellv.: | Ralf Busch |
| • Schwerbehindertenvertretung | Volkmar Petzoldt |
| • Jugend- und
Auszubildendenvertretung | Jana Theresa Theiß |



Foto Adrian Liebau

Landratsamt Kyffhäuserkreis, ehemaliges Prinzenpalais

Verwaltungsleiter: Dr. H.-Ulrich Thiele

L.2 Rechnungsprüfungsamt

Leiter: Simone Panse
Stellv.: n.n.

L.3 Amt für Kommunalaufsicht

Leiter: Kristin Hauspurg
Stellv.: Ralf Busch

Fachbereich I • Innere Verwaltung

Leiter: Volker Stietzel

Stellvertreter: Frank Etzel

I.1 Zentralamt

Leiter: Volker Stietzel
Stellv. + Ausbildungsleiter: Frank Etzel

**I.2 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung,
Hoch- und Tiefbau**

Leiter: Iris Obijou
Stellv. Leiter: Sven Tschapeller

I.3 Kreiskämmerei

Leiter: Marina Teichmüller
Stellv.: Marcel Grünewald

I.4 Schulverwaltungsamt/Sport/Volkshochschule

Leiter: Volker Stietzel
Stellv.: Uwe Lippold

Fachbereich II • Soziales

Leiterin: Sabine Bräunicke

Stellvertreter: Marcel Ziegler

II.1 Jugend- und Sozialamt

Leiter: Sabine Bräunicke
Stellv. Jugendamt: Volker Noa
Stellv. Sozialamt: Marcel Ziegler

II.2 Gesundheitsamt

Leiter: Dipl.-Med. Sabine Hausweiler
Stellv.: Elena Floßmann

II.3 Jobcenter*

Leiterin: Uta Volland
Stellv.: Matthias Stiel

*Weisungsbefugnis kommunale Leistungen nach dem SGB II

Fachbereich III • Ordnung

Leiter: Heinz-Ludolf Klopsch

Stellvertreter: Dr. Michael Fruth

III.1 Ordnungsverwaltung

Leiter: Heinz-Ludolf Klopsch
Stellv.: Uwe Linke

III.2 Bauverwaltungsamt

Leiter: Sören Hauskeller
Stellv.: Egbert Striene

III.3 Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft

Leiter: Dr. Michael Fruth
Stellv.: Mario Bolte

III.4 Veterinär-/ Lebensmittelüberwachungsamt

Leiter: Dr. Gunter Wolf
Stellv. + Qualitätssicherung: Dr. Dirk Bohn

III.5 Amt für Ausländer und Flüchtlingswesen

Leiter: Romy Schröder
Stellv.: Sylke Stietzel

III.6 Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Leiter: Jonas Weller
Stellv.: n.n.

Fachbereich IV • Wirtschaft und Recht

Leitung: Nadine Hampel

Stellvertreter: n.n.

VI.1 Justizariat und Wirtschaftsförderung
Leitung: Nadine Hampel
Stellv.: Christoph Hörold

VI.2 Amt für Tourismus und Kultur/Musikschule
Leitung: Matthias Deichstetter
Stellv.: n.n.

LEBENSMITTELÜBERWACHUNG

Siehe: Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

LOH-ORCHESTER

Orchester-Büro
Im Loh 1c
Tel.: 03632/770000
Fax: 03632/770001
E-Mail: info@theater-nordhausen.de
Internet: www.theater-nordhausen.de

Spielstätten:

„Haus der Kunst“ (Im Loh 2), Achteckhaus, Blauer Saal (Schloss),
„Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen“
Internet: www.schlossfestspiele-sondershausen.de
www.karten@schlossfestspiele-sondershausen.de

Konzertplan- und Kartenverkauf:

Siehe auch: Touristinformation „Alte Wache“ Sondershausen sowie
Abendkasse



Foto Bildagentur Rüttig

Abendstimmung auf dem Sondershäuser Weihnachtsmarkt

MÄRKTE

Marktmeisterin:
Stadtverwaltung Sondershausen
Markt 7
Dienstgebäude: Konservatorium, Carl-Schroeder-Straße 10
Tel.: 03632/622186
Mobil: 0151/11723326
Fax: 03632/622189
E-Mail: marktwesen@sondershausen.de
Wochenmarkt: dienstags und freitags

MUSEUM

Schlossmuseum Sondershausen
Schloss 1
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/622420
Fax: 03632/622410
E-Mail: schlossmuseum@sondershausen.de

Öffnungszeiten:

Mo	geschlossen
Di–So	10.00–17.00 Uhr
Führungen:	Mi und So 14.00 Uhr auf Anmeldung

MÜLL- UND ABFALLBESEITIGUNG

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft
Markt 8
Tel.: 03632/741331
Fax: 03632/741885
E-Mail: umweltamt@kyffhaeuser.de

Olaf Bock, Containerdienst
Nordhäuser Straße 48 a
Tel. und Fax: 03632/602388

Ursula Nickel, Containerdienste
Hinter den Feldgärten 13, OT Oberspier
Tel.: 03632/603008
Fax: 03632/603074

REMONDIS Kyffhäuser GmbH & CO.KG
Schachtstraße 5
Tel.: 03632/770530
Fax: 03632/770558
E-Mail: info@remondis.de

Elektrogeräteverwertung Göllingen GmbH
Frankenhäuser Straße 64
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/770260
Fax: 03632/770270
E-Mail: info@elektrogeraeteverwertung.de

NAHERHOLUNGSZENTREN

Erlebnisreich Straußberg, OT Straußberg

Burguine Straußberg

Anfragen bei Interesse an einer Führung:
Interessengemeinschaft Burg Straußberg e. V.
c/o Peter Steinhardt
Oberdorf 3
Tel.: 036334/50561 oder 036330/60211
E-Mail: info@burg-straueberg.de
Internet: www.burg-straueberg.de



Foto Ferienpark Feuerkuppe

Ferienpark Feuerkuppe

Erlebnispark Straußberg mit

- Hotel und Restaurant „Waldhaus“
- Sommerrodelbahn *
- Affenwald *

Mit „*“ gekennzeichnete Attraktionen geöffnet von April bis Oktober

Unterer Straußberg 6

Tel.: 036334/53214

Fax: 036334/50120

E-Mail: info@affenwald.de

Internet: www.affenwald.de

Ferienpark „Feuerkuppe“ e. V.

Zur Feuerkuppe 2

Gaststätte (geöffnet Mai bis August, ggf. September)

Tel.: 036334/53261

Fax: 036334/53272

E-Mail: info@ferienpark-feuerkuppe.de

Internet: www.ferienpark-feuerkuppe.de

Freizeit- und Erholungspark Possen

Auf dem Possen 1

Tel.: 03632/782884

Fax: 03632/6659574

E-Mail: info@possen.de

Internet: www.possen.de

Gaststätte „Jagdschloss Possen“
Tel. 03632/782884

Naturbad „Bebraer Teiche“, So.-Bebra
Greußener Straße 42
Geöffnet von April bis Oktober (je nach Wetterlage)

NOTRUF

Polizei – Unfall – Überfall:	Tel.: 110
Feuerwehr, Rettungsdienst:	Tel.: 112
Kreisrettungsleitstelle:	Tel.: 03631/89380, 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen:	Tel.: 116117
Notruf bei Vergiftungen / Giftinformationszentrum Erfurt:	Tel.: 0361/730730

PARKPLÄTZE

Busstellflächen	Leitsystem	Stellplätze
Lohstraße		1
Markt		1
Panzerstraße		9

LKW-Abstellflächen

Panzerstraße/ Abfahrt Martin-Andersen-Nexö-Straße	9
Gewerbegebiete (Jecha, Hainleite, Glückauf)	50

Parkplätze im Stadtzentrum

Alexander-Puschkin-Promenade	46
Busbahnhof (Ulrich-von-Hutten-Straße)	52
Ecke Ferdinand-Schluffer-Straße; ZOB) (P2)	12
Conrad- Röntgen- Straße	40
Crucisstraße / Weizenstraße	45
Gartenstraße	20
Lange Straße / Trinitatisplatz	32
Markt (bis 2022 eingeschränkt, Ersatzparkplatz am Schlosspark)	22
Planplatz	22
Parkhaus „Galerie am Schlossberg“ (P1)	230



Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
für Elektrogeräte

Annahme · Abholung
Aufbereitung · Entsorgung

Annahmestelle

Frankenhäuser Straße 64
99706 Sondershausen

Mo – Mi	7.30–16.00 Uhr
Do	7.30–18.00 Uhr
Fr	7.30–13.00 Uhr



Werkverkauf

Steingraben 38
99706 Sondershausen

Mi	9.00–12.00 Uhr
Do	9.00–12.00 Uhr
Fr	11.00–17.00 Uhr



Elektrogeräteverwertung Göllingen GmbH

Sitz Sondershausen
Frankenhäuser Str. 64
99706 Sondershausen

Telefon +49 (0)3632 770260
Telefax +49 (0)3632 770270

E-Mail: info@elektrogeraeteverwertung.de
www.elektrogeraeteverwertung.de



Parkplatz Schloss	(P6)	83	Freie Wählervereinigung Sondershausen e. V. (FWV)
Volkspfad		152	Hubertusweg 9 b
Vor dem Jechator		140	E-Mail: info@fww-sondershausen.de
Kirchstraße		43	Internet: www.fww-sondershausen.de

Parkplatz für Wohnmobile

Parkplatz „Zur Windleite“, Hospitalstraße	(P7)	6	KV Kyffhäuser Bündnis 90/DIE GRÜNEN Johann-Karl-Wezel-Straße 46, 99706 Sondershausen Tel. 03632 8287056 E-Mail: wahlkreis@babett-pfefferlein.de
---	------	---	--

Weitere Parkplätze

So.-Bebra, Naturbad „Bebraer Teiche“		100	
Borntal, Albert-Kuntz-Straße		55	
Cannabichstraße (Bergbad)		30	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Im Loh	(P5)	50	Bürgerbüro Sondershausen
Festplatz Frankenhäuser Straße	(P4)	100	Hauptstraße 7
Hospitalstraße (Krankenhaus)		114	Tel.: 03632/542838
Östertal, Straße des Friedens		30	Fax: 03632/542839
Parkplatz „Am Sportzentrum“		50	E-Mail: info@spd-kyffhaeuser.de
Parkplatz Kino / Bowling	(P3)	140	Internet: www.spd-kyffhaeuser.de

PARTEIEN, POLITISCHE VEREINIGUNGEN

Alternative für Deutschland (AfD)
Wahlkreisbüro
Hauptstraße 41
Tel.: 03632/8259560

Christlich-Demokratische Union (CDU)
Geschäftsstelle Sondershausen
Hospitalstraße 88
Tel.: 03632/650150
Fax: 03632/650151
E-Mail: cdukyffhaeuser@aol.com

Die LINKE
Geschäftsstelle Sondershausen
Johann-Karl-Wezel-Straße 50
Tel.: 03632/782795
Fax: 03632/755658
E-Mail: die-linke-kyffhaeuserkreis@online.de

Volksinteressenbund Thüringen (VIBT)
Landesverband
99701 Sondershausen, Postfach 1117
Tel.: 03632/757100
Fax: 03632/757114
Internet: www.vibt.de

Wählervereinigung Neue Unabhängige Bürgerinitiative e. V. (NUBI)
Holunderweg 12
Tel.: 03632/758595

POLIZEI

Polizei-Notruf, Tel.: 110
Polizeiinspektion Sondershausen
Conrad-Röntgen-Straße 1
Tel.: 03632/6610
Fax: 03632/661199

POSTAMT

Deutsche Post AG / Postbank Finanzcenter
Lange Straße 1a (Galerie am Schlossberg), 99706 Sondershausen
Service-Tel.: 0228 55005500
Internet: www.postfinder.de

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 9.00–18.30 Uhr
Sa 9.00–12.30 Uhr
So geschlossen

SB-Einrichtung:

- Briefkasten
- Briefmarkenautomat
- Geldautomat
- Kontoauszugsdrucker
- Paketbox

Leistungen

- alle Dienstleistungen der Postbank und der Deutschen Post (Brief und Paket)
- Annahme von Express National und International
- Postident (persönliche Identifikation)
- Postlagernd
- Western Union Bargeldtransfer
- Antragsnahme Rentenservice
- Prepaid – Handyaufladung
- Postaktuell
- Annahme Service Prio
- Annahme von mobilen Paketmarken und mobile Retouren
- Beratung zu Konto, Altersvorsorge, Geldanlage, Versicherungen und Baufinanzierung
- Auszahlung bis 5000€

Filialen

- So.-Franzberg: Beethovenstraße 9 (tegut-Einkaufsmarkt) – Tel.: 0228 4333112
- So.-Kaufland / GECCO, Frankenhäuser Straße 1a, 99706 Sondershausen – Tel.: 0228 4333112
- So.-Jecha: Martin-Andersen-Nexö-Straße 57 (Blumen- und Geschenke-kiste)

- OT Großfurra: Große Furth 38 (EDEKA-Markt) – eingeschränkter Service
- OT Schernberg: Am Marktplatz 5 (Nahkauf Schernberg) – eingeschränkter Service

RETTUNGSDIENST

Siehe: Krankentransport, Rettungs- und Krankenpflagedienst

SCHIEDSSTELLE

Schiedsstelle: Frau Jährling
Erreichbar über „ZUR ARCHE“ e.V.
Tel.: 03632/603300
Sprechzeit jeden 1 Dienstag im Monat

SCHULEN UND BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Grundschulen

Staatliche Grundschule „Franzberg“
Talstraße 34
Tel.: 03632/70600
Fax: 03632/706024
E-Mail: gs.franzberg@t-online.de

Staatliche Grundschule Hohenebra
Thalebraer Straße 5, OT Hohenebra
Tel.: 036020/73055
Fax: 036020/76645
E-Mail: gs-hohenebra@t-online.de

Staatliche Grundschule „Käthe Kollwitz“
Alexander-Puschkin-Promenade 22b
Tel.: 03632/702323
Fax: 03632/702325
E-Mail: gs-kaethe-kollwitz-sdh@t-online.de

Staatliche Grundschule „Östertal“
Segelteichstraße 36
Tel.: 03632/600983
Fax: 03632/543874
E-Mail: gs-oestertal@t-online.de

Regelschulen

Staatliche Regelschule „Franzberg“
Bahnhofstraße 8
Tel.: 03632/667420
E-Mail: rs-franzberg-sdh@t-online.de

Gymnasien

Berufliches Gymnasium
Im Schulteil II des Staatlichen Berufsschulzentrums Kyffhäuserkreis
Salzstraße 16
Tel.: 03632/52290
Fax: 03632/522929
E-Mail: schulteil2@sbz-kyffhaeuserkreis.de

Staatliches Gymnasium „Geschwister Scholl“, Haus I
Güntherstraße 58
Tel.: 03632/71140
Fax: 03632/711422
E-Mail: info.scholl@t-online.de

Staatliches Gymnasium „Geschwister Scholl“, Haus II
Alexander-Puschkin-Promenade 22b
Tel.: 03632/702323
E-Mail: info.scholl@t-online.de

Staatliche Berufsbildende Schulen

Staatliches Berufsschulzentrum Kyffhäuserkreis
Schulteil I
(Kaufm. Verwaltungsbereich, Wirtsch.- und Verwaltungsberufe, FOS,
Höhere Berufsfachschule, Berufsfachschule)
Alexander-Puschkin-Promenade 22
Tel.: 03632/59733
Fax: 03632/59734
E-Mail: schulteil1@sbz-kyffhaeuserkreis.de



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Staatliches Berufsschulzentrum Sondershausen – Schulteil I –, ehemalige
Goetheschule

Schulteil II
Salzstraße 16
Tel.: 03632/52290
Fax: 03632/522929
E-Mail: schulteil2@sbz-kyffhaeuserkreis.de
Schachtstraße 49 (Berufsvorbereitungsjahr), Tel. 03632/543446
Schachtstraße 49 (BFS, Practica Metallberufe), Tel. 03632/759722

Förderschulen

Staatliches Regionales Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“
Talstraße 34
Tel.: 03632/70600
Fax: 03632/706024
E-Mail: foez-sdh@t-online.de

- Schulteil für Geistigbehinderte
Talstraße 34
Tel.: 03632/706032
Fax: 03632/706024
E-Mail: foez-sdh@t-online.de

„Sie sind auf dem Weg -
Gehen Sie ihn mit uns.“

TR PLAST
GROUP

Sie sind bereits ausgebildete Fachkraft,
dann werden Sie ein Teil vom TR PLAST Group Team!

Wir bilden aus

- **Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik** Ausrichtung Formteile
mind. Realschulabschluss
- **Maschinen- und Anlagenführer**
mind. Hauptschulabschluss
- **Werkzeugmechaniker Fachrichtung Formenbau**
mind. Realschulabschluss



www.tr-plast.de/karriere

TR PLAST Ebeleben GmbH | Thomas-Müntzer-Siedlung 15 | 99713 Ebeleben/Thüringen | Tel.: 036020/705-0



Ihr kompetenter Partner bei Ausbildung, Weiterbildung und Arbeitsvermittlung

Berufliche Orientierung, Erstausbildung, Fortbildung und
Umschulung sowie Modullehrgänge in der Berufsausbildung in den
Bereichen

*Metal- und Elektrotechnik; Mechatronik; Bergbau; Holz- / Bau- und
Farbtechnik; EDV / kaufmännisch, Lagerlogistik, Kurier, Erwerb
Fahrausweis für Gabelstapler / Fahrerlaubnis Pkw;
Schweißausbildung E, G, MAG, WIG; Demenz- und Alltagsbegleiter
nach §§ 43b und 53c;
Deutsch als Fremdsprache*

Wir beraten Sie gerne!

Nestor Bildungsinstitut GmbH
Schachtstraße 36, 99706 Sondershausen
Tel: 03632 – 71300
Mail: sondershausen@nestor-bildung.de
www.nestor-bildung.de

Nestor 



Sonstige

CSC Computer-Schulung & Consulting GmbH
Erfurter Straße 25
Tel.: 03632/705818
Fax: 03632/705819
E-Mail: sondershausen@csc-schulung.de

BIC Nordthüringen
Waldstraße 2
Tel.: 03632/623-0
Fax: 03632/623-333
E-Mail: info@bic-nordthuringen.de
Internet: www.bic-nordthuringen.de

Kreisvolkshochschule Sondershausen
Markt 8
Tel.: 03632/741262
Fax: 03632/741
E-Mail: vhs-sondershausen@vhs-th.de

Musikschule des Kyffhäuserkreises „Carl-Schroeder-Konservatorium“
Schloss 1
Tel.: 03632/782313
Fax: 03632/59937
E-Mail: info@carl-schroeder-konservatorium.de

Nestor – Institut für berufliche Fortbildung und Umschulung GmbH
Schachtstraße 36
Tel.: 03632/71300
Fax: 03632/713018
E-Mail: sondershausen@nestor-bildung.de

Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales
Hermann-Danz-Straße 36
Tel.: 03632/702139
Fax: 03632/702141
E-Mail: sondershausen@fswiso.de

Sondershäuser Bildungsverein e. V.
Am Kalkhügel 16
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/5438-0
Fax: 03632/5438-15
E-Mail: sbv-berka@t-online.de

Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen e. V.
Lohberg 11
Tel.: 03632/666280
Fax: 03632/6662825
E-Mail: info@landesmusikakademie-sondershausen.de

SCHULDNERBERATUNG

Siehe: Soziale Fürsorge und andere gemeinnützige Einrichtungen,
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH

SCHÜLERFREIZEITZENTRUM

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e. V.
Siehe: Jugendeinrichtungen, JUST – Jugend- und Schülertreff
Siehe: Jugendeinrichtungen

SCHWANGERSCHAFTS(KONFLIKT)BERATUNG

Siehe: Soziale Fürsorge und andere gemeinnützige Einrichtungen

SENIORENKLUBS

Seniorenklubs der Volkssolidarität

- Julian-Grimau-Straße 9, Tel.: 03632/788364
- Segelteichstraße 34, Tel.: 03632/543776

SENIOREN- UND PFLEGEHEIME / BETREUTES WOHNEN - SENIORENWOHNUNGEN / TAGESPFLEGE

Novalis Diakonieverein e. V.
Internet: www.novalis-diakonie.de

- Familienentlastender Dienst
Pfarrstraße 3
Tel.: 03632/782326
- Sozialpsychiatrisches Zentrum „Stift“, Ambulant Betreutes Wohnen
Stiftstraße 1
Tel.: 03632/782326

Seniorenwohnungen und Betreutes Wohnen der Volkssolidarität
Saale-Kyffhäuser e. V.

Internet: www.vs-sk.de

- Appartementhaus, Julian-Grimau-Straße 9
Tel.: 03632/788364
- Appartementhaus, Segelteichstraße 34
Tel.: 03632/666320

AWO Seniorenresidenz

„Haus am Wippertor“

Weizenstraße 17

Ansprechpartner: Frau Mattauch

E-Mail: leitung.wippertor@awo-thueringen.de

Tel.: 03632/6674010

Pflegeheime

AWO-Seniorenresidenz Udo-Stiemerling-Haus

Cannabichstraße 4

Tel.: 03632/61230

Fax: 03632/6123119

E-Mail: pflegeleitung.sdh@awo-thueringen.de

Internet: www.pflegeheim-sondershausen.de

DRK Seniorenwohnpark

Hospitalstraße 115

Tel.: 03632/6170

Fax: 03632/617170

E-Mail: v.toepfer@swp.drk-kyffhaeuserkreis.de

Internet: www.drk-kyffhaeuserkreis.de

K & S Seniorenresidenz

Ferdinand-Schlufte-Straße 54

Tel.: 03632/54130

Fax: 03632/541340

E-Mail: sondershausen@ks-unternehmensgruppe.de

Internet: www.ks-unternehmensgruppe.de

Tagespflege

Tagespflege Himmelsberg, Daniela Ramisch, OT Himmelsberg

Lori-Ludwig-Straße 10

Tel.: 036330/68758

Mobil: 0162/2763082

Fax: 036330/681889

E-Mail: info@tagespflege-himmelsberg.de

Internet: www.tagespflege-himmelsberg.de

Tagespflege im Wippertal, Elke Aptekorcz

Frankenhäuser Straße 44 e

Tel.: 03632/828115

Fax: 03632/828114

E-Mail: tagespflege66@gmx.de



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Tagespflege im Wippertal

Tagespflege zur Windleite, Elke Aptekorz
Vor der Windleite 16
Tel.: 03632/828115
Fax: 03632/828114
E-Mail: tagespflege66@gmx.de

Volkssolidarität Kreisverband Sondershausen e. V.
Pflegedienst
Segelteichstraße 34 (Verwaltung und Sitz des ambl. Pflegedienstes)
Pflegedienstleiterin: Ivonne Kraft
Tel.: 03632/66632-30

DRK Seniorentagesstätte
Edmund-König-Straße 10b
Tel.: 03632/541803
Fax: 03632/541802
E-Mail: senta@drk-kyffhaeuserkreis.de
Internet: www.drk-kyffhaeuserkreis.de

SOZIALAMT

Siehe: Jugend- und Sozialamt

SOZIALE FÜRSORGE UND ANDERE GEMEINNÜTZIGE EINRICHTUNGEN

Betreuungsverein Kyffhäuser e. V. (gerichtlich bestellte Betreuer,
gesetzliche Betreuung)
Lohstraße 4
Tel.: 03632/758717
Fax: 03632/665890

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Kyffhäuserkreisverband e. V.
Siehe: Krankentransport, Rettungs- und Krankenpflegedienst

Eine Faire Welt e. V.
Burgstraße 6
Tel.: 03632/8287338

Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH
06567 Bad Frankenhausen, Stiftstraße 5
Tel.: 034671/665-0
Fax: 034671/665-25
E-Mail: info@dv-kyffhaeuser.de
Internet: www.dv-kyffhaeuser.de

1. Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete,
Suchtkranke und Angehörige Sondershausen
Abstinente Selbsthilfegruppe, Hauptstraße 39, Tel. 03632/782638
2. Diakonie-Sozialstation Bad Frankenhausen-Sondershausen
06567 Bad Frankenhausen, Stiftstraße 5, Tel. 03632/58037 oder
034671/699-0
3. Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle Artern
Tel.: 03466/322076, Fax: 03466/364284
E-Mail: psbs.kyffhaeuserkreis@freenet.de

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus „DÜNE“ e. V.
(Einrichtung der Frauen- und Familienbegegnungsstätte „DÜNE“ e. V.)
Crucisstraße 8
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/700410
E-Mail: info@duene-sondershausen.de
Internet: www.duene-sondershausen.de

Leistungen:
• Betreuungsangebote
• Bildungsangebote
• Beratungsangebote

Öffnungszeiten:
Mo–Do 8.00–16.00 Uhr
Fr 8.00–12.00 Uhr
So 14.00–16.30 Uhr

und nach individueller Absprache auch abends und am Wochenende

FAU Gemeinnützige Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH

Frankenhäuser Straße 64

99706 Sondershausen

Tel.: 03632/619-0

Fax: 03632/619-299

E-Mail: info@fau-sondershausen.de

Internet: www.fau-sondershausen.de

- FAU, Tafel, Kleiderkammer, Möbelkammer

August-Bebel-Straße 27

99706 Sondershausen

Tel.: 03632/5437915

- FAU- Radwanderzentrum

August-Bebel-Straße 27

99706 Sondershausen

Tel.: 03632/50938

Frauenhaus – Trägerwerk Soziale Dienste

Tel.: 03632/603300

Notruf-Nr.: 0175/8292967

Wohngruppe

Tel.: 03632/6676733

Gleichstellungsbeauftragte

Katharina Töppe

Landratsamt Kyffhäuserkreis

Markt 8

Tel.: 03632/741105

Fax: 03632/74188100

E-Mail: k.toeppe@kyffhaeuser.de

Stadtverwaltung:

Christin Nowak

Markt 7

Tel.: 03632/622187

Fax: 03632/6220

E-Mail: nowak@sondershausen.de

Mühlhäuser Werkstätten für Behinderte e. V.

Zweigwerkstatt Ebeleben

Teichmühlenweg 1 a

99713 Ebeleben

Tel.: 036020/7610

Fax: 036020/761-160

E-Mail: wfb.ebeleben@t-online.de



FRAUEN- UND FAMILIENBEGEGNUNGSSTÄTTE

Alternative
Kinderbetreuung
Eltern-Kind-Gruppen
Ehrenamtsförderung
Familienbildungs-
angebote
Familienfreizeiten
Gesundheitskurse
Kindergeburtstage



Kindersachentauschbörse

Miteinander der
Generationen

Niederschwellige
Beratung

Offener Treff im
Düne-Stübchen

Senioren-gymnastik
Weihnachtsprojekte



**Frauen- und Familienbegegnungsstätte
Düne e.V.**

Crucisstraße 8

99706 Sondershausen

Telefon 03632 700410

E-Mail: info@duene-sondershausen.de

www.duene-sondershausen.de



- Reha-Werkstatt
Am Kalkhügel 4
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/761200
Fax: 03632/761260
E-Mail: s.bauer@muehlhaeuser-werkstaetten.de
Internet: www.muehlhaeuser-werkstaetten.de

- Tagesförderbereich
Borntalstraße 17 c
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/758701
Fax: 03632/666699
E-Mail: tfs-ebel@muehlhaeuser-werkstaetten.de
Internet: www.muehlhaeuser-werkstaetten.de

NOVALIS Diakonieverein e. V.
Internet: www.novalis-diakonie.de

1. Zentralverwaltung
Teichmühlenweg 1, 99713 Ebeleben
Tel.: 036020/71132
Fax: 036020/71146
2. Karl Marien Haus
Teichmühlenweg 1, 99713 Ebeleben
Tel.: 036020/7110
Fax: 036020/71144
 - Stadtwohnngemeinschaft, Ambulant Betreutes Wohnen
Gartenstraße 8, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/6659850
3. Sozialpsychiatrisches Zentrum „Stift“
Stiftstraße 1, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7823-26
Fax: 03632/7823-24
 - Ambulant Betreutes Wohnen
Stiftstraße 1, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7823-26
 - Tagesstätte
Stiftstraße 1, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/782323

- Begegnungsstätte
Stiftstraße 1, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7823-26

4. Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Pfarrstraße 3, 99706 Sondershausen
Tel. Rufbereitschaft: 0172/3587968
Fax: 03632/543672
E-Mail: pro-hospiz@gmx

5. Kreisdiakoniestelle, Pfarrstraße 3, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/6676094, 0151/58844982
E-Mail: kds@dv-kyffhaeuser.de

Sozialverband VdK Thüringen
Beratungsstelle Sondershausen
Frau Kathrin Schlegel (auch Vorsitzende des Behindertenbeirats der Stadt Sondershausen)
Am Schlosspark 19
99706 Sondershausen
Tel. und Fax: 03632/622272
Sprechzeiten:
Mi 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH
Stiftstraße 5, 06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671/665-0

- Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Erfurter Straße 35
Tel.: 03632/666180
Fax: 03632/6661880
E-Mail: familienberatungsstelle@dv-kyffhaeuser.de
Öffnungszeiten:
Mo 7.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr
Di 7.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mi 7.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
Do 7.00 – 12.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

- Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
Erfurter Straße 35
Tel.: 03632/6661830
Fax: 03632/6661832
E-Mail: b.otto@dv-kyffhäuser.de

Öffnungszeiten:

Mo 9.00–12.00 und 13.00–15.00 Uhr
Di 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mi 9.00–12.00 Uhr
Do 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

- Schwangerschafts(konflikt)beratungsstelle
Erfurter Straße 35
Tel.: 03632/6661820
Fax: 03632/6661880
E-Mail: schwangerschaftberatungsstelle@dv-kyffhäuser.de

Öffnungszeiten:

Mo 7.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Di 7.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mi 7.00–14.00 Uhr
Do 7.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Für die Beratung ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig!

Verband der Behinderten Kyffhäuserkreis e. V. (VdB)

Am Schlosspark 19
99706 Sondershausen
Tel. und Fax: 03632/622271
E-Mail: vdb-kyffhaeuserkreis@web.de

Sprechzeiten:

Di 9.00–12.00 Uhr
Mi 10.00–16.00 Uhr
Do 9.00–12.00 Uhr

Verein für Bürgerhilfe Sondershausen e. V.

(Bürgerunterstützung bei Problemen in Sachen Kommunalabgaben)
Alexander-Puschkin-Promenade 10 (Erdgeschoss)
Tel. und Fax: 03632/759780

Volkssolidarität Saale-Kyffhäuser e. V.

Segelteichstraße 34
Tel.: 03632/66632-30

SPORT

Ansprechpartner für Sportangelegenheiten in Sondershausen

Kyffhäuser-Kreissportbund e. V.
Am Sportzentrum 11
Tel.: 03632/750217
Fax: 03632/750223
E-Mail: ksb-kyffhaeuser@gmx.de
Internet: www.kyffhaeuser-sport.de

Kyffhäuserkreis-Sportjugend im Kyffhäuser-Kreissportbund e. V.

Am Sportzentrum 11
Tel.: 03632/701206
Fax: 03632/701208
E-Mail: ksj-kyffhaeuser@gmx.de
Internet: www.kyffhaeuser-sport.de

Landratsamt Kyffhäuserkreis

Schulverwaltungsamt
Markt 8
Leiter: n.n.
Tel.: 03632/741200
Fax: 03632/741863
E-Mail: schulverwaltung@kyffhaeuser.de
Internet: www.kyffhaeuser.de/lrakyff/
Tel.: 03632/741253
Fax: 03632/741844
E-Mail: y.hammer@kyffhaeuser.de
Internet: www.kyffhaeuser.de/lrakyff/

Stadtverwaltung Sondershausen

Fachbereich 3: Kultur und Soziales
Markt 7, Dienstgebäude: Markt 4 (Zum Schwan)
FB-Leiterin: Frau Biedermann
Tel.: 03632/622171
Fax: 03632/622175



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

Skate Arena

Freianlagen

- Sportzentrum „Am Göldner“, Am Sportzentrum 11, Tel.: 03632/782094
- Sportplatz „Stille Liebe“, Hammatalstraße 56a, Tel.: 03632/757286
- Sportplatz „Fasanerie“, Hospitalstraße
- Sportplatz „Jecha“, So.-Jecha, An der Wipper 2, Tel.: 03632/703260
- Sportplatz Oberspierz, OT Oberspierz, Hinter den Feldgärten 15
- Sportplatz Schernberg, OT Schernberg, Sondershäuser Straße 11
- Sportplatz Hohenebra, OT Hohenebra, Bellstedter Weg 12
- Sportplatz Berka, OT Berka, Am Sportplatz
- Sportplatz Großfurra, OT Großfurra, Unterer Hasselweg
- Sportplatz Immenrode, OT Immenrode, Hinter den Gärten 6
- Sportplatz Großberndten, OT Großberndten, Zur Eisgrube 5b

Sporthallen

- Sporthalle Oberspierz, OT Oberspierz, Otto-Fleischhauer-Straße 12a
- Sporthalle Schernberg, OT Schernberg, Eschenweg 18
- Sporthalle Berka, OT Berka, Am Sportplatz 7a
- Sporthalle Großfurra, OT Großfurra, Mühlgasse 5
- Sporthalle Borntal, Kurt-Hafermalz-Straße 17a

Alle weiteren Sporthallen befinden sich als Schulsporthallen in Trägerschaft des Kyffhäuserkreises



Foto Stadtverwaltung Sondershausen

In der Skate Arena

Sonstige

- Hochseilgarten / Kletterwald im Freizeit- und Erholungspark Possen
Tel.: 03632/782884
- Skate Arena, Straße der Freundschaft 15, Tel.: 03632/755451
Geöffnet: Di–Fr 15.00–20.00 Uhr
Sa und in den Ferien 10.00–20.00 Uhr
Mo geschlossen
- Tennisanlage, Wilhelm-Külz-Straße 32a
Tennisverein „Blau-Weiß“ Sondershausen
Tel.: 03632/59980
www.tennis-sondershausen.de

STADTARCHIV

Am Schlosspark 19, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632 666 9199
Fax: 03632 666 9188
E-Mail: stadtarchiv@sondershausen.de

Öffnungszeiten:

Mi 9.00–16.00 Uhr
und auf Absprache

STADTBIBLIOTHEK JOHANN-KARL-WEZEL

Siehe: Bibliotheken

STANDESAMT

Stadtverwaltung Sondershausen

Markt 7, Dienstgebäude: Carl-Schroeder-Straße 9

Siehe: Bürgerbüro – Beglaubigungen / Einwohnermeldeamt / Fundbüro /
Standesamt

TAXI

Taxi Zentrale

Tel.: 03632/788090, 0800/7880900

Taxi-Unternehmervereinigung Sondershausen e. V.

Ferdinand-Schlufte-Straße 20

Tel.: 03632/788090

- Taxiunternehmen Knut Berner
Neusiedler Straße 3A
Tel.: 03632/601088
Mobil: 0171/3101542
Fax: 03632/601089
- Taxiunternehmen Wolfgang Hund
Hospitalstraße 56
Tel.: 03632/782534
Fax: 03632/782536
E-Mail: taxi_hund@t-online.de
- Taxiunternehmen Harald Wenderoth
Wallröder Straße 9A
Tel.: 03632/700700
Fax: 03632/700200
E-Mail: hwtaxi@aol.com

Taxi-Gebhardt (Michael Gebhardt)

Großfurraer Straße 2

Tel.: 0800/7599999

Fax: 03632/782575

Funk-Taxi Grambs GbR (Mike u. Anett Grambs)

Tel.: 03632/650650

Funk-Taxi Tel.: 08000/650650

Gerhardt-Hauptmann-Straße 11

Tel.: 03632/650650

August-Bebel-Straße 6

Tel.: 03632/601881

Fax: 03632/601882

E-Mail: taxigrambs@t-online.de

TIERHEIME / TIERPENSIONEN

„Hoffnung für kleine Samtpfoten e. V.

Tel.: 01525/5855945

www.tsv-samtpfoten.de

Tierheim, Tierpension u. Tiernothilfe, Mobiler Tierservice
Schersental 71

Tel.: 03632/759720

Mobil: 0171/4830639 (auch Tiernothilfe-Notruf-Nummer)

Fax: 03632/759715

E-Mail: tiere.sondershausen@gmx.de

Internet: www.tierservice-sondershausen.com

URANIA

Kreisverband und Informationszentrum e. V.

Göldnerstraße 6

Tel.: 03632/788325

TOURISTINFORMATION SONDRERSHAUSEN

Touristinformation „Alte Wache“, Markt 9

Tel.: 03632/788111

Fax: 03632/600382

E-Mail: touristinfo@stadt-sondershausen.de

Öffnungszeiten:

Oktober–Mai

Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr

Sa 10.00–12.00 Uhr

24.12. 10.00–12.00 Uhr, 31.12. geschlossen

Juni–September

Mo–Fr 9.00–17.00

Sa 10.00–14.00

- Unterkunftsvermittlung / Pauschalangebote für Gruppenreisen
- Auskünfte
- Zusammenstellung von individuellen Programmen für Gruppen
- Ticketverkauf, Info-Material
- Verkauf von Souvenirs und Literatur
- Vermittlung von Gästeführungen

Übernachten

Ferienhäuser, Ferienwohnungen / Zimmervermietung, Gästehäuser, Hotels, Jugendherbergen, Pensionen und Wohnmobilstellplatz

Siehe auch: Touristinformation Sondershausen

Tel.: 03632/788111, Fax: 03632/7600382

E-Mail: touristinfo@stadt-sondershausen

Ferienhäuser

Ferienhaus „Am Försterweg“, So.-Bebra
Greußener Straße 39

Tel.: 03632/6659604

Mobil: 0151/17804857

Fax: 03632/758844

E-Mail: ferien@stietz.de

Internet: www.ferien.stietz.de

Ferienhaus „Unter Eichen“, So.-Jecha

Wallröder Straße 2 a

Tel. und Fax: 03632/700026

E-Mail: gunther.schneegass@t-online.de

Freizeit- und Erholungspark Possen / Bungalowdorf

Auf dem Possen 1

Tel.: 03632/782884

Fax: 03632/6659574

E-Mail: info@possen.de

Internet: www.possen.de

Ferienwohnungen / Zimmervermietung

Ferienwohnung Kramer

Erfurter Straße 5

Tel. und Fax: 03632/822341

Ferienwohnung Päckert, OT Großfurra
Schlossstraße 7 a

Tel.: 03632/602260

E-Mail: karla.paeckert@gmx.de

Ferienwohnungen Pforr, So.-Jechaburg
Stadtweg 24

Tel. und Fax: 03632/602577

E-Mail: pforzi@web.de

Ferienwohnung Schröder

Nordhäuser Straße 21 a

Tel.: 03632/759238

Ferienwohnung Wölke, So.-Stockhausen

Bahnweg 11

Tel.: 03632/602153

E-Mail: m.woelkchen@googlemail.com

Ferienwohnung Constabel

Hospitalstraße 89

Tel.: 03632/788198

Ferienwohnung Felske

Ferdinand-Schlufteer-Straße 38

Tel.: 03632/5912821

Ferienwohnung Grüneberg

Cannabichstraße 33

Tel.: 03632/758820

Fax: 03212/2710421

E-Mail: dieter.grueneberg@t-online.de

Ferienwohnung Kindler

August-Bebel-Straße 25

Tel.: 03632/750647

Ferienwohnung Töppe

Jechaburger Weg 24

Tel.: 03632/602642

Ferienwohnung Trunzik, OT Großfurra
Große Furth 11
Tel.: 03632/603937

Gästehäuser

Freizeit- und Erholungspark Possen / Jagdschloss „Zum Possen“
Auf dem Possen 1
Tel.: 03632/782884
Fax: 03632/6659574
E-Mail: info@possen.de
Internet: www.possen.de

Gästehaus der Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen
(nur für Kursteilnehmer)
Lohberg 11
Tel.: 03632/666280
Fax: 03632/6662825
E-Mail: info@landesmusikakademie-sondershausen.de
Internet: www.landemusikakademie-sondershausen.de

Landleben e. V. Kleinberndten / Gasthaus „Zur Alten Schule“
OT Kleinberndten
Steingasse 4
Tel.: 036330/60000
Fax: 036330/60001
E-Mail: erlebnisbauernhof@kleinberndten.de
Internet: www.erlebnisbauernhof-online.de

Hotels

Thüringer Hof
Hauptstraße 30-32
Tel.: 03632/6560
Fax: 03632/65611
E-Mail: info@thueringerhof.com
Internet: www.thueringerhof.com

Waldhaus, OT Straußberg
Unterer Straußberg 6
Tel.: 036334/53214
Fax: 036334/50120
E-Mail: info@affenwald.de
Internet: www.affenwald.de



Erlebnisbauernhof Kleinberndten – Gasthaus „Alte Schule“

Jugendherbergen

Kinder- und Jugenderholungszentrum „Ferienpark Feuerkuppe“
OT Straußberg
Zur Feuerkuppe 2
Tel.: 036334/53261
Fax: 036334/53272
E-Mail: ferienpark-feuerkuppe@t-online.de
Internet: www.ferienpark-feuerkuppe.de

Landleben e. V. Kleinberndten / Erlebnisbauernhof, OT Kleinberndten

- Herberge „Jugendbegegnungsstätte“
- Herberge „Jugendgästehaus“
- Waldhaus „An der Apfeltrift“

Steingasse 4
Tel.: 036330/60000
Fax: 036330/60001
E-Mail: erlebnisbauernhof@kleinberndten.de
Internet: www.erlebnisbauernhof-online.de



Foto Archiv Heilmüt Pohl

Burg in Großfurra

Pensionen

Burg Großfurra, OT Großfurra
Schlossstraße 8
Tel.: 03632/5420002
Fax: 03632/758667
E-Mail: burg-grossfurra@t-online.de
Internet: www.burg-grossfurra.de

Pension „Am Schacht“, OT Großfurra
Salzstraße 17
Tel.: 03632/600588
E-Mail: info@pension-am-schacht.de
Internet: www.pension-am-schacht.de

Pension Engel, OT Berka
Zur Aue 1
Tel.: 03632/750499
Fax: 03632/750497
E-Mail: info@pension-engel.de
Internet: www.pension-engel.de



Foto Angelika Waldheim

Pension „Haus Waldheim“

Pension Glückauf, OT Großfurra
Salzstraße 17
Tel.: 03632/600588
Fax: 03632/759494
E-Mail: info@pension-am-schacht.de
Internet: www.pension-glueckauf.de

Pension „Haus Waldheim“, Sondershausen-Bebra
Erfurter Straße 29
Tel.: 03632/758779
Fax: 03632/758780
E-Mail: info@pension-waldheim.de
Internet: www.pension-waldheim.de

Reiterhof & Pension Nucke, Sondershausen-Stockhausen
Gerhart-Hauptmann-Straße 19
Tel.: 03632/602213
Fax: 03632/602273
E-Mail: reiterhof-pension-nucke@t-online.de
Internet: www.reiterhof-nucke.de

Pension und Gasthaus „Zur Sonne“
Conrad-Röntgen-Straße 11
Tel.: 03632/602486
Fax: 03632/602469

Pension „Zum Frauenberg“, Sondershausen-Jechaburg
Oberstraße 61
Tel.: 03632/602589
Fax: 03632/542913
Internet: www.zum-frauenberg.de

Wohnmobilstellplatz

Wohnmobilstellplatz P7 „Zur Windleite“
Hospitalstraße, Kontakt über Sondershausen-Information
Tel.: 03632/788111
Fax: 03632/600382
touristinfo@stadt-sondershausen.de

VERANSTALTER

Tourismusverband Südharz Kyffhäuser e. V.
Markt 8
Tel.: 03632/911-125/-222 oder 03632/741-284/-317
Mobil: 01772780457
E-Mail: info@region-suedharz-kyffhaeuser.de
Internet: www.region-suedharz-kyffhaeuser.de

Erlebnisbergwerk Betreibergesellschaft mbH
Schachtstraße 20
Tel.: 03632/655280
Fax: 03632/655285
E-Mail: jung@gses.de
Internet: www.erlebnisbergwerk.com

Jazz-Club Sondershausen e. V.
Wilhelm-Külz-Straße 3
E-Mail: info@jazzclub-sondershausen.de
www.jazzclub-sondershausen.de

Musikschule des Kyffhäuserkreises „Carl-Schroeder-Konservatorium“
Schloss 1
Tel.: 03632/782313
Fax: 03632/59937
E-Mail: info@carl-schroeder-konservatorium.de
Internet: www.carl-schroeder-konservatorium.de

Rotary Club Sondershausen
Unterstraße 36
E-Mail: langhorst.kh@gmx.de
Internet: www.rotary-sondershausen.de

Veranstaltungsmanagement der Stadt Sondershausen
Schloss 1
Tel.: 03632/622401
Fax: 03632/622765
E-Mail: kultur@sondershausen.de
Internet: www.sondershausen.de

VETERINÄR- UND LEBENSMITTELÜBERWACHUNGSAMT

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Amtsleiter Herr Dr. Wolf
Edmund-König-Straße 7
Tel.: 03632/741461
Fax: 03632/741462
E-Mail: vet@kyffhaeuser.de

Öffnungszeiten:

Mo	7.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
Di	7.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mi	7.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
Do	7.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr
Fr	7.00 – 12.00 Uhr

WASSER / ABWASSER

Trinkwasser- und Abwasser-Zweckverband
Helbe / Wipper (TAZ)
Alexander-Puschkin-Promenade 27
Tel.: 03632/6110
Fax: 03632/611160
E-Mail: taz-helbe-wipper@t-online.de
Internet: www.taz-helbe-wipper.de

WOHNGELD

Landratsamt Kyffhäuserkreis
Zentralamt
Wohngeld
Markt 8
99706 Sondershausen
Tel.: 03632/741-602
Fax: 03632/741-88602
E-Mail: wohngeld@kyffhaeuser.de

Öffnungszeiten:

Mo	geschlossen
Di	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Fr	geschlossen

Wohnberechtigungsscheine

Stadtverwaltung Sondershausen
Dienstgebäude: Markt 4 „Zum Schwan“
Frau Jakob
Tel.: 03632/622176
Fax: 03632/622175
E-Mail: jakob@sondershausen.de

Sprechzeiten:

Di	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Do	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Fr	9.00 – 12.00 Uhr

WOHNUNGS- UND GRUNDSTÜCKSGESELLSCHAFTEN, - GENOSSENSCHAFTEN

IHS Immobilienverwaltung & Hausmeisterservice Steffen Schenk
August-Bebel-Straße 4
Tel.: 03632/600694
Fax: 03632/600693
Mobil: 0173/4530111 und 0173/3563822
E-Mail: schenk@ihs-kyf.de

W-H Grundstücksverwaltung e. K.
Gartenstraße 10 c
Tel.: 03632/522690
Fax: 03632/522699
E-Mail: info@w-h-immobilien.de
Internet: www.w-h-immobilien.de

„Wippertal“ Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft mbH
Planplatz 9
Tel.: 03632/70850
Fax: 03632/7085-66
E-Mail: info@wbg-wippertal.de
Internet: www.wbg-wippertal.de

Wohnungsbaugenossenschaft „Fortschritt“ Sondershausen eG
Ferdinand-Schlufner-Straße 1
Tel.: 03632/71090
Fax: 03632/710920
E-Mail: wbg@wbg-fortschritt.de
Internet: www.wbg-fortschritt.de

Wohnungsgenossenschaft „Glückauf“ Sondershausen eG
Vor dem Jechator 2
Tel.: 03632/65230
Fax: 03632/652323
E-Mail: info@wg-glueckauf.de
Internet: www.wg-glueckauf.de

ZEITUNGEN

Siehe: Amtliche Bekanntmachungen

VEREINE (AUSWAHL)

GARTENVEREINE / ANSPRECHPARTNER

Kreisverband Kyffhäuserkreis der Gartenfreunde e. V.
Hospitalstraße 88, 99706 Sondershausen
Tel. und Fax: 03632/759548
Herr Klaus Meyer
Klosterstraße 14, 06567 Bad Frankenhausen
Kleingartenverein „Am Hasenholz“ e. V.

Kleingartenverein „An der Trift“ e. V.

Kleingartenverein „Bebratal“ e. V.

Kleingartenverein „Bergfrieden“ e. V.

Kleingartenverein „Einigkeit“ e. V.

Kleingartenverein „Fasanerie“ e. V.
Herr Detlef Wölfel, Borntalstraße 43
Tel.: 0172 3554537

Kleingartenverein „Freizeitidyll“ e. V.

Kleingartenverein „Frohe Zukunft“ e. V.

Kleingartenverein „Glückauf“ e. V.

Kleingartenverein „Hammatal“ e. V.

Kleingartenverein „Hopfenberg“ e. V.

Kleingartenverein „Lindenhöhe“ e. V.

Kleingartenverein „Mäusetal“ e. V.

Kleingartenverein „Mühlwiese“ Berka e. V.

Kleingartenverein „Östertal“ e. V.

Kleingartenverein „Röseberg“ e. V.

Kleingartenverein „Schersensblick“ e. V.

Kleingartenverein „Schersensbrunn“ e. V.

Kleingartenverein „Schöne Aussicht“ e. V.
Herr Ralf Weiland, Straße der Jugend 14

Kleingartenverein „Sommerglück“ e. V.

Kleingartenverein „Sonnenau“ e. V.

Kleingartenverein „Sonnenblick“ e. V. Oberspier
Frau Simone Junge, Stiegelgasse 3, 99706 Sondershausen

Kleingartenverein „Stille Liebe“ e. V.
Herr Horst Mähler, Wilhelm-Külz-Straße 43
Tel.: 03632/58127

Kleingartenverein „Tongebreite“ e. V.

Kleingartenverein „Wiesengrund“ Großfurra e. V.

Kleingartenverein Wochenendsiedler „Wilde Rose“ e. V.

Kleingartenverein „Zufriedenheit“ Sondershausen e. V.
Herr Peter Kohl, Borntalstraße 47, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/50039, E-Mail: kohl.sdh@web.de

Kleingartenverein „Zum Schersental“ e. V.

Kleingartenverein „Zur Waldesruh“ e. V.

Kleingartenverein „Zur Windleite“ e. V.

KULTURVEREINE / ANSPRECHPARTNER

Albert-Fischer-Chor e. V. Sondershausen
Herr Karsten Schmidt, Gartenstraße 21
E-Mail: info@albert-fischer-chor.de

Bauernverband Kyffhäuserkreis e. V.

Bergarbeiter-Blasmusik-Verein „Glückauf“ Sondershausen e. V.
Herr Konrad Peisker, Wiesenweg 11

Bergmannsverein „Glückauf“ Sondershausen e. V.
Herr Günther Otto, Hermann-Danz-Straße 1

Förderkreis Schloss und Museum Sondershausen e. V.
Herr Stefan Schard, Tel.: 03632/622-110

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e. V.
Herr Wolfgang Wytriekus, Am Lerchenhag 2

Förderverein des Carl Schröder Konservatoriums e. V.
Herr Martin Ludwig, Schloss 1, 99706 Sondershausen

Förderverein Loh-Orchester Sondershausen e. V.
Herr Wolfgang Wytriekus, Am Lerchenhag 2

Frauenchor Berka e. V.

Freundeskreis „Liebhabertheater“ Sondershausen e. V.
Frau Helga Polle, Güntherstraße 6

Freundeskreis Sondershäuser Verband e. V.
Frau Martina Langenberger, vorsitzende@freundeskreis-sv.de

Geschichts- und Altertumsverein für Sondershausen und Umgebung e. V.
Schloss 1, 06567 Bad Frankenhausen

Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V., Ortsvereinigung Sondershausen
Frau Dr. Barbara Heuchel, Wilhelm-Külz-Straße 7

Heimat- und Geschichtsverein Großfurra e. V.

Heimat- und Geschichtsverein „Jechaburg“ e. V.
Herr Uwe Lüttkopf, Unterstraße 30

Heimat- und Geschichtsverein „Otto Fleischhauer“ Oberspier e. V.
Frau Erika Müller
Hinter den Feldgärten 16, 99706 Sondershausen, OT Oberspier

Heimatverein Hohenebra e. V.
Thomas Otto, An den Linden 34

Heimatverein „Sitten und Bräuche“ e. V.

Heimatverein Thalebra e. V.

Interessengemeinschaft Burg Straussberg e. V.
Herr Peter Steinhardt, OT Straußberg, Oberdorf 3

Jazz-Club Sondershausen e. V.
Herr Dieter Großkopf, Wilhelm-Külz-Straße 3

Johann-Karl-Wezel-Gesellschaft e. V.
jutta.heinz@t-online.de

Klosterverein Dietenborn e. V.

Kyffhäuser Ballett- und Tanzverein e. V.

Mühlen- und Heimatverein Immenrode e. V.
Herr Wolfgang Rechenbach, OT Immenrode, Großfurraer Weg 11

Sondershäuser Madrigalisten e. V.

Sondershäuser Verband

Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen e. V.
Herr Prof. Dr. Eckart Lange, Lohberg 11

Traditions- und Gesangsverein „Bebraer Singvögel“ e. V.
Frau Heidrun Siegmund, Bebrastraße 3, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/783205

Verein für internationale Städtepartnerschaften Sondershausen e. V.
Herr Uwe Dönhoff, An der Adlerskerbe 17

SPORTVEREINE / ANSPRECHPARTNER

Angelsportverein, Ortsgruppe Großfurra e. V.

Ballsportverein Eintracht Sondershausen e. V.
Geschäftsstelle Postfach 1122
Tel.: 03632/758147, Fax: 03632/543059

Ballsportverein Germania Großfurra e. V.
Herr Peter Köthe, Knauffstraße 24, 99706 Sondershausen, OT Großfurra

Behinderten- und Rehabilitationssportgemeinschaft Kyffhäuser e. V.

Cliquenunion 96 e. V.
Herr Sven Wuttig, Albert-Kuntz-Straße 2, 99706 Sondershausen
E-Mail: info@cu96.de

Fahr- und Reitverein „Schwarzburg“ Sondershausen e. V.
Herr Günther Bohn, An der Hardt 8, 99706 Sondershausen

Fußballsportverein Schernberg e. V.
Herr Frank Stietz
Straße des Aufbaus 10a, 99706 Sondershausen, OT Schernberg

Hainleite Wanderclub Sondershausen e. V.
Frau Margarethe Link, Glasdielenweg 12

Judosportverein Sondershausen e. V.

Karate Kwai Sondershausen e. V.
Herr Uwe Pforr, Stadtweg 24

Motorsportclub Kali Sondershausen e. V. im ADAC
August-Bebel-Straße 4, 99706 Sondershausen

Reit- und Fahrverein Eichenberg Sondershausen e. V.

Reit- und Fahrverein „Helbetal“ Großberndten e. V.
Herr Gisbert Schinköthe, OT Großberndten, Kalte Gasse 8

Reitverein Pferdefreunde
Oberer Sraußberg 2, 99706 Sondershausen, OT Straußberg
Tel.: 0174 3651533

Schernberger Schützenverein 1864 e. V.
Herr Enrico Oesterheld, Jechaer Anger 3

Schutz- und Gebrauchshundesportverein Sondershausen e. V.
Frau Ingelore König, Borntalstraße 14
Übungsstunden auch für Nichtmitglieder

Schützengesellschaft Großfurra e. V.

Schützenverein „Die Goldenen Zehn“ e. V.

Schützenverein „Drei Birken“ Berka e. V.
Herr Hubert Hotze, Hinterstraße 4, 99706 Sondershausen, OT Berka

Schützengesellschaft „St. Sebastiansbrüder“ Sondershausen e. V.
Herr Joachim Göttig, Alexander-Puschkin-Promenade 5b

Schwarzpulverschützenverein Jechaburg e. V.

Sportgemeinschaft Berka e. V.
Herr Patrick Koch, Frankenhäuser Straße 234

Sportgemeinschaft Empor Sondershausen-Stockhausen e. V.
Herr Joachim Stiel
Martin-Anderson-Nexö-Straße 36, 99760 Sondershausen

Sportschützenverein Oberspier 1992 e. V.
Herr Daniel Müller, OT Oberspier, Friedrich-Engel-Straße 19

Sportverein Einheit Sondershausen e. V.
Herr Ralph Thormann, Schersental 16

Sportverein Elektro Sondershausen e. V.
Herr Olaf Jahn, Sperlingsberg 21, 99706 Kyffhäuserland

Sportverein Glückauf Sondershausen e. V.
Herr Daniel Pöbel, Marktstraße 43

Sektionen:

- Gymnastik
- Kegeln
- Leichtathletik
- Radsport
- Ringen
- Schach
- Schwimmen
- Turnen

Sportverein Östertal Sondershausen e. V.

Sportverein Oberspier 1998 e. V.
Herr Frank Schmitz, Hinter den Feldgärten 7, OT Oberspier

Sportverein Rot-Weiß Sondershausen e. V.
Herr Ingo Küchler, Holunderweg 71, 99706 Sondershausen
Kuechler-sondershausen@gmx.de

Sportverein 90 Hohenebra e. V.

Sportverein Schwarz-Gelb 49 Immenrode e. V.

Stockhäuser Schützenverein 1924/1990 e. V.
Herr Günter Czapla, OT Großfurra, Rumbachstraße 15

Tauchsportverein „Delphin“ Sondershausen e. V.
Herr Gerlach Holm, Frankenhäuser Straße 28a

Team Kyffhäusersparkasse e. V.

Tennisverein „Blau-Weiß“ Sondershausen e. V.

Thüringer Reit-, Fahr- und Zuchtverein e. V.

Tischtennisverein Schernberg e. V.
Herr Matthias Heß, Eschenweg 13c, OT Schernberg

Volleyballverein Großfurra e. V.
Herr Christoph Threbank, Schlosstraße 31, OT Großfurra

Volleyballverein Jechaburg e. V.
Frau Mandy Pforr, Stadtweg 24

Wippertaler Drachenflugverein Sondershausen e. V.
Herr Wolfgang Brauer, Mittelstraße 15, 99706 Sondershausen

Wohnsportgemeinschaft Franzberg e. V.

SONSTIGE VEREINE / ANSPRECHPARTNER

Aquarien- und Terrarienverein Exotica Sondershausen e.V.
Herr Ingo Saft, Nordhäuser Straße 35, 99706 Sondershausen
Tel.: 0177 5022943

Betreuungsverein Kyffhäuser e.V.
Herr Thomas Hellmund, Lohstraße 4

Blinden- und Sehbehindertenverband Thüringen e.V.
Kreisorganisation Kyffhäuserkreis
Herr Gerhard Prüfer, Gütherstraße 51, 99706 Sondershausen oder
Landratsamt Kyffhäuserkreis
Markt 8, 99706 Sondershausen

Brieftaubenverein „Wipperbote“ e.V.
Herr Gunnar Fischer, Martin-Andersen-Nexö-Straße 31

CCW Carneys Club Westerrieten e.V.
Herr Frank Aichner, Eichsfelder Straße 6, OT Kleinberndten

Country & Western Club „Mount Woman“ e.V.

Der Jugend eine Chance e.V.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Sondershausen e.V.
Hospitalstraße 5, Tel.: 03632/6515-0

Frauen-und Familienbegegnungsstätte „Düne“ e.V.
Crucisstraße 8, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/700410, info@duene-sondershausen.de

FCC „Rot-Weiß“ Großfurra
Herr Mirko Threbank, Oberdorf 20

Feuerwehrverein Berka e.V.

Feuerwehrverein Großfurra e.V.
Herr Thomas Dennstedt, Große Furth 24, OT Großfurra
Vereinsitz: Burgmühlenstraße 13 OT Großfurra

Feuerwehrverein Himmelsberg e.V.
Herr Andreas Fritsch, Tobaer Straße 3

Feuerwehrverein Hohenebra e.V.

Feuerwehrverein Immenrode e.V.

Feuerwehrverein Oberspier e.V.

Feuerwehrverein Sondershausen-Bebra e.V.
Herr Stefan Apel, Bachstraße 4a, 99706 Sondershausen
www.feuerwehr-sdh-bebra.de

Feuerwehrverein Stockhausen e.V.
Herr Ralf Minner, Bahnweg 8a

Feuerwehrverein Thalebra e.V.

Fotoclub Creativ Sondershausen e.V.

Freie Wählervereinigung (FWV) Sondershausen e.V.

Freundeskreis „Liebhabertheater“ e.V. Sondershausen
Frau Helga Polle, Güntherstraße 1

Furrscher-Kirmes-Verein (FKV) e.V.

BURGHOF KYFFHÄUSER



Denkmalwirtschaft
seit 1891

ESSEN | FEIERN | SCHLAFEN

Heute ein
Kaiser!

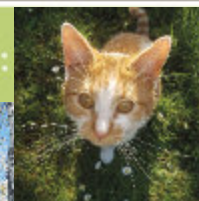


Kyffhäuser 4 | 99707 Kyffhäuserland | 034651 45222 | www.burghof-kyffhaeuser.de

Tierpension Familie Großer



Tierpension / Hundekindergarten
Mühle 35, 99735 Kleinfurra
Tel. 036334/53220 und 0157/85584224
TierpensionFamilieGrosser@gmx.de
www.tierpension-familie-grosser.com



Öffnungszeiten:
Montag / Mittwoch / Freitag 9.00–11.00 und 16.00–17.00 Uhr

„Gnadenhof“ Tierschutzverein Sondershausen e. V.

Hainleite Oldtimer Traktoristen e. V.
Herr Jürgen Daniel
Zum Gehege 4, 99706 Sondershausen, OT Immenrode

Honawerscher-Carneval-Verein „Gelb-Blau“ e. V.
Herr Jens Kühnert, Hinter der Burg 3, OT Hohenebra

Hotzenberger Traktorenfreunde e. V.

Imkerverein Sondershausen 1880 e. V.

Immenröder Kirmesjugend e. V.

Jagdgenossenschaft Himmelsberg
Herr Andreas Fritsch, Tobaer Straße 3

Jagdverein Hainleite Sondershausen e. V.
Herr Jürgen Berg, Oberer Straußberg 14, OT Straußberg
Lernort Natur Station: Ferienpark Feuerkuppe

Jechaer Feuerwehrverein „P. Volkmann“

Karnevalsclub OCC „Die Rasselböcke“ e. V.
Frau Britta Bayer, Hinter den Feldgärten 14, OT Oberspier

Karnevalsverein Blau-Weiß-Beberanien e. V.

Kirmesburschen Himmelsberg

Kirmesjugend Großberndten

Kirmesverein Berka e. V.

Ferienpark Feuerkuppe e. V.
Frau Ina Seichter, OT Straußberg, Zur Feuerkuppe 2

Kreisfeuerwehrverband Sondershausen e. V.
Herr Mario Hasenbein, Brühl 19, 99718 Greußen

Landleben Kleinberndten e. V.
Frau Carmen Schmidt, Steingasse 4

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
Behinderung Kreisverein Artern e. V.
Einbecker Straße 8, 06556 Artern
Tel.: 03466/322838, E-Mail: lebenshilfeartern@t-online.de

Lions-Club – International Sondershausen
Internet: www.lionsclub-sondershausen.de

Lohnsteuerhilfevereine in Sondershausen
Internet: www.lohnsteuerberatungsstellen.de

Freundeskreis ehemaliger Marineangehöriger
Herr Burkhard Koch, Borntalstraße 23

NOVALIS Diakonieverein e. V.
Zentralverwaltung, Teichmühlenweg 1, 99706 Ebeleben
Internet: www.novalis-diakonie.de

Rassegeflügelverein Grofurra e. V.
Frau Lothar Schlegel, Hohler Graben 2, OT Grofurra

Rassekaninchenzuchtverein T 748 Immenrode e. V.
Herr Ralf Kühmstedt
Straußbergerstraße, 99706 Sondershausen, OT Immenrode

Rassekaninchenzuchtverein T 751 Grofurra e. V.
Frau Christina Schlegel, Hohler Graben 2

Regionalverband CI-Träger hörgeschädigter und tinnitusbetroffener Menschen Kyffhäuserkreis e. V.
Frau Brigitte Neumann, Nordhäuserstr. 5, 99713 Helbedündorf
Tel.: 036330/65545

Reit- und Fahrverein Helbetal Großberndten e. V.

Schernberger Karnevalsverein e. V.
Herr Axel Kirstein, Marktstraße 18

Sondershäuser Bildungsverein e. V.
Herr Hartmut Bärwinkel, Am Kalkhügel 16

Sondershäuser Carneval-Club „Grün-Weiß“ 1953 e. V.
Herr Werner Luthardt, Am Spichensberg 7

„Sondershäuser Gewerbe- und Wirtschaftsverein“ e. V.
Herr Jens Bruzzi, Heinrich-Heine-Straße 18, 99706 Sondershausen

Sozialverband VdK Thüringen
Ortsverbandsvorsitzende SDH I und Behindertenvertreterin der Stadt SDH
Frau Katrin Schlegel, E-Mail: bvsdh.schlegel@gmx.de

Stöcksener Karnevalsclub SCC Gelb-Weiss e. V.

Thüringer Arbeitsloseninitiative – Soziale Arbeit – e. V.
Region Nordthüringen: Straße der Jugend 12a, 06556 Artern
Tel. und Fax: 03466/322592, E-Mail: artern@talisa.net
Tiernothilfeverein Sondershausen e. V.

Traditions- und Jugendverein Jecha e. V.

UVID – Unabhängiger Verbraucherinformationsdienst Sondershausen e. V.
Herr Friedhelm Jadischke, Güntherstraße 3, 99706 Sondershausen

Verein der Freunde „Rotary“ Sondershausen e. V.
Internet: www.rotary-sondershausen.de

Verein der Freunde und Förderer des
„Geschwister-Scholl-Gymnasiums“ e. V.
Frau Dr. Christine Kietzer
Martin-Andersen-Nexö-Straße 58, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/603422, foev.scholl@web.de

Verein „Lebensbrücke“ Sondershausen
Herr Sven Krüger, Stiftstraße 1

Verein für Aquarien- und Terrarienkunde „Exotica“ e. V.

Verein für Bürgerhilfe Sondershausen e. V.

Verein für Rassegeflügelzucht Sondershausen und Umgebung e. V.
Herr Klaus Ohlendorf, Possenallee 45, 99706 Sondershausen

Verein der Ziergeflügel-, Kanarien- und Exotenzüchter Sondershausen e. V.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V.
Beratungsstelle: Sybille Bahlo, Spatenweg 16

Waldgenossenschaft Kirschelberg, OT Himmelsberg

Werbering Sondershausen e. V.
Herr Olaf Schade, Damaschkestraße 58, 99706 Sondershausen



© Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH

Informationsbroschüre Sondershausen

11. Auflage, September 2019

Diese Broschüre finden Sie auch im Internet unter
www.staedte-verlag.de/blaetterbroschueren/ib-sondershausen/

Für die Richtigkeit der Eintragungen, redaktionelle oder technische Fehler und die Vollständigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen. Die Verwendung dieser Broschüre oder von Teilen daraus ist nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.

Herausgeber:
Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH
Steinbeisstraße 9, 70736 Fellbach
Telefon 07 11/57 62-01, Fax 07 11/57 62-1 99
info@staedte-verlag.de, www.staedte-verlag.de
In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Sondershausen.

Die Broschüre wurde auf 100% chlorfreiem Papier gedruckt.

*Über 1500 Stadtpläne und Kreiskarten
in der App von unser-stadtplan.de
Jetzt kostenlos downloaden!*



Fotos Titelseite: Angela-K. Böhme und Tilmann Graner.

Stadtplan Sondershausen
Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH
Erhältlich überall im Fachhandel.




































Ausschnitt aus der Kreis- und Freizeitkarte Kyffhäuserkreis
Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH

QR-Codes:
Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte externer Links.
Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Gesamtherstellung:
Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH
www.staedte-verlag.de



ÜBERSICHT ÜBER DIE BEHINDERTENGERECHTE ZUGÄNGLICHKEIT ÖFFENTLICHER GEBÄUDE IN SONDERSHAUSEN

Rathaus		Zeitung Thüringer Allgemeine	
Wirtschaftsförderung (Fachbereich 4)		Busbahnhof	
Kultur (Fachbereich 3)		Bahnhof	
Soziales, Jugend und Sport (Fachbereich 3)		Deutsche Bank SB-Filiale	
Bau und Ordnung (Fachbereich 2)		Kyffhäusersparkasse	
Bürgerbüro		VR-Bank Sömmerda-Sondershausen	
Sondershausen-Information		Löwen-Apotheke	
Landratsamt		Stadt-Apotheke	
Verkehrsamt		Schernberg-Apotheke	
Gesundheitsamt		Loh-Apotheke	
Arbeitsamt		Flora-Apotheke	
ARGE Sondershausen		Schloss	
Polizei			
Amtsgericht		Piktogramme-Bedeutung:	
Haus der Kunst		Rollstuhlfahrer zugänglich	
Stadtbibliothek		Rollstuhlfahrer bedingt zugänglich	
Post		Rollstuhlfahrer nicht zugänglich	
Finanzamt			
Stadtwerke			
KMG Klinikum			

Neues entdecken

mit den Broschüren
vom Städte-Verlag



www.staedte-verlag.de

Fahrschule Felsberg

- Ausbildung in allen Führerscheinklassen (außer Bus)
- ASF-Seminar (Nachschulung in der Probezeit)
- BKF-Grundqualifikation
- BKF-Weiterbildung (Module)
- Finanzierung der Fahrschulausbildung

☎ 036 32/65 00 50
0172/340 31 16

✉ jfelsberg@t-online.de

📍 99706 Sondershausen
Güntherstraße 2

📍 06567 Bad Frankenhausen
Erfurter Straße 12



NOTRUF



Unfall – Überfall – Polizei	110
Feuerwehr	112
Kreisrettungsleitstelle	03631/89390
ADAC-Vertretung	03632/788460
KMG Klinikum	03632/670
Tiernothilfe, Mobiler Tierservice Walter Theiß	0171/4830639
Strom-, Gas- und Wärmestörungsdienst außerhalb der Servicezeiten	03632/6048-840 03632/59330, 59331 oder 03632/6048-840
Schlüsselnotdienst, Jörg Margraf	03632/50815 oder 0171/7318866
Schlüsselnotdienst, Oliver Pichel	03632/606823 oder 0177/6028000
Rohrverstopfungsbeseitigung (Bad, Küche, WC für Haus und Hof) Matthias Jahn	03632/782098
Wasser- und Abwasserstörungsmeldung	03632/611-0

Bestattungsinstitut C. Bodemann

Inhaber René Bodemann



Brückental 9 | 99706 Sondershausen | **Tel. 03632 700502**
R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen | **Tel. 034671 546471**
Markt 39 | 99718 Greußen | **Tel. 03636 7929777**

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
inkl. digitaler Nachlassdienst
- Hausbesuche auf Wunsch
- Alternative Beisetzungsformen
- Vorsorge auch zu Lebzeiten

*Seit über 20 Jahren
Ihr vertrauensvoller
Ansprechpartner für
kompetente und seriöse
Begleitung im Trauerfall.*

Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungsinstitut-bodemann.de

The WAGO logo is displayed in a bold, green, sans-serif font. The letter 'W' is stylized with a green arrow pointing upwards and to the right, integrated into its top bar.

Labor
Hermann Nzalli

Fertigung
Jana Kallmeyer

Entwicklung
Viktor Bauer

DAMIT AUS HERAUSFORDERUNGEN ERFOLGE WERDEN

Hochmoderne Technologien, richtungsweisende Lösungen und internationale Präsenz – dafür steht WAGO. Und für mehr als 8.000 ambitionierte Menschen weltweit, die Innovation zu ihrer Passion gemacht haben und gemeinsam exzellente Arbeit leisten. Als einer der führenden Anbieter von elektrischer Verbindungs- und Automatisierungstechnik bieten wir Ihnen individuelle Entwicklungschancen in einem familiären Umfeld.